



DRUCKLUFT-TACKER PDT 40 F4

AIR STAPLER PDT 40 F4 / AGRAFEUSE CLOUEUSE PNEUMATIQUE PDT 40 F4

DE AT CH

DRUCKLUFT-TACKER

Bedienungs- und Sicherheitshinweise
Originalbetriebsanleitung

FR BE

AGRAFEUSE CLOUEUSE PNEUMATIQUE

Consignes d'utilisation et de sécurité
Traduction du mode d'emploi d'origine

PL

ZSZYWACZ NA SPRĘŻONE POWIETRZE

Wskazówki dotyczące montażu, obsługi i bezpieczeństwa
Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji

SK

PNEUMATICKÝ SPONKOVAČ

Návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia
Originálny návod na obsluhu

GB IE

AIR STAPLER

Operation and Safety Notes
Translation of the original instructions

NL BE

PERSLUCH-NIETPISTOOL

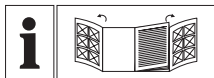
Bedienings- en veiligheidsinstructies
Vertaling van de originele bedieningshandleiding

CZ

PNEUMATICKÁ SPONKOVAČKA

Návod k obsluze a bezpečnostní pokyny
Originální návod k obsluze

IAN 339136_1910



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

GB IE

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

FR BE

Avant de lire le document, allez à la page avec les illustrations et étudiez toutes les fonctions de l'appareil.

NL BE

Klap, voordat u begint te lezen, de pagina met afbeeldingen uit en maak u aansluitend vertrouwd met alle functies van dit apparaat.

PL

Przed przeczytaniem proszę rozłożyć stronę z ilustracjami, a następnie proszę zapoznać się z wszystkimi funkcjami urządzenia.

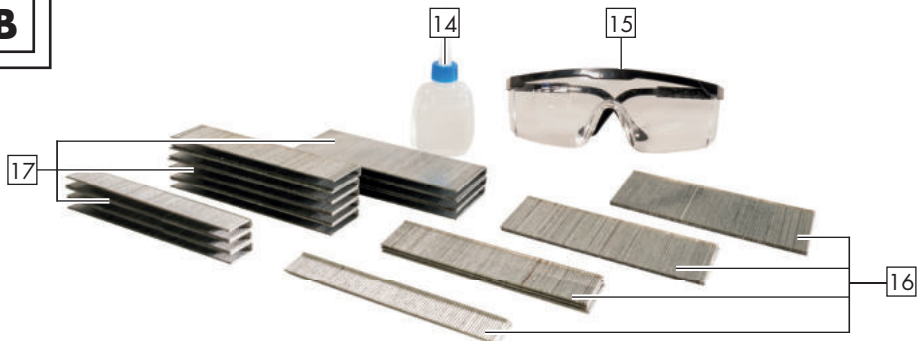
CZ

Než začnete číst tento návod k obsluze, rozložte stránku s obrázky a seznamte se se všemi funkcemi zařízení.

SK

Prv než začnete čítať tento návod, rozložte si stranu s obrázkami a potom sa oboznámte so všetkými funkciami zariadenia.

| | | | |
|----------|---|--------|-----|
| DE/AT/CH | Bedienungs- und Sicherheitshinweise | Seite | 5 |
| GB/IE | Operation and Safety Notes | Page | 29 |
| FR/BE | Consignes d'utilisation et de sécurité | Page | 51 |
| NL/BE | Bedienings- en veiligheidsinstructies | Pagina | 75 |
| PL | Wskazówki dotyczące montażu, obsługi i bezpieczeństwa | Strona | 99 |
| CZ | Návod k obsluze a bezpečnostní pokyny | Strana | 123 |
| SK | Návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia | Strana | 145 |

A**B**

C



9

D



| | | |
|---|-------|----|
| Legende der verwendeten Piktogramme | Seite | 6 |
| Einleitung | Seite | 7 |
| Bestimmungsgemäße Verwendung | Seite | 7 |
| Lieferumfang | Seite | 7 |
| Ausstattung | Seite | 8 |
| Technische Daten | Seite | 8 |
| Besondere Hinweise | Seite | 9 |
| Vorschriften | Seite | 9 |
| Anmerkung | Seite | 10 |
| Sicherheitshinweise des Eintreibegerätes | Seite | 10 |
| Betriebsgefährdungen | Seite | 12 |
| Zusätzliche Sicherheitsanweisungen für druckluftbetriebene Geräte | Seite | 16 |
| Ergänzende Sicherheitshinweise für Druckluft- Tacker | Seite | 17 |
| Ergänzende Sicherheitshinweise für die Schutzbrille | Seite | 18 |
| Erklärung der Kennzeichnungen der Schutzbrille: | Seite | 18 |
| Auslöseeinrichtung | Seite | 19 |
| Auslösesystem | Seite | 19 |
| Zusätzliche Hinweise für druckluft-betriebene Eintreibgeräte | Seite | 20 |
| Originalzubehör/ -zusatzgeräte | Seite | 21 |
| Vor Inbetriebnahme | Seite | 21 |
| Inbetriebnahme | Seite | 21 |
| Druckluftquelle anschließen | Seite | 21 |
| Füllen des Magazins | Seite | 22 |
| Bedienung | Seite | 22 |
| Handhabung des Gerätes | Seite | 23 |
| Verklebte Klammern entnehmen | Seite | 23 |
| Wartung | Seite | 24 |
| Wartung durch den Benutzer | Seite | 24 |
| Reinigung | Seite | 24 |
| Umwelthinweise und Entsorgungsangaben | Seite | 24 |
| EU-Konformitätserklärung | Seite | 25 |
| Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung | Seite | 26 |
| Garantiebedingungen | Seite | 26 |
| Garanzzeit und gesetzliche Mängelansprüche | Seite | 27 |
| Garantieumfang | Seite | 27 |
| Abwicklung im Garantiefall | Seite | 27 |

| Legende der verwendeten Piktogramme | | | |
|---|---|---|--|
|  | Vorsicht! Betriebsanleitung lesen! |  | Gehörschutz tragen! |
|  | Achtung! Mögliche Gefahren! |  | Augenschutz tragen! |
|  | Warnung Brandgefahr! |  | Verwenden Sie das Gerät nicht auf Gerüsten oder Leitern! |
|  | Auslösesicherung |  | Verwenden Sie niemals Sauerstoff oder andere brennbare Gase als Energiequelle! |
|  | Entsorgen Sie Verpackung und Gerät umweltgerecht! |  | Wichtiger Hinweis! |
|  | Hergestellt aus Recyclingmaterial | | |
|  | Benutzen Sie das Gerät nicht in Kontaktauslösung für Anwendungen wie das Schließen von Kartons oder Kisten und die Montage von Transportsicherheitssystemen auf Anhängern und Lastkraftwagen. Warnung, dass das Gerät nur an sicheren Arbeitsplätzen verwendet werden darf. Vorsicht beim Wechseln von einer Eintreibstelle zu einer anderen. | | |

DRUCKLUFT-TACKER PDT 40 F4

● Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

● Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Druckluft-Tacker ist für Montage- und Reparaturarbeiten geeignet. Bei jeder Verwendung ist passender Augenschutz zu tragen.



Vorsicht! Dieses Gerät darf nur wie angegeben verwendet werden.

Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte ebenfalls mit aus. Jegliche Anwendung, die von der bestimmungsgemäßen Verwendung abweicht, ist untersagt und potentiell gefährlich. Schäden durch Nichtbeachtung oder Fehlanwendung werden nicht von der Garantie abgedeckt und fallen nicht in den Haftungsbereich des Herstellers. Dieses Produkt ist nicht für den kommerziellen Gebrauch geeignet. Es ist nur für den Gebrauch im Haushalt und ähnlichen Anwendungen geeignet. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie.



Die Inbetriebnahme darf nur durch unterwiesene Personen erfolgen.



Nicht in die Hände von Kindern kommen lassen!

HINWEIS:

Der im folgenden Text verwendete Begriff „Produkt“, oder „Gerät“ bezieht sich auf den in dieser Bedienungsanleitung genannten Druckluft-Tacker.

● Lieferumfang

| | |
|---|--|
| 1 | Druckluft-Tacker PDT 40 F4 |
| 1 | Tragekoffer |
| 1 | Ölbehälter mit Druckluft-Spezialöl |
| 1 | Gewindestecknippel, 6,35 mm (1/4") (vormontiert) |
| 1 | Packung Nägel, 1000 Stk. (15 mm, 25 mm, 40 mm, 50 mm, je 250 Stk.) |
| 1 | Packung Klammern, 1000 Stk. (16 mm, 40 mm, je 250 Stk. und 25 mm 500 Stk.) |
| 1 | Schutzbrille |
| 1 | Bedienungsanleitung |

● Ausstattung

- 1 Abluftblende (drehbar)
- 2 Auslöser
- 3 Handgriff
- 4 Gewindestecknippel 6,35 mm (¼")
- 5 Abdeckkappe
- 6 Magazinhebel
- 7 Magazin
- 8 Füllstandanzeige
- 9 Rändelschraube
- 10 Auslösesicherung
- 11 Mündung
- 12 Stirnplatte
- 13 Schnellspannhebel Stirnplatte
- 14 Ölbehälter mit Druckluft-Spezialöl
- 15 Schutzbrille
- 16 Nägel
- 17 Klammern

● Technische Daten

| | |
|--|--|
| Maße (B x H x T) | 240x239x57 mm |
| Gewicht (ohne Eintreibgegenstände) | 1197g |
| Auslöseart | Druckluft |
| Maximal zulässiger Druck (Arbeitsdruck) | max. 8 bar |
| Empfohlener Druckbereich | 4–7 bar |
| Luftverbrauch je nach Eintreibvorgang | ca. 0,09 l |
| Empfohlenes Schmiermittel | Druckluft-Spezialöl |
| Ladekapazität | 100 Stk. |
| Nagellängen | 15 mm, 20 mm, 25 mm, 30 mm, 32 mm, 35 mm, 38 mm, 40 mm, 45 mm, 50 mm |
| Klammerlänge | 10–40 mm |

| | |
|---|---|
| Klammerbreite | 5,7 mm |
| Empfohlener Schlauchdurchmesser (innen) | 9 mm |
| Druckluftqualität | gereinigt, Öl vernebelt und kondensatfrei |

Geräusch- und Vibrationsinformationen

Messwerte ermittelt entsprechend EN 12549:1999, EN ISO 4871. Der A-bewertete Schalldruckpegel des Gerätes beträgt typischerweise: 92,7 dB(A)

Unsicherheit K = 2,5 dB

L_{WA} : 105,7 dB(A)

L_{PA} (am Arbeitsplatz): 98,8 dB(A)

L_{PC} : 115,3 dB(C)

Diese Werte sind gerätebezogene Kennwerte und geben nicht die Geräuschentwicklung am Verwendungsort wieder. Die Geräuschentwicklung am Verwendungsort hängt z. B. ab von der Arbeitsumgebung, dem Werkstück, der Werkstückauflage, der Zahl der Eintreibvorgänge. Entsprechend den Arbeitsplatzverhältnissen und der Werkstückgestaltung sind ggf. individuelle Geräuschminderungsmaßnahmen durchzuführen, wie z.B. Auflegen der Werkstücke auf schalldämp-

fende Unterlagen, Verhinderung von Vibration der Werkstücke durch Einspannen oder Zudecken, Einstellen des für den Arbeitsvorgang erforderlichen geringsten Druckes. In besonderen Fällen ist das Tragen von persönlichem Gehörschutz erforderlich.

Schwingungsgesamtwerte

Schwingungsemissionswert

$$a_n = 2,481 \text{ m/s}^2$$

Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

gem. ISO 8662-11:1999

Mechanische Stöße (Vibration)

Für das Eintreibgerät wurde der Vibrationskennwert ermittelt nach ISO 8662-11:1999 – Handgehaltene motorbetriebene Maschinen – Messung mechanischer Schwingungen am Handgriff – Eintreibgeräte (siehe Technische Daten). Der Wert ist ein gerätebezogener Kennwert und stellt nicht die Einwirkung auf das Hand-Arm-System bei der Anwendung des Gerätes dar. Eine Einwirkung auf das Hand-Arm-System bei der Anwendung des Gerätes hängt z.B. ab von der Greifkraft, der Anpresskraft, der Arbeitsrichtung, dem eingestellten Luftdruck, dem Werkstück, der Werkstückauflage.

● Besondere Hinweise

● Vorschriften

Für Eintreibgeräte gilt die Norm DIN EN ISO 11148-13:2018 „Handgehaltene nicht-elektrisch betriebene Maschinen – Sicherheitsanforderungen – Teil 13: Eintreibgeräte“. Diese Norm legt fest, dass

- in Eintreibgeräten nur diejenigen Eintreibgegenstände verarbeitet werden dürfen, die in der zugehörigen Betriebsanleitung aufgeführt sind (siehe technische Daten). Eintreibgerät und die in der Betriebsanleitung bezeichneten Eintreibgegenstände sind als ein sicherheitstechnisches System anzusehen;
- Schnellkupplungen für den Anschluss an das Druckluftnetz verwendet werden und der unverschleißbare Nippel am Gerät angebracht sein muss, sodass nach dem Trennen keine Druckluft mehr im Gerät vorhanden ist;
- Sauerstoff oder brennbare Gase nicht als Energiequelle für druckluftbetriebene Eintreibgeräte verwendet werden dürfen;

- Eintreibgeräte nur an Leitungen angeschlossen werden dürfen, bei denen der maximal zulässige Druck des Gerätes um nicht mehr als 10 % überschritten werden kann; bei höheren Drücken muss ein Druckregelventil (Druckminderer) mit nachgeschaltetem Druckbegrenzungsventil in die Druckluftleitung eingebaut werden;
- für die Instandsetzung von Eintreibgeräten nur vom Hersteller oder seinem Bevollmächtigten bezeichnete Ersatzteile verwendet werden dürfen;
- Instandsetzungsarbeiten nur durch vom Hersteller Beauftragte oder durch andere Sachkundige unter Beachtung der in der Betriebsanleitung enthaltenen Angaben durchgeführt werden dürfen;

● Anmerkung

Sachkundiger ist, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Eintreibgeräte hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien und allgemein anerkannten Regeln der Technik (z. B. CEN oder CE-

NELEC Normen) soweit vertraut ist, dass er den arbeitssicheren Zustand von Eintreibgeräten beurteilen kann.

- Halterungen zum Befestigen von Eintreibgeräten auf einem Träger, z. B. Werk Tisch, vom Hersteller der Halterung so gestaltet sein müssen, dass Eintreibgeräte für den vorgesehenen Verwendungszweck sicher befestigt werden können, z. B. gegen Beschädigung, Verdrehen, Verschieben.

Besondere Einsatzgebiete des Eintreibgerätes können die Beachtung zusätzlicher Vorschriften und Regeln erfordern (z. B. Arbeiten im EX-Bereich).

● Sicherheitshinweise des Eintreibgerätes



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.



Lesen und verstehen Sie die Sicherheitsanweisungen, bevor Sie das Gerät anschließen, trennen, laden, benutzen oder warten, Zubehör wechseln oder in der Nähe des Gerätes arbeiten. Nichtbeachtung



kann zu schweren körperlichen Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf!

- Halten Sie Ihre Finger vom Auslöser fern, wenn Sie dieses Gerät nicht benutzen und von einer Arbeitsposition in eine andere wechseln.
- Prüfen Sie vor jedem Arbeitsbeginn die einwandfreie Funktion der Sicherheits- und Auslöseeinrichtungen sowie den festen Sitz aller Schrauben und Muttern.
- Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor.
- Demontieren oder blockieren Sie keine Teile des Eintreibgerätes, wie z.B. eine Auslösesicherung.
- Führen Sie keine „Notreparaturen“ mit ungeeigneten Mitteln durch.
- Das Eintreibgerät ist regelmäßig und sachgerecht nach Angaben des Herstellers zu warten.
- Vermeiden Sie jegliche Schwächung und Beschädigung des Gerätes, z. B. durch:
 - Einschlagen oder Eingravieren,
 - Vom Hersteller nicht zugelassene Umbaumaßnahmen,
 - Führen an Schablonen, die aus hartem Material, z.B. Stahl, gefertigt sind,
 - Fallenlassen auf oder Schieben über den Fußboden,
 - Handhabung als Hammer,
 - jede Art von Gewalteinwirkung.
- Halten Sie Ihre Finger vom Auslöser fern, wenn Sie dieses Gerät nicht benutzen und von einer Arbeitsposition in eine andere wechseln.
- Halten Sie Körperteile wie Hände, Beine usw. von der Schussrichtung fern und stellen Sie sicher, dass der Eintreibgegenstand nicht in Teile des Körpers eindringen kann.
- Wenn Sie das Gerät benutzen, seien Sie sich bewusst, dass der Eintreibgegenstand abprallen und somit Verletzungen verursachen könnte.
- Halten Sie das Gerät in einem festen Griff und bereiten Sie sich auf einen Rückstoß vor.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt wurde.
- Seien Sie im Umgang mit Eintreibgegenständen vorsichtig, besonders beim Laden und Entladen, da die Eintreibgegen-

- stände scharfe Spitzen haben, die Verletzungen verursachen könnten.
- Untersuchen Sie das Gerät vor der Benutzung immer auf defekte, falsch angeschlossene oder abgenutzte Teile.
 - Nicht zu weit vorlehnen. Nur an einem sicheren Arbeitsplatz benutzen. Achten Sie stets auf einen festen Stand und halten Sie stets das Gleichgewicht.
 - Tragen Sie nur Handschuhe, die ein geeignetes Gefühl und sichere Bedienung des Auslösers und aller Verstelleinrichtungen bieten.
 - Nur technisch geschulte Benutzer sollten das Eintreibgerät benutzen.
 - Nehmen Sie keine Änderungen am Eintreibgerät vor. Veränderungen können Effizienz der Sicherheitsmaßnahmen verringern und das Risiko für den Benutzer und/oder Dritte erhöhen.
 - Halten Sie Dritte fern (wenn Sie in einer Umgebung arbeiten, in der Durchgangsverkehr von Personen wahrscheinlich ist). Kennzeichnen Sie deutlich Ihren Arbeitsplatz.
 - Zielen Sie nie mit dem Gerät auf sich oder Andere.
- **Betriebsgefährdungen**
 - Nehmen Sie einen festen Stand ein und halten Sie stets das Gleichgewicht.
 - Halten Sie das Eintreibgerät beim Arbeiten so, dass Kopf und Körper bei einem möglichen Rückstoß infolge einer Störung der Energieversorgung oder von harten Stellen im Werkstück nicht verletzt werden können.
 - Lösen Sie das Eintreibgerät niemals in den freien Raum aus. Sie vermeiden dadurch Gefährdung durch frei fliegende Eintreibgegenstände und Überbeanspruchung des Gerätes.
 - Zum Transportieren ist das Eintreibgerät vom Druckluftnetz zu trennen, insbesondere, wenn Sie Leitern benutzen oder sich in ungewohnter Körperhaltung fortbewegen.
 - Tragen Sie am Arbeitsplatz das Eintreibgerät nur am Griff und nicht mit betätigtem Auslöser.
 - Achten Sie auf die Arbeitsplatzverhältnisse. Eintreibgegenstände können eventuell dünne Werkstücke durchschlagen oder beim Arbeiten an

Ecken und Kanten von Werkstücken abgleiten und dabei Personen gefährden.

-   Verwenden Sie für Ihren persönlichen Schutz geeignete Körperschutzmittel, wie z. B. Gehör- und Augenschutz. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Eintreibgerätes, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Halten Sie das Gerät richtig, um auf normale oder plötzliche Bewegungen, wie z. B. Rückstoß, reagieren zu können.

Gefährdungen durch herumfliegende Gegenstände

- Das Eintreibgerät darf nicht angeschlossen sein, wenn Eintreibgegenstände entladen, Justierungen vorgenommen, Blockierungen beseitigt werden oder Zubehör ausgetauscht wird.
- Achten Sie während des Betriebs darauf, dass die Eintreibgegenstände immer richtig in das Material eindringen und nicht in Richtung Benutzer und/oder Dritter abgelenkt oder fehlgesetzt werden.
- Während des Betriebs können Bruchstücke vom Werkstück oder vom Befestigungs- oder Magazinierungssystem ausgestoßen werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät immer sicher auf dem Werkstück aufsitzt und nicht wegrutschen kann.
- Tragen Sie immer einen stoßfesten Augenschutz mit seitlichen Schilden während des Betriebs des Gerätes.
- Das Risiko für andere muss vom Benutzer abgeschätzt werden.

Gefährdung durch wiederholende Bewegungen

- Bei der Benutzung des Eintreibegerätes über längere Zeitspannen können beim Benutzer Beschwerden in Händen, Armen, Schultern, dem Nacken oder anderen Körperteilen auftreten.
- Bei der Verwendung des Gerätes sollte der Benutzer eine bequeme Körperhaltung einnehmen, dabei auf sicheren Stand achten und ungünstige Körperhaltungen oder solche, bei denen es schwierig ist, das Gleichgewicht zu halten, vermeiden. Der Benutzer sollte im Verlauf von lang andauernden Arbeiten die Körperhaltung verändern, was hilfreich bei der Vermeidung von Unannehmlichkeiten und Ermüdung sein kann.
- Wenn der Benutzer Symptome wie andauernde oder wiederkehrende Beschwerden, Schmerzen, Herzklopfen, schmerzende Stellen, Kribbeln, Taubheit, brennendes Gefühl oder Steifheit erlebt, sind diese Warnsignale nicht zu ignorieren. Der Benutzer muss einen qualifizierten Arbeitsmediziner

in Bezug auf allgemeine Aktivitäten aufsuchen.

Gefährdungen durch Zubehör und Verbrauchsmaterial

- Trennen Sie das Gerät von der Druckluftversorgung, bevor Sie Zubehör wechseln oder Justierungen vornehmen.
- Verwenden Sie ausschließlich Zubehörteile und Verbrauchsmaterialien der vom Hersteller des Druckluft-Tackers empfohlenen Größen und Typen.

Gefährdungen am Arbeitsplatz

- Ausrutschen, Stolpern und Stürzen sind die Hauptursachen für Unfälle am Arbeitsplatz.
- Achten Sie auf rutschige Flächen, entstanden durch die Nutzung des Gerätes, und auch auf Stolpergefährdungen, verursacht durch den Druckluftschlauch.
- Gehen Sie in unbekanntem Umgebungen mit Vorsicht vor. Es können versteckte Gefährdungen durch Strom- oder sonstige Versorgungsleitungen gegeben sein.

- Der Druckluft-Tacker ist nicht zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gedacht und ist nicht gegen den Kontakt mit elektrischer Energie isoliert.
- Stellen Sie sicher, dass keine elektrischen Leitungen, Gasrohrleitungen usw. vorhanden sind, die im Falle der Beschädigung durch die Verwendung des Gerätes zu einer Gefährdung führen können.
- Alle zum Auffangen, Absaugen oder zur Unterdrückung von Flugstaub oder Dämpfen vorgesehenen Einbau-Zubehörteile des Gerätes sollten den Anweisungen des Herstellers entsprechend eingesetzt und gewartet werden.
- Atmen Sie die Abluft nicht ein. Vermeiden Sie es, die Abluft in die Augen zu bekommen.
- Die Abluft des Gerätes kann Wasser, Öl, Metallpartikel oder Verunreinigungen aus dem Kompressor enthalten. Dies kann Gesundheitsschäden verursachen.

Gefährdungen durch Staub und Gase

- Wenn das Gerät in einem Bereich benutzt wird, in dem statischer Staub vorhanden ist, kann es den Staub aufwirbeln und dadurch eine Gefährdung verursachen.
- Der Druckluft-Tacker ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um die Freisetzung von Staub und Dämpfen auf ein Mindestmaß zu reduzieren.
- Die Abluft ist so abzuleiten, dass die Aufwirbelung von Staub und staubhaltigen Umgebungen auf ein Mindestmaß reduziert wird.

Gefährdungen durch Geräusche

- Einem hohen Geräuschpegel ungeschützt ausgesetzt zu sein kann dauerhafte Behinderungen, Hörverlust und andere Probleme wie Tinnitus (Klingeln, Brummen, Pfeifen oder Summen in den Ohren) hervorrufen.
- Verwenden Sie Gehörschutzausrüstungen nach den Anweisungen Ihres Arbeitgebers oder wie nach den Arbeits- und Gesundheitsvorschriften gefordert.


- Der Druckluft-Tacker ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um eine unnötige Erhöhung des Lärmpegels zu vermeiden.

Gefährdungen durch Schwingungen

- Die Einwirkung von Schwingungen kann zu Nervenlähmungen und Unterbrechung der Blutversorgung von Händen und Armen führen.
 - Tragen Sie warme Kleidung, wenn Sie unter kalten Bedingungen arbeiten und halten Sie Ihre Hände warm und trocken.
 - Bei Taubheit, Kribbeln, Schmerzen und Weißfärbung der Haut an Ihren Fingern oder Händen, sollten Sie ärztlichen Rat bei einem qualifizierten Arbeitsmediziner in Bezug auf allgemeine Aktivitäten einholen.
 - Verwenden und warten Sie das Gerät, wie in dieser Anleitung empfohlen, um einen unnötigen Anstieg des Vibrationspegels zu verhindern.
 - Halten Sie das Gerät mit einem leichten aber sicheren Griff, da das Risiko durch Schwingungen im Allgemeinen größer ist, wenn die Greifkraft höher ist.
- **Zusätzliche Sicherheitsanweisungen für druckluftbetriebene Geräte**
 - Druckluft kann schwere Verletzungen verursachen.
 - Die Luftzufuhr immer schließen und das Gerät von der Luftzufuhr trennen, wenn es nicht betrieben wird.
 - Das Gerät immer von der Druckluftzufuhr trennen, bevor Zubehör gewechselt wird, Justierung und/ oder Reparaturen durchgeführt werden und wenn sich von einem Arbeitsbereich zu einem anderen bewegt wird.
 - Die Finger vom Auslöser fernhalten, wenn das Gerät nicht benutzt wird und wenn sich von einer Betriebsposition zu einer anderen bewegt wird.
 - Niemals Druckluft auf sich oder jemand anderen richten.
 - Ausschlagende Schlauchleitungen können schwere Verletzungen verursachen. Immer auf beschädigte oder lose Schläuche oder Verbindungen prüfen.

- Niemals ein druckluftbetriebenes Gerät an seinem Schlauch ziehen oder tragen.
- Den maximalen Betriebsdruck bei der Benutzung von druckluftbetriebenen Geräten nicht überschreiten.
- Druckluftbetriebene Geräte sollten nur durch Druckluft mit dem geringst möglichen Druck für den Arbeitsprozess betrieben werden, um Geräusche und Schwingungen zu vermindern und die Abnutzung zu minimieren.
- Vorsicht, wenn druckluftbetriebene Geräte benutzt werden, da das Gerät kalt werden könnte, was Griff und Kontrolle beeinträchtigt.

● **Ergänzende Sicherheitshinweise für Druckluft-Tacker**

 **VERLETZUNGSGEFAHR!**
Überschreiten Sie niemals den maximal zulässigen Arbeitsdruck von 8 bar. Verwenden Sie zur Einstellung des Arbeitsdruckes einen Druckminderer.



VERLETZUNGSGEFAHR!



Verwenden Sie niemals Sauerstoff oder andere brennbare Gase als Energiequelle.

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Eintreibgerätes fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Eintreibgerät. Benutzen Sie kein Eintreibgerät, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Eintreibgerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleich-

gewicht. Dadurch können Sie das Eintreibgerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- Entfernen Sie vor Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten sowie vor einem Transport das Gerät von der Druckluftquelle. Lassen Sie frisches oder altes Öl niemals in den Boden oder die Kanalisation fließen. Dies ist illegal! Sammeln Sie altes Öl in einem geeigneten Behälter, um die Umwelt zu schonen. Entsorgen Sie es bei Ihrer lokalen Sammelstelle, Tankstelle oder Ölhändler.

● **Ergänzende Sicherheitshinweise für die Schutzbrille**

- Die Schutzbrille ist ausgelegt für die Verwendung mit dem Druckluft-Tacker und darf nur für dessen Anwendungsbereich verwendet werden.
- Die Schutzbrille bietet ausreichend Schutz gegen Partikel von bis zu 6 mm Durchmesser mit einer Geschwindigkeit mit bis zu 45 m/s.
- Ersetzen Sie die Schutzbrille, sobald die Sichtscheiben Beschädigungen oder Kratzer

aufweisen.

- Wenn Sie die Schutzbrille ersetzen, achten Sie darauf eine Schutzbrille mit den gleichen Schutzeigenschaften zu verwenden.
- Werkstoffe, die in Kontakt mit der Haut des Trägers kommen, können bei empfindlichen Personen allergische Reaktionen hervorrufen.
- Durch das Auftreffen von Partikeln auf der Schutzbrille könnte es durch das Übertragen von Stößen für den Träger eine Gefährdung darstellen, wenn dieser eine Korrektionsbrille unter der Schutzbrille trägt.

● **Erklärung der Kennzeichnungen der Schutzbrille:**

| | |
|--------------|---|
| GUOTAL: | Kennzeichnung des Herstellers |
| 166: | Nummer der EN-Prüfnorm der Schutzbrille |
| 1: | Optische Klasse |
| F: | Schutz vor Stößen mit niedriger Energie |
| CE: | CE Kennzeichnung ANSI/ ISEA |
| Z 87.1-2010: | Nummer der ANSI-Prüfform der Schutzbrille |


HINWEIS: Falls Schutz gegen Teilchen hoher Geschwindigkeit bei extremen Temperaturen erforderlich ist:

Das gewählte Augenschutzgerät ist dann mit dem Buchstaben T direkt nach dem Buchstaben für die Aufprallintensität gekennzeichnet, also FT, BT oder AT.

Wenn dem Buchstaben für die Aufprallintensität nicht der Buchstabe T folgt, darf das Augenschutzgerät nur bei Raumtemperatur gegen Teilchen hoher Geschwindigkeit verwendet werden. Wenn die Kennzeichnungen für die mechanische Festigkeit auf dem Tragkörper und auf der Sichtscheibe nicht übereinstimmen, dann gilt die jeweils niedrigere mechanische Schutzstufe für das gesamte Produkt.

● Auslöseeinrichtung

Dieses Eintreibgerät wird durch Betätigen des Auslösers mit dem Finger in Funktion gesetzt. Zusätzlich müssen bestimmte Eintreibgeräte mit einer Auslösesicherung ausgerüstet sein, welche einen Eintreibvorgang erst ermöglicht, wenn die Mündung des Gerätes auf ein Werkstück aufgesetzt ist.

Diese Geräte sind mit einem auf der Spitze stehenden Dreieck (∇) gekennzeichnet und dürfen ohne wirksame Auslösesicherung  nicht verwendet werden.

● Auslösesystem



VERLETZUNGSGEFAHR!




Verwenden Sie das Gerät nicht auf Gerüsten oder Leitern!

- Eintreibgeräte, die mit Kontaktauslösung ausgerüstet sind, müssen mit dem Bildzeichen „Nicht von Gerüsten oder Leitern benutzen“ gekennzeichnet sein. Sie dürfen für bestimmte Anwendungen nicht benutzt werden, zum Beispiel: wenn das Wechseln von einer Eintreibstelle zur anderen über Gerüste, Treppen, Leitern oder leiterähnliche Konstruktionen, wie z. B. Dachlattungen, erfolgt oder das Schließen von Kisten oder Verschlagen, beim Anbringen von Transportsicherungen, z. B. auf Fahrzeugen und Waggons vorgesehen ist.

● **Zusätzliche Hinweise für druckluft-betriebene Eintreibgeräte**



VERLETZUNGSGEFAHR!
Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn die Auslösesicherung  defekt oder entfernt worden ist. Andernfalls können Verletzungen die Folge sein.

- Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung den Schlauch fest in der Hand, um Verletzungen, hervorgerufen durch einen zurückschnellenden Schlauch, zu vermeiden.
- Verwenden Sie für den Druckluftanschluss unbedingt einen Gewindestecknippel $\frac{1}{4}$ " und eine Schnellkupplung.
- Kommen Sie niemals mit Ihren Händen in die Nähe der Mündung, während das Gerät betriebsbereit ist. Andernfalls können Verletzungen die Folge sein.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

- Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände. Führen Sie niemals spitze und / oder metallische Gegenstände in das Innere des Gerätes ein.
- Das druckluftbetriebene Eintreibgerät darf nur an Leitungen angeschlossen werden, bei denen sichergestellt ist, dass ein Überschreiten des maximal zulässigen Druckes um mehr als 10% verhindert ist, z. B. durch ein in die Druckluftleitung eingebautes Druckregelventil (Druckminderer) mit nachgeschaltetem oder eingebautem Druckbegrenzungsventil.
- Bei der Verwendung des druckluftbetriebenen Eintreibgerätes darauf achten, dass der max. Druck nicht überschritten wird.
- Das druckluftbetriebene Eintreibgerät nur mit dem für den jeweiligen Arbeitsgang erforderlichen Druck betreiben, um unnötig hohe Geräuschpegel, erhöhten Verschleiß und dadurch entstehende Störungen zu vermeiden.



FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHR! Ver-

wenden Sie niemals Wasserstoff-, Sauerstoff-, Kohlendioxid- oder anderes Gas in Flaschen als Energiequelle dieses Werkzeuges, da dies zu einer Explosion und somit zu schweren Verletzungen führen kann.

- **Originalzubehör/ -zusatzgeräte**
- Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben sind. Der Gebrauch anderer als in der Bedienungsanleitung empfohlener Eintreibgegenstände oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
- Lassen Sie Ihr Druckluftgerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Druckluftgerätes erhalten bleibt.

● **Vor Inbetriebnahme**

Lesen und beachten Sie bitte diese Betriebsanleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Die grundlegenden Sicherheitsmaßnahmen sind unbedingt zu befolgen, um Beschädigungen am Gerät zu verhindern und Verletzungen der Bedienperson oder

anderer sich im Arbeitsumfeld aufhaltender Personen zu vermeiden.


● **Inbetriebnahme**



HINWEIS: Setzen Sie vor jeder Inbetriebnahme die mitgelieferte Schutzbrille auf.

● **Druckluftquelle anschließen**

HINWEIS: Der Druckluft-Tacker darf ausschließlich mit gereinigter, ölvernebelter Druckluft betrieben werden und darf den maximalen Arbeitsdruck von 8 bar am Gerät nicht überschreiten. Zur Regulierung des Arbeitsdruckes muss der Kompressor mit einem Druckminderer ausgestattet sein.

- Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Druckluftquelle an.
- Drücken Sie hierfür die Schnellkupplung des Druckluft-Schlauches (nicht im Lieferumfang enthalten) auf den Gewindestecknippel $\frac{1}{4}$ "  des Druckluft-Tackers. Die Verriegelung erfolgt automatisch.
- Verbinden Sie das andere Ende des Druckluftschlauches mit dem (Filter)-Druckminderer am Kompressor.

Für einen einwandfreien Betrieb des Eintreibgerätes ist gefilterte, trockene und geölte Druckluft in ausreichender Menge erforderlich. Ist der Druck im Leitungsnetz höher als der maximal zulässige Druck des Eintreibgerätes, so ist ein Druckregelventil mit nachgeschaltetem Druckbegrenzungsventil zu installieren.

HINWEIS: Bei der Erzeugung von Druckluft durch Verdichter (Kompressoren) kondensiert

die natürliche Luftfeuchtigkeit und sammelt sich als Kondenswasser in Druckkessel und Rohrleitungen. Dieses Kondensat muss durch Wasserabscheider entfernt werden. Wasserabscheider sind täglich zu prüfen und ggf. zu entleeren, sonst kann Korrosion in der Druckluftanlage und im Eintreibgerät entstehen und den Verschleiß fördern.


Der Kompressor muss hinsichtlich Druck- und Ansaugleistung (Volumenstrom) für den zu erwartenden Verbrauch ausreichend bemessen sein. Zu geringe Leitungsquerschnitte in Abhängigkeit von der Leitungslänge (Rohre und Schläuche) oder Überlastung des Verdichters führen zu Druckabfall.



Öler sind täglich zu prüfen und gegebenenfalls mit dem empfohlenen Öl (siehe technische Daten) zu befüllen. Bei Verwendung von Schlauchlängen über 10 m ist die Versorgung des Eintreibgerätes mit Öl nicht gewährleistet. Wir empfehlen werktäglich zwei bis fünf Tropfen des empfohlenen Öles in den Lufteinlass des Gerätes zu geben. Alternativ kann auch ein Öler direkt am Eintreibgerät installiert werden.

Verwenden Sie einen Druckluftschlauch mit einem Innendurchmesser von mindestens 9 mm. Ansonsten werden die Klammern/Nägel sehr langsam bzw. mit wenig Druck ausgeschossen.



● Füllen des Magazins

Es dürfen nur die unter „Technische Daten“ aufgeführten Eintreibgegenstände verwendet werden. Zum Füllen des Magazins das Gerät so halten, dass die Mündung weder auf den eigenen Körper noch auf andere Personen gerichtet ist.



- Drücken Sie den Magazinhebel  und ziehen Sie die Magazinabdeckung bis zum Anschlag zurück.

- Legen Sie das entsprechende Eintreibmaterial (Nägel, siehe Abb. D oder Klammern, siehe Abb. C) in das Magazin  ein. Die Klammern müssen auf den Holm des Magazins  gesetzt werden.
- Schieben Sie die Magazinabdeckung vor, bis sie einrastet.

● Bedienung

- Laden Sie das Magazin  des Druckluft-Tackers, wie im Kapitel „Füllen des Magazins“ beschrieben.
- Stellen Sie mit Hilfe des Druckminderers den korrekten Arbeitsdruck ein.
- Achten Sie darauf, dass Sie den maximalen Arbeitsdruck von 8 bar am Gerät nicht überschreiten. Ein überhöhter Arbeitsdruck bringt keinen Leistungsgewinn, sondern erhöht lediglich den Druckluftverbrauch und beschleunigt den Geräteverschleiß.
- Schalten Sie den Kompressor ein.
- Lassen Sie den Kompressor einmal so lange laufen, bis der maximale Kesseldruck erreicht wurde und das Gerät abschaltet.
- Setzen Sie den Druckluft-Tacker auf das Werkstück und drücken Sie den Auslöser .



HINWEIS: Der Druckluft-Tacker ist mit einer Auslösesicherung  ausgestattet. Das Eintreibmaterial verlässt das Gerät erst, wenn die Mündung des Druckluft-Tackers gegen das Werkstück gedrückt und der Auslöser  betätigt wird.

● Handhabung des Gerätes

Beachten Sie die „Besonderen Hinweise“ dieser Betriebsanleitung. Das auf einwandfreie Funktion geprüfte, betriebsbereite Eintreibgerät auf das Werkstück aufsetzen und auslösen.

- Prüfen Sie, ob der Eintreibgegenstand den Anforderungen entsprechend eingetrieben ist.
- Steht der Eintreibgegenstand vor, erhöhen Sie den Luftdruck in Schritten von 0,5 bar.
- Ist der Eintreibgegenstand zu tief eingesenkt, verringern Sie den Luftdruck in Schritten von 0,5 bar.
- Alternativ können Sie die Arbeit beschleunigen, indem Sie den Auslöser **2** gedrückt halten.
- Setzen Sie den Druckluft-Tacker auf das Werkstück.
- Drücken Sie das Gerät auf das Werkstück, bis die Mündung **11** dieses berührt. Das Eintreibmaterial verlässt das Gerät.
- Solange Sie den Auslöser **2** gedrückt halten, verlässt jedes Mal, wenn die Mündung **11** das Werkstück berührt, ein Stück Eintreibmaterial das Gerät.
- Alternativ können Sie auch die Mündung **11** des Geräts dauerhaft an das Werkstück drücken.
- Bei jeder Betätigung des Auslösers **2** verlässt ein Stück Eintreibmaterial das Gerät.

Auf jeden Fall sollten Sie bemüht sein, mit dem jeweils geringsten Luftdruck zu arbeiten. Das bringt für Sie drei wesentliche Vorteile:

- 1) Sie sparen Energie,
- 2) Sie verringern den Geräuschpegel,
- 3) Sie reduzieren den Verschleiß des Eintreibgerätes.

Vermeiden Sie ein Auslösen des Eintreibgerätes bei leerem Magazin. Ein defektes oder

nicht einwandfrei arbeitendes Eintreibgerät sofort von der Druckluft abkuppeln und einem Sachkundigen zur Prüfung übergeben. Bei längeren Arbeitspausen oder Arbeitsende das Gerät von der Druckluftanlage trennen und das Magazin möglichst entleeren. Druckluftanschlüsse des Eintreibgerätes und der Schlauchleitungen vor Verschmutzung schützen. Eindringen von grobem Staub, Spänen, Sand usw. führt zu Undichtigkeiten und Beschädigung des Eintreibgerätes und der Kupplungen.

HINWEIS: Eine Feineinstellung ist zudem mit der Rändelschraube **9** möglich.


- Drehen Sie die Rändelschraube **9** nach unten, um den Eintreibgegenstand tiefer in das Werkstück einzusenken.
- Drehen Sie die Rändelschraube **9** nach oben, um den Eintreibgegenstand weniger tief in das Werkstück einzusenken.
- Drehen Sie die Abluftblende **1**, um die ausströmende Luft in die gewünschte Richtung zu leiten.
- Trennen Sie das Gerät nach Abschluss der Arbeit vom Kompressor.

● Verklemmte Klammern entnehmen

- Sollte eine Klammer/Nagel im Magazinschacht stecken bleiben, entfernen Sie sofort die Druckluftzuleitung.
- Öffnen Sie das Magazin **7** wie im Kapitel „Magazin laden“ beschrieben.
- Öffnen Sie die Stirnplatte **12**, indem Sie den Schnellspannhebel Stirnplatte **13** in Richtung der Auslösesicherung **10** ziehen.
- Entnehmen Sie das verklemmte Eintreibmaterial. Verschließen Sie die Stirnplatte **12**, indem Sie den Schnellspannhebel Stirnplatte **13** in Richtung Abluftblende

- **1** ziehen.
- Verschließen Sie das Magazin **7** des Druckluft-Tackers, wie im Kapitel „Magazin laden“ beschrieben.

● **Wartung**

 **VERLETZUNGSGEFAHR!**
Trennen Sie das Gerät unbedingt von der Druckluftversorgung und entleeren Sie das Magazin, bevor Sie es reinigen und/ oder warten.

● **Wartung durch den Benutzer**

Mit Nebelöler schmieren:

HINWEIS: Als Aufbereitungsstufe nach dem Druckminderer schmiert ein Nebelöler den Druckluft-Tacker kontinuierlich und optimal. Ein Nebelöler gibt in feinen Tröpfchen Öl an die durchströmende Luft ab und garantiert so eine regelmäßige Schmierung.

- Installieren Sie den Nebelöler nach dem (Filter)- Druckminderer. Stecken Sie hierfür den Stecknippel des Nebelölbers in die Schnellkupplung des (Filter)-Druckminderers.
- Schließen Sie dann das Druckluft-Gerät an der dafür vorgesehenen Schnellkupplung an.

Manuell schmieren:

HINWEIS: Sollten Sie nicht über einen Nebelöler verfügen, nehmen Sie jeweils nach dem Verbrauch von etwa 5000 Stück Eintreibmaterial eine Schmierung vor.

- Lassen Sie 1–2 Tropfen Druckluft-Spezialöl in den Gewindestecknippel **4** des Druckluft-Tackers.
- Drücken Sie anschließend einige Male den Auslöser **2**.

ACHTUNG: Verwenden Sie keinesfalls zu viel Öl, da dieses ansonsten gemeinsam mit dem Eintreibmaterial die Mündung verlassen und eventuell das Werkstück beschädigen könnte.

● **Reinigung**

- Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zur Reinigung des Gerätes und der Schutzbrille. Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere des Gerätes gelangen. Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden.
- Reinigen Sie das Gerät und die Schutzbrille regelmäßig, am besten immer direkt nach Abschluss der Arbeit.
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen Tuch.
Reinigen Sie die Schutzbrille mit einem weichen und trockenen Tuch, mit einem angefeuchteten oder mit einem mit Desinfektionsmittel angefeuchteten Tuch – verwenden Sie auf keinen Fall Benzin, Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoff angreifen.
- Verpacken Sie den Druckluft-Tacker, die Schutzbrille und das Druckluft-Spezialöl nach jedem Gebrauch im mitgelieferten Tragekoffer, um sie vor Verunreinigungen zu schützen.

HINWEIS: Gebrauch, Reinigung und Lagerung der Schutzbrille kann die Lebensdauer von ca. 3 Jahren reduzieren. Bei zerkratzter Sichtscheibe oder anderen sichtbaren Schäden ist die Schutzbrille sofort auszutauschen.

● **Umwelthinweise und Entsorgungsangaben**



Entsorgen Sie das Produkt inkl. Zubehör nicht im Hausmüll, sondern über kommunale Sammelstellen zur stofflichen Verwertung.



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



● EU-Konformitätserklärung

Druckluft-Tacker

Wir, die

C. M. C. GmbH

Dokumentenverantwortlicher:

Dr. Christian Weyler

Katharina-Loth-Str. 15

DE-66386 St. Ingbert

DEUTSCHLAND

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Druckluft-Tacker

Artikelnummer: 2278

Herstellungsjahr: 2020 / 33

IAN: 339136_1910

Modell: PDT 40 F4

den wesentlichen Schutzanforderungen genügt, die in den Europäischen Richtlinien

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

und deren Änderungen festgelegt sind. Die alleinige Verantwortung für die Erstellung der Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter

gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Für die Konformitätsbewertung wurden folgende harmonisierte Normen herangezogen:

EN 12100:2010
EN 11148-13:2018

St. Ingbert, 16.03.2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

i. A. Dr. Christian Weyler

- Qualitätssicherung -

Schutzbrille

Wir die CMC GmbH

Dokumentenverantwortlicher:

Dr. Christian Weyler

Katharina-Loth-Str. 15

DE-66386 St. Ingbert

DEUTSCHLAND

erklären im Namen des Herstellers:

Taizhou Guotai Safety

Equipment Manufacturing Co., Ltd.

Yilida Road, Hengjie Town,

Luqiao District

Taizhou City

318056 ZHEJIANG CHINA dass das

Produkt

Schutzbrille 026

(GUOTAI 1 F CE/ GUOTAI 166 F CE)



Herstellungsjahr: 2020/33

den wesentlichen Schutzanforderungen genügt, die in den Europäischen Richtlinien

Persönliche Schutzausrüstung-Verordnung (EU)/2016/425

Richtlinie über die allgemeine Produktsicherheit 2001/95/EG

und deren Änderungen festgelegt sind. Die alleinige Verantwortung für die Erstellung der Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Für die Konformitätsbewertung wurden folgende harmonisierte Normen herangezogen:

DIN EN 166: 2002-4

Die notifizierte Zertifizierungsstelle DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH, Alboinstrasse 56, 12103 Berlin, Notified body number 0196, hat die EU-Baumusterprüfung durchgeführt und die EU-Baumusterprüfbescheinigung C4491GUOTAI/R3 ausgestellt.

St. Ingbert, 16.03.2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
I. A. 66786 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

i. A. Dr. Christian Weyler
- Qualitätssicherung -

● **Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung**

Garantie der Creative Marketing & Consulting GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

● **Garantiebedingungen**

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

● Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

● Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z.B. Schalter, Akkus oder solchen, die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

● Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenschein und die Artikelnummer (z. B. IAN) als Nachweis für den Kauf bereit.

Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite. Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder per E-Mail. Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenschein) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden.



HINWEIS:

Auf www.lidl-service.com können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Software herunterladen.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite (www.lidl-service.com) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer (IAN) 339136 Ihre Bedienungsanleitung öffnen.



So erreichen Sie uns:

DE, AT, CH

Name: C. M. C. GmbH

Internetadresse: www.cmc-creative.de

E-Mail: service.de@cmc-creative.de
service.at@cmc-creative.de
service.ch@cmc-creative.de

Telefon: +49 (0) 6894 9989750
(Normal-Tarif dt. Festnetz)

Sitz: Deutschland

IAN 339136_1910














Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die oben benannte Servicestelle.

Adresse:

C. M. C. GmbH

Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
DEUTSCHLAND

| | | |
|---|------|----|
| List of pictograms used | Page | 30 |
| Introduction | Page | 31 |
| Intended use | Page | 31 |
| Package contents | Page | 31 |
| Equipment | Page | 31 |
| Technical specifications | Page | 32 |
| Special instructions | Page | 33 |
| Regulations | Page | 33 |
| Comment | Page | 34 |
| Safety instructions for the fastening device | Page | 34 |
| Operating hazards | Page | 36 |
| Additional safety instructions for devices powered by compressed air | Page | 39 |
| Supplementary safety instructions for air staplers | Page | 40 |
| Supplementary safety instructions for protective goggles | Page | 41 |
| Explanation of the markings on the protective goggles: | Page | 41 |
| Trigger device | Page | 42 |
| Trigger system | Page | 42 |
| Additional instructions for fastening devices powered by compressed air | Page | 43 |
| Original accessories/additional devices | Page | 44 |
| Before using the device | Page | 44 |
| Using the device | Page | 44 |
| Connecting the compressed air supply | Page | 44 |
| Filling the magazine | Page | 45 |
| Operation | Page | 45 |
| Handling the device | Page | 45 |
| Removing jammed staples | Page | 46 |
| Maintenance | Page | 46 |
| Maintenance by the user | Page | 47 |
| Cleaning | Page | 47 |
| Information about recycling and disposal | Page | 47 |
| EU Declaration of Conformity | Page | 47 |
| Warranty and service information | Page | 49 |
| Warranty conditions | Page | 49 |
| Warranty period and statutory claims for defects | Page | 49 |
| Extent of warranty | Page | 49 |
| Processing of warranty claims | Page | 50 |

| List of pictograms used | | | |
|---|--|---|--|
|  | Caution! Read the operating instructions! |  | Wear ear protectors! |
|  | Attention! Possible risks! |  | Wear eye protection! |
|  | Warning – fire hazard! |  | Do not use the device on scaffolding or ladders! |
|  | Trigger safety catch |  | Never use oxygen or other combustible gases as a source of energy! |
|  | Dispose of packaging properly. Do not dispose of the appliance in household waste! |  | Important note! |
|  | Made from recycled material | | |
|   | Do not use the device for applications such as closing cardboard boxes or crates and fitting transport safety systems to trailers and goods vehicles. Warning: the device should only be used in safe workplaces. Be careful when you swap from one location to another. | | |

AIR STAPLER PDT 40 F4

● Introduction

Congratulations on the purchase of your new device. By doing this you have chosen one of our high-quality products. The operating instructions form part of this product. They contain important information on safety, usage and disposal. Please familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Use the product only as described and only for the specific applications as stated. Ensure you hand over all documentation when passing the product on to anyone else.

● Intended use

The air stapler is designed for installation and repair work. You must wear the appropriate eye protection every time you use it.



Caution! This device may be used only as specified herein.

Keep these instructions in a safe place. Ensure you hand over all documentation when passing the product on to anyone else. Any use that differs to the intended use as stated above is prohibited and potentially dangerous. Damage or injury caused by misuse or disregarding the above warning is not covered by the warranty or any liability on the part of the manufacturer. This product is not suitable for commercial use. It is only suitable for domestic use or similar applications. Commercial use will void the guarantee.



Only trained persons may start up this product.



Keep out of the reach of children!

NOTE:

The use of the term 'product' or 'device' in the following text refers to the air stapler named in these operating instructions.

● Package contents

| | |
|---|---|
| 1 | Air stapler PDT 40 F4 |
| 1 | Carry case |
| 1 | Oil container with compressed air special oil |
| 1 | Threaded barbed fitting, 6.35 mm (¼") (pre-assembled) |
| 1 | Pack of nails, 1000 pcs. (15 mm, 25 mm, 40 mm, 50 mm, pack of 250) |
| 1 | Pack of staples, 1000 pcs. (16 mm, 40 mm, pack of 250 and 25 mm, pack of 500) |
| 1 | Protective goggles |
| 1 | Operating instructions |

● Equipment

- 1 Exhaust air outlet (can be rotated)
- 2 Trigger
- 3 Handle
- 4 Threaded barbed fitting 6.35 mm (¼")
- 5 Cover cap
- 6 Magazine lever
- 7 Magazine
- 8 Fill level display

- 9 Knurled screw
- 10 Trigger safety catch
- 11 Mouth
- 12 Face plate
- 13 Quick clamp lever for face plate
- 14 Oil container with compressed air special oil
- 15 Protective goggles
- 16 Nails
- 17 Staples

● Technical specifications

| | |
|--|--|
| Dimensions (W x H x D) | 240x239x57 mm |
| Weight (without fasteners) | 1197 g |
| Type of trigger | Compressed air |
| Maximum permitted pressure (Working pressure) | max. 8 bar |
| Recommended pressure range | 4–7 bar |
| Air consumption depending on the fastening operation | approx. 0.09 l |
| Recommended lubricant | Compressed air special oil |
| Loading capacity | 100 pcs. |
| Nail lengths | 15 mm, 20 mm, 25 mm, 30 mm, 32 mm, 35 mm, 38 mm, 40 mm, 45 mm, 50 mm |
| Staple length | 10–40 mm |
| Staple width | 5.7 mm |
| Recommended hose diameter (internal) | 9 mm |
| Compressed air quality | clean, oil-atomised and condensate-free |

Noise and vibration information

Measured value determined in accordance with EN 12549:1999, EN ISO 4871. Typical A-weighted sound pressure level of the device is: 92.7 dB(A)

Uncertainty K = 2.5 dB

L_{WA} : 105.7 dB(A)

L_{PA} (at the work station): 98.8 dB(A)

L_{PC} : 115.3 dB(C)

These values are device-related characteristic values and do not reflect the noise emission at the place of use. The noise emission at the place of use depends, for example, on the working environment, the workpiece, the workpiece support, the number of fastening operations. Depending on the work station conditions and the shape of the workpiece, it may be necessary to implement customised noise reduction measures, such as, for example, placing the workpieces on sound-absorbing mats, preventing vibration of the workpieces by clamping or covering, adjusting to the lowest pressure necessary for carrying out the procedure. In specific cases, you must wearing personal ear protectors.

Vibration total value

Vibration emission value

$$a_n = 2.481 \text{ m/s}^2$$

Uncertainty $K = 1.5 \text{ m/s}^2$

in accordance with

ISO 8662-11:1999

Mechanical impacts (Vibrations)

For the fastening device, the vibration characteristic value is determined in accordance with ISO 8662-11:1999 – Handheld motor-driven machines – Measuring mechanical vibrations on the handle – Fastening devices (see Technical specifications). The value is a device-related characteristic value and does not represent the effect of the hand-arm system when using the device. The impact on the hand-arm system when using the device depends, for example, on the gripping force, contact pressure, direction of operation, the air pressure which has been set, the workpiece, the workpiece support.

● Special instructions

● Regulations

The DIN EN ISO 11148-13:2018 standard "Handheld non-

electrically operated machines – Safety requirements – Part 13: Fastening devices" applies to fastening devices. This standard states that

- you must only work with those fasteners as listed in the corresponding operating instructions for the fastening devices (see Technical specifications). The fastening device and the fasteners indicated in the operating instructions are regarded as a safety system;
- Quick couplings are used for connection to the compressed air supply and the non-closable nipple must be fitted to the device so that when it is disconnected, there is no compressed air in the device.
- Oxygen or combustible gases must not be used as a source of energy for fastening devices powered by compressed air;
- Fastening devices must only be connected to lines, where the maximum permitted pressure of the device cannot be exceeded by more than 10%; with higher pressures, a pressure regulating valve (pressure reducer) with downstream pressure relief valve must be

fitted in the compressed air line;

- only spare parts designated by the manufacturer or his representative may be used for servicing fastening devices;
- Servicing work may only be carried out by an agent appointed by the manufacturer or by other experts taking the information contained within the operating instructions into account;

● Comment

An expert is someone who, due to his/her professional training and experience has sufficient knowledge in the area of fastening devices and is familiar with the relevant national occupational health and safety regulations, accident prevention regulations, directives and generally accepted rules of technology (e.g. CEN or CENELEC standards) to the extent that he/she can assess the operational safety of fastening devices.

- Brackets to fix fastening devices onto a support, e.g. workbench, the bracket must be designed by the manufacturer such that the fastening devices can be securely fixed

for the intended purpose, e.g. so that they cannot be damaged, rotated, moved.

Special areas of application for the fastening device may require compliance with additional regulations and rules (e.g. working in hazardous areas (Ex)).

● Safety instructions for the fastening device



Read all safety instructions and other instructions.



Read and understand all the safety instructions, before you connect, disconnect, load, use or maintain the device, replace accessories or work near the device. Failure to do so can result in serious bodily injury.

Please keep all safety instructions and other instructions in a safe place!

- Keep your fingers away from the trigger when you are not using this device and switch from a working position to another position.

- Before starting work each time, check that the safety and trigger devices are working properly and that the screws and nuts are all tight.
- Do not carry out any alterations to the device.
- Do not dismantle or block any parts of the fastening device, such as, for example, a trigger safety catch.
- Do not carry out any "Emergency repairs" using inappropriate tools/methods.
- The fastening device must be maintained regularly and properly, in accordance with the manufacturer's specifications.
- Avoid any type of weakening or damage to the device, for example, through:
 - Stamping or engraving,
 - Modification measures which are not permitted by the manufacturer,
 - Guiding using templates which are made out of hard material, e.g. steel,
 - Dropping on the floor or pushing across the floor,
 - Using it as a hammer,
 - any type of blunt impact.
- Keep your fingers away from the trigger when you are not using this device and switch from a working position to another position.
- Keep body parts such as hands, legs, etc. away from the direction of firing and make sure that the fastener cannot penetrate in any parts of the body.
- When you use the device, please be aware that the fastener could ricochet and cause injuries.
- Hold the device with a firm grip and prepare yourself for recoil.
- Do not use a device which is damaged.
- Be careful when handling fasteners, particularly when loading and unloading, as the fasteners have sharp points which could cause injuries.
- Before use, always inspect the device for defects, parts which are not corrected properly or worn parts.
- Do not lean too far forward. Only use in safe work stations. Always make sure your footing is secure and maintain your balance at all times.
- Only wear gloves which give an appropriate sense of touch and mean that you can operate the trigger and all adjustment devices safely.

- Only technically-trained users should use the fastening device.
- Do not carry out any alterations to the fastening device. Alterations can reduce the efficiency of the safety measures and increase the risk for the user and/or another person.
- Keep away from other people (if you are working in an environment where there are likely to be people passing). Clearly mark your work station.
- Never aim at yourself or others with the device.

● **Operating hazards**

- Always make sure your footing is secure and maintain your balance at all times.
- Hold the fastening device when working such that if there is a possible recoil due to a fault in the power supply or due to hard points in the workpiece, your head and body cannot be injured.
- Never shoot the fastening device into the air. You will thus avoid the hazard due to flying objects and overloading the device.

- To transport the fastening device, disconnect it from the compressed air supply, particularly if you are using ladders or if you have to move around with your body in an unusual position.
- At the work station, only carry the fastening device using the handle and do not have the trigger pressed.
- Take the work station conditions into account. Fasteners may possibly punch through thin workpieces or may slip you are when working on corners and edges of workpieces and this could put individuals in danger.



- Use the appropriate protective equipment for your personal protection, such as, for example, ear protectors and eye protection. Depending on the type of fastening device and how it is used, wearing personal protective equipment such as a dust mask, non-slip safety shoes, a hard hat and hearing protection can lessen the risk of injuries.
- Hold the device properly, in order to be able to react to

normal or sudden movements, such as, for example, recoil.

Hazards due to flying objects

- The fastening device must not be connected when you are unloading fasteners, carrying out adjustments, removing blockages or replacing accessories.
- During operation, please ensure that the fasteners always penetrate properly into the material and are not deflected or incorrectly positioned pointing in the direction of the user and/or a third party.
- During operation fragments of the workpiece or parts of the fixing or magazine system may be ejected.
- Make sure that the device is always firmly positioned on the workpiece and cannot slip.
- Always wear impact-resistant eye protection with side shields when operating the device.
- The risk for others must be assessed by the user.

Hazard due to repeated movements

- When using the fastening device over longer periods of time, this could cause the user to experience pain in their hands, arms, shoulders, neck or other parts of the body.
- When using the device, the user should adopt a comfortable posture, stand on a stable surface, and avoid postures making it difficult to maintain balance. The user should change their posture during long work periods, thereby helping to minimise unpleasant sensations and fatigue.
- If the user experiences such as persistent or recurring pains, aches, palpitations, areas which ache, tingling, numbness, a burning feel or stiffness, this are warning signals which must not be ignored. The user must see a qualified occupational health professional with regard to general activities.

Hazards due to accessories and consumables

- Disconnect the device from the compressed air supply before you replace accessories or carry out adjustments.
- Use exclusively those accessories and consumables of the sizes and types recommended by the manufacturer of the air stapler.

Hazards at the work station

- Slipping, tripping, and falling are the predominant causes of accidents at work.
- Be aware of slippery surfaces, arising from the use of the device and also trip hazards, caused by the compressed air hose.
- Proceed carefully in unfamiliar environments. There may be hidden dangers in the form of electric or other supply cables.
- The air stapler is not intended for use in potentially explosive areas and is not isolated against contact with electrical energy.
- Make sure that there are no electrical lines, gas piping,

etc., that may pose a hazard in the event of damage caused by the device in use.

Hazards due to dust and gases

- If the device is used in an area where there is static dust, the dust may swirl up and this could cause a hazard.
- The air stapler must be operated and serviced as recommended in these instructions if the release of dust and vapours is to be minimised.
- The exhaust air must be extracted in such a manner that the dust raised and dusty environments are reduced to a minimum.
- All device-fitted installations or accessories designed to capture, extract, or suppress airborne dust or vapours should be used and serviced in accordance with the manufacturer's instructions.
- Do not breathe in the device's exhaust air. Avoid exposing your eyes to the device's exhaust air.
- The exhaust air from the device can contain water, oil, particles of metal or dirt from

the compressor. This can be harmful to health.

Hazards due to noise

- Being subject to a high level of noise without protection can cause permanent disability, loss of hearing and other problems such as tinnitus (ringing, buzzing, whistling or humming in the ears).
- Use hearing protection equipment as set down in your employer's instructions or in the work and health protection regulations.
- The air stapler must be operated and serviced as recommended in these instructions if there is to be no unnecessary increase to noise levels.

Hazards due to vibrations

- The effect of vibrations can lead to nerve paralysis and interruption to the blood supply to the hands and arms.
- When working in cold environments, wear warm clothing and keep your hands warm and dry.
- If you experience numbness, tingling, aches and white coloration of the skin on your

fingers or hands, then you seek medical advice from a qualified occupational health professional with regard to general activities.

- Use and maintain this device as recommended in these instructions, in order to prevent an unnecessary increase in the vibration level.
- Hold the device with a light but secure grip, as, in general, the risk through vibrations is greater, the higher the gripping force.

● Additional safety instructions for devices powered by compressed air

- Compressed air can cause serious injury.
- Always close off the air supply and disconnect the device from the air supply when it is not being used.
- Always disconnect the device from the compressed air supply before replacing accessories, carrying out adjustments and/or repair work and when you are moving from one work area to another.

- Keep your fingers away from the trigger, when the device is not being used and when you move from one operating position to another.
- Never direct compressed air at yourself or someone else.
- Hose lines which are whipping round can cause serious injuries. Always check for damaged or loose hoses or connections.
- Never pull or carry a device powered by compressed air by its hose.
- Do not exceed the maximum operating pressure when using devices powered by compressed air.
- Devices powered by compressed air should only be operated with compressed air at the lowest possible pressure for the work process, in order to reduce noise and vibrations and to minimise wear.
- Take care when using devices powered by compressed air, as the device could become cold which affects grip and control.

- **Supplementary safety instructions for air staplers**



DANGER OF INJURY!
Never exceed the maximum permitted working pressure of 8 bar. Use a pressure reducer to adjust the working pressure.



DANGER OF INJURY!
Never use oxygen or other combustible gases as a source of energy.

- Ensure that your work area is clean and well illuminated. Untidiness and poorly lit work areas can cause accidents to happen.
- Keep children and other individuals away while the fastening device is being used. If you are distracted, you could lose control of the device.
- Always pay attention, be aware of what you are doing and take the utmost care when working with a fastening device. Do not use the fastening device if you are tired or under the influence of drugs,

alcohol or medicines. A brief moment of carelessness when using the fastening device can result in serious injuries.

- Ensure good bodily posture during use. Ensure that you are not likely to overreach or lose your balance during use. This will make it easier for you to control the fastening device in unexpected situations.
- Disconnect the device from the compressed air supply before carrying out repair and servicing or moving the device. Never allow fresh or old oil to flow into the floor or sewer system. This is illegal! Collect old oil in a suitable container in order to protect the environment. Dispose of it at your local collection point, petrol station or oil dealer.

● **Supplementary safety instructions for protective goggles**

- The protective goggles are designed for use with the air stapler and must only be used in the application area for the air stapler.
- Protective goggles offer sufficient protection against

particles of up to 6 mm diameter with a speed of up to 45 m/s.

- Replace the protective goggles, as soon as there is damage or scratches on the viewing panes.
- When you replace protective goggles, make sure that you use protective goggles with the same protective properties.
- Materials which come into contact with the skin of the wearer can cause allergic reactions for sensitive individuals.
- The impact of particles on the protective goggles could pose a danger for the wearer through the transfer of impact, if prescription glasses are worn under the protective goggles.

● **Explanation of the markings on the protective goggles:**

| | |
|---------|---|
| GUOTA1: | Manufacturer's marking |
| 166: | Number of the EN test standard for protective goggles |
| 1: | Optical class |
| F: | Protection against low-velocity impacts |
| CE: | CE marking ANSI/ ISEA |

Z 87.1-2010: Number of the ANSI test standard for protective goggles


NOTE: In the case that protection against particles moving at a higher speed at extreme temperatures is required:

The selected eye protection equipment must be marked with the letter T in accordance with the letters relating to impact intensity, i.e. FT, BT or AT.

If the letter for impact intensity is not followed with the letter T, the eye protection equipment must only be used at room temperature against high-speed particles. If the markings for the mechanical strength on the carrier body and on the viewing pane do not match, then the lower mechanical protection level will always apply for the complete product.

● Trigger device

This fastening device is operated by pressing the trigger with your finger. In addition, certain fastening devices must be fitted with a trigger safety catch, which only allows a fastening procedure to be carried out if the mouth of the device is placed on a workpiece.

These devices are marked with a triangle shown standing on its point (∇) and may not be used without an effective trigger safety catch .

● Trigger system




DANGER OF INJURY!
Do not use the device on scaffolding or ladders!

- Fastening devices, which are fitted with a contact trigger must be marked with the graphical symbol for “Do not use on scaffolding or ladders”. They must not be used for certain applications, for example: when you will be swapping from one fixing point to another using scaffolding, steps, ladders or ladder-like constructions, such as, for example, roof lathing, or you intend to seal boxes or crates, when fitting transport locking devices, e.g. onto vehicles and wagons.

- **Additional instructions for fastening devices powered by compressed air**



DANGER OF INJURY!
Do not operate the device if the trigger safety catch  is defective or has been removed. Otherwise this could result in injuries.

- When undoing the hose coupling, hold the hose firmly in your hand, in order to avoid injuries caused by the hose springing back.
- It is essential that you use a ¼" threaded barbed fitting and quick coupler for the compressed air connection.
- Never put your hands near the mouth of the device, when the device is ready for operation. Otherwise this could result in injuries.
- Before setup or first use, check the device for any damage. If the device shows any defects, then it must not be used under any circumstances.
- Do not use any sharp objects. Never insert any pointed and/or metallic objects into the

inside of the device.

- The fastening device powered by compressed air should only be connected to lines (pressure reducer), where there is a guarantee that exceeding the maximum permitted pressure by more than 10% is prevented, e.g. through a pressure regulating valve (pressure reducer) with downstream or integrated pressure relief valve fitted in the compressed air line.
- When using fastening devices powered by compressed air, make sure that the max. pressure is not exceeded.
- The fastening device powered by compressed air must only be operated with the pressure required for that particular work process, in order to avoid unnecessarily high levels of noise, increased wear and faults which could occur because of this.



FIRE AND EXPLOSION HAZARD!
Never use hydrogen, oxygen, carbon dioxide or any other bottled gas as the source of energy for this tool, since this may cause

an explosion and lead to serious injury.

● Original accessories/ additional devices

- Only use accessories and additional devices which are stated in the operating instructions. The use of other fasteners or other accessories than those recommended in the operating instructions can represent a risk of injury for you.
- Ensure that compressed air device repairs always use original replacement parts and are performed by a qualified technician. This ensures that the compressed air device is safe to operate at all times.

● Before using the device

Please read and follow these operating instructions, before you start using the device. It is essential that you follow the basic safety measures, in order to prevent damage to the device and avoid injuries to operating personnel or others present in the working environment.

● Using the device



PLEASE NOTE: Before using the device each time, please put on the protective goggles delivered with the product.

● Connecting the compressed air supply

NOTE: The air stapler must only be operated with clean, oil-atomised compressed air and must not exceed the maximum working pressure of 8 bar at the device. To regulate the working pressure, the compressor must be fitted with a pressure reducer.

- Connect the device to a suitable compressed air supply.
- To do this, press the quick coupler of the compressed air hose (not included in the scope of delivery) onto the threaded barbed fitting $\frac{1}{4}$ " 4 of the air stapler. The plug locks into place automatically.
- Connect the other end of the compressed air hose with the (filter) pressure reducer on the compressor.

For the fastening device to work properly, you need to use a sufficient quantity of filtered, dry, oiled compressed air. If the pressure in the supply network is higher than the maximum permitted pressure for the fastening device, then a pressure regulating valve with a downstream pressure relief valve must be fitted.

NOTE: When generating compressed air using compressors, the natural air humidity condenses and collects as condensation in pressure vessels and piping. This condensate must be removed through water traps. Water

traps must be checked on a daily basis and emptied, if necessary, otherwise corrosion may occur in the compressed air system and in the fastening device and this could promote wear.




The compressor must be sufficiently dimensioned with regards to pressure and suction capacity (volume flowrate) for the expected usage. If the line cross section is too small, taking into account the line length (for pipes and hoses) or overloading the compressor this can lead to a drop in pressure.

Oilers must be checked daily and, if necessary, be refilled with the recommended oil (see Technical specifications). When using hose lengths longer than 10 m, the supply of oil to the fastening device is not guaranteed. We recommend putting two to five drops of the recommended oil into the air inlet of the device each working day. Alternatively, an oiler can be fitted directly onto the fastening device.



Use a compressed air hose with an internal diameter of at least 9 mm. Otherwise the staples/nails will be fired very slowly or with a low level of pressure.

● Filling the magazine



Only the fasteners listed in the “Technical specifications” section may be used. To fill the magazine, hold the device so that the mouth is not pointed against your own body or other individuals.

- Press the magazine lever  and pull the magazine cover back till it reaches the stop.
- Insert the relevant fasteners (nails, see Fig. D or staples, see Fig. C) into the magazine . The staples must be placed on the rail of the magazine .
- Push the magazine cover forwards until it clicks into place.

● Operation

- Load the magazine  of the air stapler, as described in the “Filling the magazine” chapter.
- Set the correct working pressure using the pressure reducer.
- Make sure that you do not exceed the maximum working pressure of 8 bar at the device. Increasing the working pressure does not bring any benefit to performance, but it just increases the consumption of compressed air and accelerates wear and tear on the device.
- Switch the compressor on.
- Allow the compressor to run until the maximum vessel pressure is reached and the device switches off.
- Place the air stapler on the workpiece and press the trigger .



NOTE: The air stapler is equipped with a trigger safety catch . The fastener only leaves the device, when the mouth of the air stapler is pressed against the workpiece and the trigger  is pressed.

● Handling the device

Please follow the “Special instructions” in these operating instructions. Check that the fastening device is working properly and is ready for operation, then place it on the workpiece and press the trigger.

- Check whether the fastener has gone in, and meets the relevant requirements.
- If the fastener is protruding, increase the air pressure in steps of 0.5 bar.

- If the fastener is too deep, decrease the air pressure in steps of 0.5 bar.
- Alternatively, you can speed up operation by holding the trigger **2** pressed in.
- Place the air stapler on the workpiece.
- Press the device onto the workpiece until the mouth **11** touches the workpiece. The fastener leaves the device.
- As long as you keep the trigger **2** pressed, then, every time the mouth **11** touches the workpiece, then a fastener will leave the device.
- Alternatively you can also keep the mouth **11** of the device pressed continuously onto the workpiece.
- Every time you press the trigger **2** one fastener leaves the device.

In all cases you should endeavour to work with the lowest level of air pressure. This brings you three significant advantages:

- 1) You save energy,
- 2) You reduce the noise level,
- 3) You reduce the wear on the fastening device.

Avoid triggering the fastening device when the magazine is empty. If the fastening device is defective or is not working properly, disconnect it immediately from the compressed air and hand it over to an expert for inspection. During long work breaks or when work has finished, disconnect the device from the compressed air system and ideally empty the magazine. Protect the compressed air connections of the fastening device and the hose lines against contamination. Penetration of coarse dust, chips, sand, etc. leads to leaks and damage to the fastening device and couplings.


NOTE: It is also possible to carry out fine-tuning using the knurled screw **9**.

- Rotate the knurled screw **9** down, to make the fastener go deeper into the workpiece.
- Rotate the knurled screw **9** up, to make the fastener go less deep into the workpiece.
- Rotate the exhaust air outlet **11**, to guide the exhaust air flow point in the direction you want.
- Disconnect the device from the compressor after completing work.

● Removing jammed staples

- If a staple/nail has got stuck in the magazine shaft, remove the compressed air supply immediately.
- Open the magazine **7** as described in the "Load magazine" chapter.
- Open the face plate **12** by pulling the quick clamp lever for the face plate **13** in the direction of the trigger safety catch **10**.
- Remove the jammed fastener. Close the face plate **12** by pulling the quick clamp lever for the face plate **13** in the direction of the exhaust air outlet **11**.
- Close the magazine **7** of the air stapler, as described in the "Load magazine" chapter.

● Maintenance

 **DANGER OF INJURY!**
Always disconnect the device from the compressed air supply and empty the magazine before cleaning and/or carrying out maintenance work.

● Maintenance by the user



Lubricate with the oil-atomiser:

NOTE: As a preparatory step, after the pressure reducer an oil-atomiser lubricates the air stapler continuously and in the very best way. An oil-atomiser dispenses oil in fine droplets into the airflow and thereby guarantees regular lubrication.

- Fit the oil-atomiser after the (filter) pressure reducer. To do this, plug the barbed fitting of the oil-atomiser into the quick coupler of the (filter) pressure reducer.
- Then connect the compressed air device to the quick coupler provided for this purpose.

Manual lubrication:

NOTE: If you do not have an oil-atomiser, you must lubricate after you have used approximately 5000 fasteners.

- Put 1–2 drops of compressed air special oil into the threaded barbed fitting  of the air stapler.
- Then press the trigger  a few times.

ATTENTION: Under no circumstances should you use too much oil, as otherwise this could leave the mouth with the fastener and this could possibly damage the workpiece.

● Cleaning

- Do not use sharp objects to clean the device and the protective goggles. Do not allow liquids to get inside the unit – Otherwise, the device could be damaged.
- Clean the device and protective goggles regularly. The best time to do so is straight after completing work.
- Clean the device housing with a dry cloth.

Clean the protective goggles with a soft and dry or moistened cloth or clean it with a cloth moistened with disinfectant – under no circumstances should you use gasoline, solvents or cleaners which corrode plastic.

- After every use, pack the air stapler, protective goggles and the compressed air special oil into the carry case delivered with the product, in order to protect it from contamination.

NOTE: Using, cleaning and storing the protective goggles can reduce the service life of approx. 3 years. If the viewing pane is scratched or there is other visible damage on the protective goggles, replace them immediately.

● Information about recycling and disposal



Do not dispose of the product including accessories in standard household waste, take it to your municipal collection points for material recovery.



The packaging is made of environmentally-friendly material, which you can dispose of at your local recycling centres.

● EU Declaration of Conformity

Air stapler

We,
C. M. C. GmbH
Responsible for documentation:
Dr Christian Weyler
Katharina-Loth-Str. 15
66386 St. Ingbert
GERMANY

hereby take sole responsibility for declaring that the product

Air stapler

Item number: 2278

Year of manufacture: 2020/33

IAN: 339136_1910

Model: PDT 40 F4

meets the basic safety requirements as specified in the European Directives

Machinery Directive 2006/42/EC

and the amendments to these Directives. The manufacturer will be solely responsible for the creation of the declaration of conformity.

The object of the declaration described above meets the requirements of Directive 2011/65/EU of the European Parliament and of the Council of 8 June 2011 on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

This conformity assessment is based on the following harmonised standards:

EN 12100:2010
EN 11148-13:2018

St. Ingbert, 16/03/2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
A. 66386 St. Ingbert
Telephone: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

pp Dr Christian Weyler
– Quality Assurance –

Protective goggles

We,

C. M. C. GmbH

Responsible for documentation:

Dr Christian Weyler

Katharina-Loth-Str. 15

66386 St. Ingbert

GERMANY

declare, on behalf of the manufacturer:

Taizhou Guotai Safety

Equipment Manufacturing Co., Ltd.

Yilida Road, Hengjie Town,

Luqiao District

Taizhou City

318056 ZHEJIANG CHINA

that the product

Protective goggles 026

(GUOTAI 1 F CE/ GUOTAI 166 F CE)



Year of manufacture: 2020/33

meets the basic safety requirements as specified in the European Directives

Personal protective equipment regulation (EU)/2016/425

General product safety directive 2001/95/EC

and the amendments to these Directives. The manufacturer will be solely responsible for the creation of the declaration of conformity.

This conformity assessment is based on the following harmonised standards:

DIN EN 166: 2002-4

The notified certification body DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH, Alboinstrasse 56, 12103 Berlin, Notified body number 0196, carried out the EC type examination and issued the EC type examination certificate C4491GUOTAI/R3.

St. Ingbert, 16/03/2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
1. A. 66386 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

pp Dr Christian Weyler
– Quality Assurance –

● Warranty and service information

Warranty from Creative Marketing & Consulting GmbH

Dear Customer,
The warranty for this equipment is 3 years from the date of purchase. In the event of product defects, you have legal rights against the retailer of this product. Your statutory rights are not affected in any way by our warranty conditions, which are described below.

● Warranty conditions

The warranty period begins on the date of purchase. Please retain the original sales receipt. This document is required as your proof of purchase.

Should this product show any defect in materials or manufacture within 3 years from the date of purchase, we will repair or replace it – at our discretion – free of charge. This warranty service requires that you retain

proof of purchase (sales receipt) for the defective device for the three year period and that you briefly explain in writing what the fault entails and when it occurred. If the defect is covered by our warranty, we will repair and return your product or send you a replacement. The original warranty period is not extended when a device is repair or replaced.

● Warranty period and statutory claims for defects

The warranty period is not extended by the guarantee. This also applies to replaced and repaired parts. Any damages or defects detected at the time of purchase must be reported immediately after unpacking. Any incidental repairs after the warranty period are subject to a fee.

● Extent of warranty

This device has been manufactured according to strict quality guidelines and carefully inspected before delivery.

The warranty applies to material and manufacturing defects only. This warranty does not extend to product parts, which are subject to normal wear and tear and can thus be regarded as consumable parts, or for damages to fragile parts, e.g. switches, rechargeable batteries or parts made from glass.

This warranty is voided if the product becomes damaged or is improperly used or maintained. For proper use of the product, all of the instructions given in the operating instructions must be followed precisely. If the operating instructions advise you or warn you against certain uses or actions, these must be avoided in all circumstances.

The product is for consumer use only and is not intended for commercial or trade use.

The warranty becomes void in the event of misuse and improper use, use of force, and any work on the device that has not been carried out by our authorised service branch.

● Processing of warranty claims

To ensure prompt processing of your claim, please follow the instructions given below.

Please retain proof of purchase and the article number (e.g. IAN) for all inquiries. The product number can be found on the type plate, an engraving, the cover page of your instructions (bottom left), or the sticker on the back or underside of the device.

In the event of malfunctions or other defects, please first contact our service department below by phone or email. If your product is found to be defective, you can then send your product with proof of purchase (till receipt) and a statement describing what the fault involves and when it occurred free of charge to the service address given.



NOTE:

You can download this handbook and many more, as well as product videos and software at www.lidl-service.com.

With this QR code you can gain immediate access to the Lidl Service page (www.lidl-service.com) and you can open your operating instructions by entering the article number (IAN) 339136.



How to contact us:

GB/IE

Name: C. M. C. GmbH
Website: www.cmc-creative.de
E-mail: service.gb@cmc-creative.de
Phone: 0-808-189-0652
Registered office: Germany













IAN 339136_1910

Please note that the following address is not a service address. Please first contact the service point given above.

Address:

C. M. C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
66386 St. Ingbert
GERMANY

| | | |
|--|------|----|
| Légende des pictogrammes utilisés | Page | 52 |
| Introduction | Page | 53 |
| Utilisation conforme | Page | 53 |
| Éléments fournis..... | Page | 53 |
| Équipement..... | Page | 53 |
| Caractéristiques techniques..... | Page | 54 |
| Remarques spéciales | Page | 55 |
| Prescriptions..... | Page | 55 |
| Remarque | Page | 56 |
| Consignes de sécurité pour la machine à enfoncer les fixations | Page | 57 |
| Risques lors de l'utilisation | Page | 58 |
| Consignes de sécurité complémentaires pour les appareils fonctionnant à l'air comprimé.. | Page | 62 |
| Consignes de sécurité complémentaires pour l'agrafeuse cloueuse pneumatique..... | Page | 63 |
| Consignes de sécurité complémentaires pour les lunettes de protection..... | Page | 64 |
| Explication des désignations des lunettes de protection : | Page | 64 |
| Dispositif de déclenchement..... | Page | 65 |
| Système de déclenchement | Page | 65 |
| Consignes supplémentaires pour les machines à enfoncer les fixations pneumatiques..... | Page | 66 |
| Accessoires et composants complémentaires d'origine..... | Page | 67 |
| Avant la mise en service | Page | 67 |
| Mise en service | Page | 67 |
| Raccorder la source d'air comprimé | Page | 67 |
| Remplissage du chargeur..... | Page | 68 |
| Utilisation | Page | 68 |
| Maniement de l'appareil | Page | 69 |
| Retirer les agrafes coincées..... | Page | 70 |
| Maintenance | Page | 70 |
| Entretien par l'opérateur | Page | 70 |
| Nettoyage | Page | 70 |
| Indications relatives à l'environnement et à la mise au rebut | Page | 71 |
| Déclaration de conformité UE | Page | 71 |
| Remarques sur la garantie et le service après-vente | Page | 72 |
| Conditions de garantie..... | Page | 72 |
| Période de garantie et revendications légales pour vices | Page | 73 |
| Étendue de la garantie | Page | 73 |
| Faire valoir sa garantie | Page | 74 |

| Légende des pictogrammes utilisés | | | |
|---|---|---|---|
|  | Attention ! Lire le mode d'emploi ! |  | Portez une protection auditive ! |
|  | Attention ! Dangers potentiels ! |  | Porter des lunettes de protection ! |
|  | Attention, risque d'incendie ! |  | N'utilisez pas l'appareil sur des échafaudages ou des échelles ! |
|  | Sécurité anti-déclenchement |  | N'utilisez jamais d'oxygène ou d'autres gaz inflammables comme source d'énergie ! |
|  | L'emballage et l'appareil doivent être éliminés dans le respect de l'environnement ! |  | Remarque importante ! |
|  | Fabriqués à partir de matériaux recyclés | | |
|  | N'utilisez pas l'appareil en déclenchement par contact pour des applications telles que la fermeture de cartons ou de caisses et le montage de système de sécurité de transport sur des remorques ou des poids lourds. Attention, cet appareil ne doit être utilisé que sur des postes de travail sécurisés. Attention lorsque vous passez d'un point de fixation au suivant. | | |

AGRAFEUSE CLOUEUSE PNEUMATIQUE PDT 40 F4

● Introduction

Félicitations pour l'achat de votre nouvel appareil. Vous avez opté pour un produit de grande qualité. Le mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des consignes importantes pour la sécurité, l'utilisation et l'élimination. Lisez les consignes d'utilisation et de sécurité avant l'utilisation du produit. Utilisez le produit uniquement tel que décrit et pour les domaines d'utilisation indiqués. Remettez ces documents en cas de transmission du produit à un tiers.

● Utilisation conforme

L'agrafeuse cloueuse pneumatique convient pour les travaux de montage et de réparation. Portez toujours des lunettes de protection à chaque utilisation.



Attention ! Cet appareil ne doit être utilisé que conformément à sa destination.

Conservez soigneusement cette notice. Remettez tous les documents en cas de transmission du produit à un tiers. Toute utilisation autre que celle conforme à l'usage prévu est interdite et potentiellement dangereuse. Les dommages découlant du non respect des consignes ou d'une utilisation inappropriée ne sont pas couverts par la garantie et n'entrent pas dans le domaine de responsabilité du fabricant. Ce produit n'est pas destiné à un usage commercial. Il convient uniquement à une utilisation domestique. La garantie cesse immédiatement en cas d'utilisation commerciale.



La mise en service est réservée à des personnes ayant été informées.



Tenir hors de portée des enfants !

REMARQUE :

Le terme « produit » ou « appareil » employé dans le texte ci-après se rapporte à l'agrafeuse cloueuse pneumatique citée dans le présent mode d'emploi.

● Éléments fournis

| | |
|---|--|
| 1 | Agrafeuse cloueuse pneumatique PDT 40 F4 |
| 1 | Mallette |
| 1 | Réservoir à huile avec huile spéciale air comprimé |
| 1 | Raccord fileté, 6,35 mm (1/4") (prémonté) |
| 1 | Clous, 1 000 pces (250 x 15 mm, 25 mm, 40 mm, 50 mm) |
| 1 | Agrafes, 1000 pces (250x 16 mm, 40 mm, et 500 x 25 mm) |
| 1 | Lunettes de protection |
| 1 | Notice d'utilisation |

● Équipement

- 1 Obturateur d'air de sortie (rotatif)
- 2 Déclencheur
- 3 Poignée
- 4 Raccord fileté 6,35 mm (1/4")
- 5 Capuchon
- 6 Verrouillage chargeur
- 7 Chargeur

- 8 Indication du niveau de remplissage
- 9 Vis moletée
- 10 Sécurité anti-déclenchement
- 11 Bouche
- 12 Plaque frontale
- 13 Levier de blocage rapide plaque frontale
- 14 Réservoir à huile avec huile spéciale air comprimé
- 15 Lunettes de protection
- 16 Clous
- 17 Agrafes

● Caractéristiques techniques

| | |
|---|--|
| Dimensions (L x H x P) | 240x239x57 mm |
| Poids (Sans éléments de fixation) | 1197 g |
| Type de déclenchement | Air comprimé |
| Pression maximale autorisée (Pression de service) | max. 8 bar |
| Plage de pression conseillée | 4-7 bar |
| Consommation d'air selon type de fixation | env. 0,09 l |
| Lubrifiants conseillés | Huile spéciale air comprimé |
| Capacité de chargement | 100 pcs |
| Longueur des clous | 15 mm, 20 mm, 25 mm, 30 mm, 32 mm, 35 mm, 38 mm, 40 mm, 45 mm, 50 mm |
| Longueur des agrafes | 10-40 mm |
| Largeur des agrafes | 5,7 mm |

| | |
|---|--|
| Diamètre (intérieur) conseillé pour le flexible | 9 mm |
| Qualité de l'air comprimé | nettoyé, brouillard d'huile et sans condensation |

Information sur le bruit et les vibrations

Valeurs de mesure obtenues conformément à EN 12549:1999, EN ISO 4871. Le niveau de pression acoustique A évalué de l'appareil est généralement de : 92,7 dB(A)
 Incertitude K = 2,5 dB
 L_{WA} : 105,7 dB(A)
 L_{PA} (sur le poste de travail) : 98,8 dB(A)
 L_{PC} : 115,3 dB(C)

Ces valeurs sont des valeurs caractéristiques liées à l'appareil et ne reflètent pas l'émission de bruit sur le lieu d'utilisation. L'émission de bruit sur le lieu d'utilisation dépend par ex. de l'environnement de travail, de la pièce à traiter, de la pose de la pièce, du nombre d'opérations de fixation. En fonction des conditions au poste de travail et de la forme de la pièce à traiter, il peut être nécessaire d'adopter des mesures de réduction du

bruit, comme par ex. la pose des pièces à traiter sur des surfaces amortissant le bruit, empêcher les vibrations des pièces en les serrant ou en les couvrant, régler la pression la plus faible nécessaire pour l'opération à réaliser. Dans certains cas particuliers, le port d'une protection auditive individuelle peut être nécessaire.

Valeurs globales de vibrations

Valeur d'émissions de vibrations

$$a_n = 2,481 \text{ m/s}^2$$

Incertitude $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

conformément à

ISO 8662-11:1999

Chocs mécaniques (Vibrations)

Pour la machine à enfonceur les fixations, la valeur caractéristique de vibrations a été déterminée selon la norme ISO 8662-11:1999 – Machines à moteur portatives – Mesure des vibrations mécaniques au niveau de la poignée – Machines à enfonceur les fixations (cf. caractéristiques techniques). La valeur est une valeur caractéristique liée à l'appareil et ne représente pas l'influence sur le système main-bras lors de l'utilisation de

l'appareil. Une influence sur le système main-bras lors de l'utilisation de l'appareil dépend, par exemple, de la force de prise, de la force de pression, du sens de travail, de l'air comprimé réglé, de la pièce à traiter, de la pose de la pièce.

● Remarques spéciales

● Prescriptions

Les machines à enfonceur les fixations sont soumises à la norme DIN EN ISO 11148-13 2018 « Machines portatives à moteur non électrique – Prescriptions de sécurité – Partie 13 : Machines à enfonceur les fixations ». La norme stipule que

- Vous devez utiliser dans la machine à enfonceur les fixations uniquement des éléments de fixation qui sont listés dans le mode d'emploi correspondant (cf. caractéristiques techniques), l'appareil à enfonceur les fixations et les éléments de fixation indiqués dans le mode d'emploi doivent être considérés comme un système de sécurité,
- des raccords rapides doivent être utilisés pour le raccord

à la source d'alimentation en air comprimé et la languette non verrouillable de l'appareil doit être utilisée de telle sorte qu'après débranchement il n'y ait plus d'air comprimé dans l'appareil,

- vous ne devez pas utiliser d'oxygène ou de gaz inflammable comme source d'énergie pour les machines à enfoncer les fixations à air comprimé,
- Les machines à enfoncer les fixations ne doivent être branchées à des raccords qui ne dépassent pas la pression maximale autorisée de la machine de plus de 10%. Si la pression est plus élevée, vous devez prévoir une vanne de limitation de pression dans le flexible d'air comprimé,
- seuls le fabricant ou son mandataire sont habilités à procéder à la réparation de la machine à enfoncer les fixations,
- Seules des personnes mandatées par le fabricant ou des personnes qualifiées sont habilitées à réaliser des travaux de réparation en respectant les indications du mode d'emploi.

● Remarque

Une personne qualifiée est une personne possédant suffisamment de connaissances, de par une formation professionnelle et son expérience, dans le domaine des machines à enfoncer les fixations et suffisamment au fait des instructions relatives à la protection sur le lieu de travail, les directives relatives à la prévention des accidents, les directives et règles générales connues en technique (par ex. normes du CEN ou du CENELEC) pour être en mesure d'évaluer la sécurité des machines à enfoncer les fixations.

- Les attaches pour fixer les machines à enfoncer les fixations sur un support, par ex. sur un établi, doivent être conçues par le fabricant de l'élément de fixation de telle sorte à ce que les machines à enfoncer les fixations soient correctement fixées pour l'utilisation prévue, pour prévenir, par ex. tout endommagement, torsion ou glissement.

Les utilisations spéciales des machines à enfoncer les fixations peuvent nécessiter le respect de règles et directives supplémentaires (par ex. travaux en milieu EX).

● **Consignes de sécurité pour la machine à enfoncer les fixations**



Veillez lire toutes les consignes et instructions de sécurité.



Vous devez avoir lu et compris les consignes de sécurité avant de brancher, débrancher, charger, utiliser ou entretenir l'appareil, de changer les accessoire ou de travailler à proximité de l'appareil. Dans le cas contraire, vous vous exposez à des blessures corporelles graves.

Conservez toutes les consignes et instructions de sécurité pour l'avenir !

- N'approchez pas vos doigts du déclencheur lorsque vous n'utilisez pas cet appareil et lorsque vous changez de position de travail.
- Avant de commencer vos travaux, vérifiez que les dispositifs de sécurité et de déclenchement fonctionnent parfaitement et que toutes les vis et tous les écrous sont correctement fixés.
- Ne modifiez jamais l'appareil.
- Ne démontez et ne bloquez aucun composant de la machine à enfoncer les fixations, comme par ex. la sécurité anti-déclenchement.
- N'effectuez jamais de « réparation d'urgence » avec des outils non adaptés.
- Effectuez régulièrement une maintenance de la machine à enfoncer les fixations dans les règles de l'art.
- Évitez tout affaiblissement et toute détérioration de l'appareil, notamment :
 - frappe, gravure,
 - mesures de transformations non autorisées par le fabricant,
 - guidage sur des gabarits en métal dur, par ex. en acier,
 - chute ou déplacement sur le sol,
 - utilisation comme marteau,
 - toute type d'action violente.
- N'approchez pas vos doigts du déclencheur lorsque vous n'utilisez pas cet appareil et lorsque vous changez de position de travail.
- Ne dirigez jamais l'appareil vers des parties du corps telles que les mains ou les jambes et veillez toujours à ce que les éléments de fixation ne

- puissent pénétrer dans aucune partie du corps.
- Lorsque vous utilisez l'appareil, ayez toujours à l'esprit que l'élément de fixation peut rebondir et provoquer des blessures.
 - Tenez l'appareil fermement et soyez toujours paré au recul de l'appareil.
 - N'utilisez pas l'appareil dès lors qu'il présente a été endommagé.
 - Restez vigilant lorsque vous utilisez des éléments de fixation, notamment lors du chargement et du déchargement, car les éléments de fixation sont pointus et peuvent provoquer des blessures.
 - Avant toute utilisation, vérifiez que l'appareil n'est pas endommagé, et que les composants sont correctement branchés et ne présentent pas d'usure.
 - Ne vous penchez pas trop en avant. Travaillez uniquement sur un poste de travail sécurisé. Travaillez toujours avec un bon appui et conservez toujours l'équilibre.
 - Ne portez que des gants dans lesquels vous êtes à l'aise et qui vous permettent d'utiliser correctement le déclencheur et les dispositifs de réglage.
- La machine à enfoncer les fixations ne doit être utilisée que par des personnes qualifiées techniquement.
 - Ne modifiez jamais la machine à enfoncer les fixations. Les modifications peuvent entraver le bon fonctionnement des dispositifs de sécurité et augmenter les risques pour l'utilisateur et/ou des tiers.
 - Veillez à ce que d'éventuels tiers se tiennent éloignés (lorsque vous travaillez dans un environnement dans lequel des personnes sont susceptibles de passer). Signalez clairement le poste de travail.
 - N'orientez jamais l'appareil vers vous ou vers d'autres personnes.
- **Risques lors de l'utilisation**
 - Travaillez toujours avec un bon appui et conservez toujours l'équilibre.
 - Tenez toujours la machine à enfoncer les fixations de telle sorte que la tête et le corps ne puissent pas être blessés en

cas d'un éventuel recul consécutif à une panne d'alimentation ou en présence de points durs sur la pièce traitée.

- Ne déclenchez jamais l'appareil de tir à l'extérieur. Vous éviterez ainsi tout danger lié à des éléments de fixation projetés et à une surcharge de l'appareil.
- Pour le transport, la machine à enfoncer les fixations doit être déconnectée du réseau d'air comprimé, notamment si vous utilisez des échelles ou si votre posture est inhabituelle.
- Sur le poste de travail, tenez la machine à enfoncer les fixations par la poignée et sans actionner le déclencheur.
- Tenez compte des conditions du poste de travail. Les machines à enfoncer les fixations peuvent éventuellement passer à travers de pièces fines ou glisser lors de travaux sur des angles ou des bords, et ainsi mettre des personnes en danger.



Pour votre protection individuelle, utilisez des équipements de protection corporelle adaptés, comme par ex. une protection

auditive ou oculaire. Le port d'un équipement de protection individuelle, comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive, adapté au modèle et à l'utilisation de l'agrafeuse réduit le risque de blessures.

- Tenez l'appareil correctement pour pouvoir réagir à tout mouvement brusque tel qu'un recul, par ex.

Risques liés à des projectiles

- La machine à enfoncer les fixations ne doit pas être branchée lorsque vous déchargez les éléments de fixation, effectuez des réglages, remédiez à un blocage ou changez des accessoires.
- Lors de l'utilisation, veillez à ce que les éléments de fixation soient projetés vers le matériel et non pas vers l'utilisateur et/ou un tiers.
- Pendant l'utilisation, des éclats de la pièce à traiter ou du système de fixation ou de chargement peuvent être projetés.
- Veillez toujours à ce que l'appareil soit toujours bien

positionné sur la pièce à traiter et ne puisse en aucun cas glisser.

- Lorsque vous utilisez l'appareil, portez toujours une protection oculaire résistante aux chocs avec des panneaux latéraux.
- L'utilisateur doit évaluer les risques pour les tiers.

Risques dus à des mouvements répétitifs

- Lorsque l'opérateur utilise la machine à enfoncer les fixations pendant longtemps, il risque de ressentir des gênes dans les mains, les bras, les épaules, la nuque et dans d'autres parties du corps.
- Lors de l'utilisation de l'appareil, l'opérateur doit adopter une position confortable du corps, veiller à une posture stable et à une bonne prise de l'appareil, et éviter toute position du corps pouvant le déséquilibrer. L'utilisateur devrait en outre lors de longs travaux pénibles modifier la position de son corps permettant ainsi d'éviter une fatigue désagréable.
- L'utilisateur ne doit pas ignorer d'éventuels symptômes tels

que des troubles récurrents ou chroniques, des douleurs, palpitations, zones douloureuses, fourmillement, engourdissement, sensation de brûlure ou raideur. Dans ce cas, il devra consulter un médecin du travail qualifié pour les activités générales.

Risques dus aux accessoires et consommables

- Avant de changer les accessoires ou d'entreprendre des réglages, débranchez l'appareil de l'arrivée d'air comprimé.
- Utilisez exclusivement les accessoires et les pièces d'usure pour l'agrafeuse cloueuse pneumatique recommandés par le fabricant.

Risques au poste de travail

- Les glissements, trébuchements et chutes sont les principales causes de blessures au travail.
- Faites attention aux surfaces glissantes suite à l'utilisation de l'appareil et aux risques de trébuchement dû au flexible d'air comprimé.
- Soyez très prudent dans les environnements méconnus.

Il peut exister des risques dus à des câbles électriques ou d'autres conduites d'alimentation.

- L'agrafeuse cloueuse pneumatique n'est pas conçue pour les zones à risque d'explosion et n'est pas isolée contre le contact avec les sources électriques.
- Assurez-vous de l'absence de conduites électriques, de gaz, etc. pouvant présenter des risques en cas d'endommagement dû à l'utilisation de l'appareil.

Risques dus à la poussière et aux gaz

- Lorsque vous utilisez l'appareil dans un endroit poussiéreux, vous risquez de faire voler la poussière, ce qui peut s'avérer dangereux.
- L'agrafeuse cloueuse pneumatique doit être utilisée et maintenue conformément aux recommandations de cette notice pour réduire la production de poussière et de vapeurs à un minimum.
- Dériver l'air usé dans un environnement rempli de poussière de manière à réduire

les tourbillons de poussière à un minimum.

- Tous les outils et accessoires de l'appareil utilisés pour collecter, aspirer ou réduire la poussière volante ou les vapeurs doivent être utilisés et maintenues conformément aux instructions du fabricant.
- N'inspirez pas l'air d'échappement. Évitez de diriger l'air d'échappement vers les yeux.
- L'air d'échappement de l'appareil peut contenir de l'eau, de l'huile, des particules de métal ou des impuretés provenant du compresseur. Cela peut avoir des effets secondaires pour la santé.

Risques dus au bruit

- L'exposition sans protection à un niveau sonore élevé risque d'engendrer un handicap permanent, une perte de l'ouïe ou d'autres troubles tels que l'acouphène (tintement, bourdonnement, sifflement dans les oreilles).
- Utilisez les équipements de protection auditive suivant les instructions de votre employeur ou selon les prescriptions de

protection du travail et de la santé.

- L'agrafeuse cloueuse pneumatique doit être utilisée et maintenue conformément aux recommandations de cette notice pour éviter toute augmentation inutile du niveau sonore.

Risques dus aux vibrations

- L'effet des vibrations peut entraîner des problèmes nerveux ainsi que des dysfonctionnements de la circulation du sang dans les mains et les bras.
- Lorsque vous travaillez dans un environnement froid, portez des vêtements chauds, et tenez vos mains au chaud et au sec.
- En cas d'engourdissement, de fourmillement, de douleur ou lorsque la peau de vos doigts ou de vos mains blanchit, consultez un médecin du travail qualifié pour les activités générales.
- Utilisez et entretenez l'appareil en vous conformant au présent mode d'emploi afin de prévenir toute augmentation inutile du niveau de vibration.
- Tenez l'appareil fermement mais sans vous crispier, car les


vibrations font globalement augmenter les risques avec la force de serrage.

● Consignes de sécurité complémentaires pour les appareils fonctionnant à l'air comprimé

- L'air comprimé peut provoquer de graves blessures.
- Toujours fermer l'arrivée d'air et débrancher l'appareil de l'arrivée d'air lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Toujours séparer l'appareil de l'arrivée d'air comprimé avant de changer les accessoires, d'effectuer des réglages ou des réparations et lorsque vous changez de poste de travail.
- Ne posez pas les doigts sur le déclencheur lorsque vous n'utilisez pas l'appareil et lorsque vous changez d'endroit de travail.
- Ne dirigez jamais l'air comprimé vers vous ou vers une autre personne.
- Les flexibles d'air comprimé peuvent provoquer des blessures graves. Vérifiez toujours le bon état et la fixation des flexibles et des raccords.

- Ne tirez jamais un appareil relié à l'air comprimé par le flexible.
- Ne dépassez jamais la pression maximale de service lors de l'utilisation d'un appareil fonctionnant avec de l'air comprimé.
- Utilisez toujours les appareils utilisant de l'air comprimé avec la plus petite pression possible pour les travaux, afin de réduire les bruits et les vibrations ainsi que l'usure.
- Faites attention lorsque vous utilisez des appareils à air comprimé, car l'appareil peut devenir froid, ce qui peut entraver la préhension et le contrôle.

● **Consignes de sécurité complémentaires pour l'agrafeuse cloueuse pneumatique**

 **RISQUE DE BLESSURE !**
Ne dépassez jamais la pression maximale de travail autorisée de 8 bar. Réglez la pression de travail à l'aide d'un réducteur de pression.



RISQUE DE BLESSURE !

N'utilisez jamais d'oxygène ou d'autres gaz inflammables comme source d'énergie.

- Maintenez votre poste de travail propre et bien éclairé. Le désordre et le manque d'éclairage de la zone de travail peuvent entraîner des accidents.
- Tenez les enfants et les autres personnes éloignées de la machine à enfoncer les fixations pendant son utilisation. En cas de distraction, vous pouvez perdre le contrôle de l'appareil.
- Soyez très vigilant et attentif à ce que vous faites et travaillez toujours raisonnablement avec la machine à enfoncer les fixations. N'utilisez pas la machine à enfoncer les fixations lorsque vous êtes fatigué ou sous influence de drogues, d'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention lors de l'utilisation de la machine à enfoncer les fixations peut entraîner des blessures graves.
- Évitez toute posture anormale. Gardez un bon appui et

conservez l'équilibre. Vous pourrez alors mieux contrôler la machine à enfoncer les fixations dans des situations inattendues.

- Retirez l'appareil de la source d'air comprimé avant tout travail de maintenance et de réparation tout comme avant un transport. Ne jetez jamais l'huile fraîche ou usagée dans le sol ou dans les canalisations. C'est interdit par la loi ! Collectez l'huile usagée dans un récipient adapté à cet effet, afin de préserver l'environnement. Recyclez la dans un centre de collecte, une station service ou un marchand d'huile local.

● **Consignes de sécurité complémentaires pour les lunettes de protection**

- Les lunettes de protection sont conçues pour être utilisées avec l'agrafeuse cloueuse pneumatique et être utilisée uniquement dans ce cadre.
- Les lunettes de protection vous protégeront efficacement contre les particules d'un diamètre allant jusqu'à 6 mm et atteignant une vitesse maximale de 45 m/s.

- Remplacez les lunettes de protection dès que les verres sont endommagés ou rayés.
- Lorsque vous remplacez les lunettes de protection, veillez à choisir un modèle présentant les mêmes caractéristiques de protection.
- Les matériaux entrant en contact avec la peau de l'utilisateur peuvent provoquer des réactions allergiques de personnes sensibles.
- Des particules qui percute- raient les lunettes de protection peuvent présenter un risque pour la personne portant les lunettes si ce dernier porte des lunettes de vue sous les lunettes de protection.

● **Explication des désignations des lunettes de protection :**

| | |
|----------|--|
| GUOTAL : | Indication du fabricant |
| 166 : | Numéro de la norme de contrôle EN des lunettes de sécurité |
| 1 : | Classe optique |
| F : | Protection contre les chocs de faible amplitude |


CE : Désignation CE
ANSI/ ISEA
Z 87.1-2010 : Numéro de la
norme de contrôle
ANSI des lunettes de
sécurité

REMARQUE : Si vous avez besoin d'une protection contre des particules à grande vitesse dans des températures extrêmes : La protection oculaire choisie portera la lettre T après la lettre indiquant l'intensité de collision, donc FT, BT ou AT.

Si la lettre T ne suit pas la lettre indiquant l'intensité de collision, vous ne devez porter le dispositif de protection des yeux à température ambiante comme protection contre les particules à grande vitesse. Si les désignations relatives à la résistance mécanique ne sont pas identiques sur la structure de support et sur la vitre, prenez en compte le niveau de protection mécanique le plus bas pour l'ensemble du produit.

● Dispositif de déclenchement

La présente machine à enfoncer les fixations fonctionne par l'ac-

tionnement du déclencheur avec un doigt. En outre, certaines machines à enfoncer les fixations doivent être dotées d'un dispositif anti-déclenchement ne permettant un déclenchement que lorsque l'ouverture de l'appareil est posée sur la pièce à traiter. Ces appareils sont marqués d'un triangle reposant sur sa pointe (∇) et ne doivent en aucun cas être utilisés sans dispositif anti-déclenchement adapté .

● Système de déclenchement




RISQUE DE BLESSURE !
N'utilisez pas
l'appareil sur des
échafaudages ou des
échelles !

- Les machines à enfoncer les fixations dotées d'un déclencheur à contact doivent disposer du pictogramme « Ne pas utiliser sur un échafaudage ou une échelle ». N'utilisez pas la machine dans certains cas de figure, notamment lorsque le passage d'un point d'enfoncement à un autre nécessite l'utilisation d'échafaudages,

d'escaliers, d'échelles ou de structures similaires, par exemple des lattis de toit, ou lorsque vous fermez des boîtes ou des caisses, fixer des systèmes d'arrimage de charges, notamment sur des véhicules ou des wagons.

- **Consignes supplémentaires pour les machines à enfoncer les fixations pneumatiques**



RISQUE DE BLESSURE !
N'utilisez pas l'appareil dès lors que le dispositif de déclenchement  présente des défauts ou a été enlevé. Dans le cas contraire, vous vous exposez à des blessures.

- Lorsque vous débranchez le tuyau, tenez bien le tuyau pour éviter toute blessure suite à un mouvement incontrôlé du tuyau.
- Pour le raccord à l'air comprimé, utilisez uniquement un raccord fileté 1/4" et un raccord rapide.
- N'approchez jamais vos mains de l'ouverture lorsque l'appareil est prêt à l'emploi. Dans le cas contraire, vous vous exposez à des blessures.
- Vérifiez avant la mise en service que l'appareil n'est pas endommagé. N'utilisez surtout pas l'appareil s'il présente des défauts.
- N'utilisez pas d'objets pointus. N'introduisez jamais d'objets pointus et/ou métalliques dans l'appareil.
- Les machines à enfoncer les fixations à air comprimé doivent être raccordées uniquement à des conduites pour lesquelles il est garanti d'empêcher le dépassement de la pression maximale autorisée de plus de 10%, p.ex., à l'aide d'une vanne de régulation de pression montée dans la conduite sous pression (limiteur de pression) avec une vanne de limitation de pression en aval ou intégrée.
- Lorsque vous utilisez une machine à enfoncer les fixations à air comprimé, ne dépassez jamais la pression max.
- Les machines pneumatiques à enfoncer les fixations doivent être utilisées uniquement avec la pression requise pour chaque étape de travail pour

éviter un niveau acoustique trop élevé, une usure excessive et donc des dérangements..



RISQUE D'INCENDIE ET D'EXPLOSION !

N'utilisez jamais de dioxyde d'hydrogène, d'oxygène ou de carbone, ni aucun autre gaz en bouteille en tant que source d'énergie de l'outil. Ceci peut provoquer une explosion et entraîner des blessures graves.

● **Accessoires et composants complémentaires d'origine**

- Utilisez uniquement des accessoires et composants complémentaires indiqués dans le mode d'emploi. L'utilisation d'autres accessoires que les éléments de fixation indiqués dans le mode d'emploi vous expose à des risques de blessures.
- Faites réparer l'appareil pneumatique par un technicien spécialisé qualifié et uniquement avec des pièces de rechange d'origine. Vous serez alors assuré de préserver la sécurité de l'appareil pneumatique.

● **Avant la mise en service**

Lisez et respectez le présent mode d'emploi avant la mise en service de l'appareil. Vous devez impérativement respecter les mesures de sécurité fondamentales afin de prévenir tout endommagement de l'appareil et toute blessure physique de l'opérateur ou d'un tiers se trouvant dans la zone de travail.


● **Mise en service**



REMARQUE : Portez les lunettes de protection fournies avant toute mise en service.

● **Raccorder la source d'air comprimé**

REMARQUE : Utilisez l'agrafeuse cloueuse pneumatique uniquement avec de l'air comprimé nettoyé et avec du brouillard d'huile, sans dépasser la pression de service maximale de l'appareil de 8 bar. Pour régler la pression de service, le compresseur doit être doté d'un réducteur de pression.

- Raccordez l'appareil à une source d'air comprimé appropriée.
- Pour cela, enclenchez le raccord rapide du flexible d'air comprimé (n'est pas compris dans la livraison) sur le raccord fileté 1/4"  de l'agrafeuse cloueuse pneumatique. Le blocage est automatique.
- Raccordez l'autre extrémité du flexible d'air comprimé au réducteur de pression (filtre) du compresseur.

Pour le bon fonctionnement de la machine à enfoncer les fixations, vous devez utiliser de l'air comprimé filtré, sec et huilé en quantité

suffisante. Si la pression du réseau de conduites est supérieure à la pression maximale autorisée de la machine à enfoncer les fixations, vous devez installer une vanne de régulation de pression avec une vanne de limitation de pression en aval.

REMARQUE : Lorsque l'air comprimé provient d'un compresseur, l'humidité naturelle de l'air se condense et forme de l'eau de condensation dans la cuve de pression et dans les conduites. Ce condensat doit être éliminé par un séparateur d'eau. Vérifiez chaque jour les séparateurs d'eau, videz-les si nécessaire pour prévenir la formation de corrosion dans le dispositif d'air comprimé et dans la machine à enfoncer les fixations et réduire l'usure.




La pression et la puissance d'aspiration (débit) du compresseur doivent être suffisantes pour la consommation prévue. Si les sections de conduites sont trop petites par rapport à la longueur des conduites (tuyaux et flexibles) ou une surcharge du compresseur risquent de provoquer une chute de pression.

Vérifiez chaque jour les lubrificateurs et remplissez-les, si nécessaire, avec l'huile recommandée (cf. caractéristiques techniques). Si vous utilisez des flexibles de plus de 10 m, la machine à enfoncer les fixations ne sera plus alimentée en huile. Nous recommandons de rajouter chaque jours deux à cinq gouttes de l'huile recommandée dans l'arrivée d'air de l'appareil. Vous pouvez également monter un lubrificateur directement sur la machine à enfoncer les fixations.



Utilisez exclusivement des flexibles d'air comprimé d'un diamètre intérieur d'au moins 9 mm. Dans le cas contraire, les agrafes/clous ne seraient propulsés qu'avec peu de pression.

● Remplissage du chargeur

Utilisez uniquement les éléments de fixation indiqués dans le paragraphe « Caractéristiques techniques ». Pour remplir le chargeur, tenez l'appareil de telle sorte que l'ouverture ne soit dirigée ni sur votre personne ni sur une autre personne.

- Appuyez sur le verrouillage du chargeur  et tirez sur le cache du chargeur jusqu'à la butée.
- Insérez les éléments de fixation requis (clous, cf. fig. D ou agrafes cf. fig. C) dans le chargeur . Posez les agrafes sur le rail du chargeur .
- Poussez le cache du chargeur jusqu'à l'enclenchement.

● Utilisation

- Remplissez le chargeur  de l'agrafeuse cloueuse en suivant la description du paragraphe « Remplissage du chargeur ».
- Réglez la pression à l'aide du réducteur de pression.
- Veillez à ne pas dépasser la pression de service maximale de l'appareil de 8 bar. Augmenter la pression n'augmente pas la performance de l'appareil mais uniquement la consommation d'air comprimé et use l'appareil plus rapidement.
- Allumez le compresseur.
- Laissez tourner le compresseur jusqu'à atteindre la pression de réservoir maximale. L'appareil s'éteint.
- Posez l'agrafeuse cloueuse pneumatique sur la pièce à traiter et appuyez sur le déclencheur .



REMARQUE : L'agrafeuse cloueuse pneumatique est dotée d'un dispositif anti-déclenchement 10.

L'élément de fixation ne sort de l'appareil que lorsque l'ouverture de l'agrafeuse cloueuse pneumatique est posée sur la pièce à traiter et que vous appuyez sur le déclencheur 2.

● Maniement de l'appareil

Respectez les « Remarques spéciales » du présent mode d'emploi. Vérifiez le bon fonctionnement de la machine à enfoncer les fixations, mettez-la en service, puis posez-la sur la pièce à traiter et appuyez sur le déclencheur.

- Vérifiez que l'élément de fixation est placé correctement conformément aux exigences.
- Si l'élément de fixation dépasse, augmentez la pression par étapes de 0,5 bar.
- Si l'élément de fixation est trop enfoncé, réduisez la pression par étapes de 0,5 bar.
- Vous pouvez également travailler plus rapidement en appuyant constamment sur le déclencheur 2.
- Posez l'agrafeuse cloueuse pneumatique sur la pièce à traiter.
- Posez l'ouverture 11 de l'appareil sur la pièce à traiter. L'élément de fixation sort de l'appareil.
- Tant que vous appuyez sur le déclencheur 2, l'appareil éjecte un élément de fixation à chaque fois que l'ouverture 11 est posée sur la pièce à traiter.

- Vous pouvez également appuyer constamment l'ouverture 11 de l'appareil sur la pièce à traiter.
- À chaque fois que vous appuyez sur le déclencheur 2, l'appareil éjecte un élément de fixation.

Veillez toujours à travailler avec la pression la plus basse possible. Cela présente un certain nombre d'avantages :

- 1) vous économisez de l'énergie,
- 2) vous réduisez le niveau sonore,
- 3) vous réduisez l'usure de la machine à enfoncer des éléments de fixation.

Évitez de déclencher un tir si le chargeur est vide. Si la machine à enfoncer les fixations est défectueuse ou ne fonctionne pas parfaitement, débranchez-la immédiatement de l'arrivée d'air comprimé et faites-la examiner par une personne qualifiée. Si vous n'utilisez pas l'appareil pendant une longue période ou lorsque vous avez fini d'utiliser l'appareil, débranchez-le du dispositif d'air comprimé et videz le chargeur. Protégez les raccord à air comprimé de la machine à enfoncer les fixations et des flexibles de la saleté. La machine à enfoncer les fixations risque d'être endommagée ou de ne présenter des fuites en cas de dépôts de poussières, de copeaux, de sable, etc.

REMARQUE : Vous pouvez effectuer un réglage fin au moyen de la vis moletée 9.

- Tournez la vis moletée 9 vers le bas pour enfoncer l'élément de fixation plus profondément dans la pièce à traiter.
- Tournez la vis moletée 9 vers le haut pour enfoncer l'élément de fixation moins profondément dans la pièce traitée.
- Tournez la vis moletée 11 vers le haut afin d'enfoncer l'élément de fixation moins profondément dans la pièce traitée.
- Lorsque vous avez terminé, débranchez l'appareil du compresseur.

● Retirer les agrafes coincées

- Si une agrafe/un clou reste coincé dans le chargeur, retirez immédiatement l'alimentation d'air comprimé.
- Ouvrez le chargeur **7** comme décrit au chapitre « Remplissage du chargeur ».
- Ouvrez la plaque frontale **12** en tirant le levier de blocage rapide **13** en direction de la sécurité contre le déclenchement **10**.
- Retirez les éléments de fixation coincés. Fermez la plaque frontale **12** en tirant le levier de blocage rapide **13** en direction de l'obturateur d'air de sortie **1**.
- Fermez le chargeur **7** de l'agrafeuse cloueuse en suivant la description du paragraphe « Remplissage du chargeur ».

● Maintenance



RISQUE DE BLESSURE !
Séparez impérativement l'appareil de l'alimentation d'air comprimé avant de le nettoyer et / ou de l'entretenir.

● Entretien par l'opérateur

Lubrification avec du brouillard d'huile :

REMARQUE : Un lubrificateur à brouillard d'huile graisse l'agrafeuse cloueuse pneumatique de façon continue et optimale en étape de préparation, en aval du réducteur de pression. Un lubrificateur à brouillard d'huile libère de l'huile en fines gouttelettes dans l'air en circulation et garantit ainsi une lubrification régulière.

- Montez le lubrificateur à brouillard d'huile en aval du réducteur de pression (filtre). Pour cela, insérez l'embout du lubrificateur à brouillard d'huile dans le raccord rapide du réducteur de pression (filtre).
- Raccordez ensuite l'appareil pneumatique au raccord rapide prévu à cet effet.

Lubrification manuelle :

REMARQUE : Si vous ne disposez pas d'un lubrificateur à brouillard d'huile, procédez à une lubrification après utilisation d'environ 5000 éléments de fixation.

- Versez 1–2 gouttes d'huile spéciale air comprimé dans le raccord fileté **4** de l'agrafeuse-cloueuse pneumatique.
- Appuyez ensuite plusieurs fois sur le déclencheur **2**.

ATTENTION : N'utilisez en aucun cas trop d'huile, sans quoi elle s'écoulerait de l'orifice avec l'élément de fixation et pourrait endommager la pièce traitée.

● Nettoyage

- N'utilisez jamais d'objets contondants pour nettoyer l'appareil et des lunettes de protection. Aucun liquide ne doit pénétrer dans l'intérieur de l'appareil. Sinon, vous risquez d'endommager l'appareil.
- Nettoyez régulièrement l'appareil et les lunettes de protection, de préférence juste après chaque utilisation.
- Nettoyez le boîtier à l'aide d'un chiffon sec. Nettoyez les lunettes de protection avec un chiffon doux et sec, avec un chiffon humidifié ou humidifié avec un produit désinfectant – n'utilisez jamais d'essence, de solvant ou de produit nettoyant abrasif pour le plastique.
- Après chaque utilisation, rangez l'agrafeuse cloueuse pneumatique dans

la mallette de transport fournie afin de la protéger des salissures

REMARQUE : La durée de vie des lunettes de protection est d'environ 3 ans. Elle peut être inférieure en fonction de l'utilisation, du nettoyage et du stockage. Si les verres sont rayés ou présentent d'autres endommagement, échangez immédiatement les lunettes de protection.

● Indications relatives à l'environnement et à la mise au rebut



Ne jetez pas ce produit et ses accessoires dans les déchets ménagers mais renseignez-vous auprès de votre mairie ou de votre ville concernant les possibilités de recyclage.



L'emballage se compose exclusivement de matières recyclables, qui peuvent être mises au rebut dans les déchetteries locales.

● Déclaration de conformité UE

Agrafeuse cloueuse pneumatique

Nous, la société
C. M. C. GmbH
Responsable des documents :
Dr. Christian Weyler
Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
ALLEMAGNE

déclarons sous notre responsabilité exclusive que le produit

Agrafeuse cloueuse pneumatique
Référence : 2278

Année de fabrication : 2020 / 33

IAN : 339136_1910

Modèle : PDT 40 F4

satisfait aux exigences de protection essentielles indiquées dans les normes européennes

Directive relative aux machines 2006/42/CE

et leurs modifications.

La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant.

L'objet de la déclaration décrit ci-dessus satisfait aux prescriptions de la directive 2011/65/EU du Parlement et du Conseil Européen datées du 8 juin 2011 et relatives à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les appareils électriques et électroniques.

Pour l'évaluation de la conformité, les normes harmonisées suivantes ont été prises comme références :

EN 12100:2010
EN 11148-13:2018

St. Ingbert, le 16/03/2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
D-66386 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

p. o. Dr. Christian Weyler
- Assurance qualité -

Lunettes de protection

Nous, la société

C. M. C. GmbH

Responsable des documents :

Dr. Christian Weyler

Katharina-Loth-Str. 15

DE-66386 St. Ingbert

ALLEMAGNE

déclarons au nom du fabricant :

Taizhou Guotai Safety

Equipment Manufacturing Co., Ltd.

Yilida Road, Hengjie Town,

Luqiao District

Taizhou City

318056 ZHEJIANG CHINE

que le produit

Lunettes de protection 026

(GUOTAI 1 F CE/ GUOTAI 166 F CE)



Année de fabrication : 2020 / 33

satisfait aux exigences de protection essentielles indiquées dans les normes européennes

Directive sur l'équipement personnel de sécurité (EU)/2016/425

Directive sur la sécurité générale des produits 2001/95/CE

et leurs modifications.

La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant.

Pour l'évaluation de la conformité, les normes harmonisées suivantes ont été prises comme références :

DIN EN 166: 2002-4

L'organisme de certification notifié DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH, Alboinstrasse 56, 12103 Berlin, Notified body number 0196, a réalisé l'examen UE et a délivré le certificat d'examen UE C4491GUOTAI/R3.

St. Ingbert, le 16/03/2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
D-66386 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

p. o. Dr. Christian Weyler

- Assurance qualité -

● Remarques sur la garantie et le service après-vente

Garantie de la Creative Marketing Consulting GmbH

Chère cliente, cher client, cet appareil bénéficie d'une période de garantie de 3 ans à compter de la date d'achat. En cas de défaillance, vous êtes en droit de retourner ce produit au vendeur. La présente garantie ne constitue pas une restriction de vos droits légaux.

● Conditions de garantie

Article L217-16 du Code de la consommation

Lorsque l'acheteur demande au vendeur, pendant le cours de la garantie commerciale qui lui a été consentie lors de l'acquisition ou de la réparation d'un bien meuble, une remise en état couverte par la garantie, toute période d'immobilisation d'au moins sept jours vient s'ajouter à la durée de la garantie

qui restait à courir. Cette période court à compter de la demande d'intervention de l'acheteur ou de la mise à disposition pour réparation du bien en cause, si cette mise à disposition est postérieure à la demande d'intervention.

Indépendamment de la garantie commerciale souscrite, le vendeur reste tenu des défauts de conformité du bien et des vices rédhibitoires dans les conditions prévues aux articles L217-4 à L217-13 du Code de la consommation et aux articles 1641 à 1648 et 2232 du Code Civil.

Article L217-4 du Code de la consommation

Le vendeur livre un bien conforme au contrat et répond des défauts de conformité existant lors de la délivrance.

Il répond également des défauts de conformité résultant de l'emballage, des instructions de montage ou de l'installation lorsque celle-ci a été mise à sa charge par le contrat ou a été réalisée sous sa responsabilité.

Article L217-5 du Code de la consommation

Le bien est conforme au contrat :

- 1° S'il est propre à l'usage habituellement attendu d'un bien semblable et, le cas échéant :
 - s'il correspond à la description donnée par le vendeur et posséder les qualités que celui-ci a présentées à l'acheteur sous forme d'échantillon ou de modèle ;
 - s'il présente les qualités qu'un acheteur peut légitimement attendre eu égard aux déclarations publiques faites par le vendeur, par le producteur ou par son représentant, notamment dans la publicité ou l'étiquetage ;
- 2° Ou s'il présente les caractéristiques définies d'un commun accord par les parties ou être propre à tout usage spécial recherché par l'acheteur, porté à la connaissance du vendeur et que ce dernier a accepté.

Article L217-12 du Code de la consommation

L'action résultant du défaut de conformité se prescrit par deux ans à compter de la délivrance du bien.

Article 1641 du Code civil

Le vendeur est tenu de la garantie à raison des défauts cachés de la chose vendue qui la rendent impropre à l'usage auquel on la destine, ou qui diminuent tellement cet usage que l'acheteur ne l'aurait pas acquise, ou n'en aurait donné qu'un moindre prix, s'il les avait connus.

Article 1648 1er alinéa du Code civil

L'action résultant des vices rédhibitoires doit être intentée par l'acquéreur dans un délai de deux ans à compter de la découverte du vice.

● Période de garantie et revendications légales pour vices

La durée de la garantie n'est pas rallongée par la prestation de garantie. Ceci s'applique aussi aux pièces remplacées et réparées. Les dommages et les vices que se trouvent déjà éventuellement à l'achat doivent être signalés immédiatement après le déballage. Les réparations dues après la fin de la période de garantie sont payantes.

● Étendue de la garantie

L'appareil a été fabriqué selon des critères de qualité stricts et contrôlé consciencieusement avant sa livraison.

La garantie couvre les vices matériels et de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux pièces du produit soumises à une usure normale et qui, par conséquent, peuvent être considérées comme des pièces d'usure, ni aux dommages sur des composants fragiles, comme p. ex. des interrupteurs, des batteries et des éléments fabriqués en verre.

La garantie prend fin si le produit est endommagé suite à une utilisation inappropriée ou à un entretien défaillant. Toutes les indications fournies dans le manuel d'utilisation doivent être scrupuleusement respectées pour garantir une utilisation conforme du produit. Les utilisations ou manipulations déconseillées dans le mode d'emploi ou sujettes à un avertissement dans ce même manuel doivent impérativement être évitées.

Le produit est exclusivement destiné à un usage privé et non commercial. Les manipulations incorrectes et inappropriées, l'usage de la force ainsi que les interventions réalisées par toute autre personne que notre centre de service après-vente agréé annulent la garantie.

● Faire valoir sa garantie

Pour garantir la rapidité d'exécution de la procédure de garantie, veuillez respecter les indications suivantes :

Veuillez conserver le ticket de caisse et le numéro de référence de l'article (par ex. IAN) au titre de preuves d'achat pour toute demande. Le numéro de référence de l'article est indiqué sur la plaque signalétique, sur une gravure, sur la couverture de votre manuel (en bas à gauche) ou sur un autocollant placé sur la face arrière ou inférieure de l'appareil.

En cas de dysfonctionnement de l'appareil ou de tout autre défaut, contactez en premier lieu le service après-vente par téléphone ou par e-mail aux coordonnées indiquées ci-dessous.

Tout produit considéré comme défectueux peut alors être envoyé sans frais de port supplémentaires au service après-vente indiqué, accompagné de la preuve d'achat et d'une description écrite du défaut mentionnant également sa date d'apparition.



REMARQUE :

Le site www.lidl-service.com vous permet de télécharger le présent mode d'emploi, ainsi que d'autres manuels, des vidéos sur les produits et des logiciels.

Ce code QR vous permet d'accéder directement à la page du service après-vente de Lidl (www.lidl-service.com). Saisissez la référence de l'article (IAN) 339136 pour ouvrir le mode d'emploi correspondant.



Comment nous contacter :

FR/BE

Nom : Ecos Office Forbach
Site web : www.cmc-creative.de
E-mail : service.fr@cmc-creative.de
Téléphone : 0033 (0) 3 87 84 72 34
Siège : Allemagne

IAN 339136_1910

Veuillez noter que les coordonnées fournies ci-après ne sont pas les coordonnées d'un service après-vente. Contactez d'abord le service après-vente mentionné ci-dessus.

Adresse :

C. M. C. GmbH

Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
ALLEMAGNE

| | | |
|---|--------|----|
| Legende van de gebruikte pictogrammen | Pagina | 76 |
| Inleiding | Pagina | 77 |
| Gebruik conform de voorschriften | Pagina | 77 |
| Leveringsomvang | Pagina | 77 |
| Uitrusting | Pagina | 77 |
| Technische gegevens | Pagina | 78 |
| Bijzondere aanwijzingen | Pagina | 79 |
| Voorschriften | Pagina | 79 |
| Opmerking | Pagina | 80 |
| Veiligheidsvoorschriften van het nietpistool | Pagina | 80 |
| Bedrijfsrisico's | Pagina | 82 |
| Aanvullende veiligheidsvoorschriften voor met perslucht aangedreven apparaten | Pagina | 86 |
| Aanvullende veiligheidsvoorschriften voor perslucht-nietpistolen | Pagina | 87 |
| Aanvullende veiligheidsvoorschriften voor de beschermende bril | Pagina | 87 |
| Verklaring van de identificaties van de beschermende bril: | Pagina | 88 |
| Activeringsinrichting | Pagina | 88 |
| Activeringssysteem | Pagina | 89 |
| Aanvullende aanwijzingen voor met perslucht aangedreven nietpistolen | Pagina | 89 |
| Origineel toebehoren/originele hulptoestellen | Pagina | 90 |
| Voor ingebruikname | Pagina | 90 |
| Ingebruikname | Pagina | 91 |
| Persluchtbron aansluiten | Pagina | 91 |
| Het magazijn vullen | Pagina | 91 |
| Bediening | Pagina | 92 |
| Het apparaat gebruiken | Pagina | 92 |
| Beklemd geraakte nietjes verwijderen | Pagina | 93 |
| Onderhoud | Pagina | 93 |
| Onderhoud door de gebruiker | Pagina | 93 |
| Reiniging | Pagina | 94 |
| Milieuaanwijzingen en afvalverwijderingsgegevens | Pagina | 94 |
| EU-conformiteitsverklaring | Pagina | 94 |
| Aanwijzingen over garantie en afhandelen van de service | Pagina | 96 |
| Garantievoorwaarden | Pagina | 96 |
| Garantieperiode en wettelijke garantieclaims | Pagina | 96 |
| Omvang van de garantie | Pagina | 96 |
| Afwikkeling in geval van garantie | Pagina | 96 |

| Legende van de gebruikte pictogrammen | | | |
|---|--|---|--|
|  | Voorzichtig! Lees de gebruiksaanwijzing! |  | Drag hoorbescherming! |
|  | Let op! Mogelijke gevaren! |  | Drag oogbescherming! |
|  | Waarschuwing brandgevaar! |  | Gebruik het apparaat niet op steigers of ladders! |
|  | Activeringsbeveiliging |  | Gebruik nooit zuurstof of andere ontvlambare gassen als energiebron! |
|  | Voer de verpakking en het apparaat op een milieuvriendelijke wijze af! |  | Belangrijke aanwijzing! |
|  | Gemaakt van gerecycleerd materiaal | | |
|  | Gebruik het apparaat niet in de contactactiveringsmodus voor toepassingen zoals het sluiten van dozen of kisten, en het monteren van transportbeveiligingsystemen op aanhangers en vrachtwagens. Waarschuwing dat het apparaat alleen op veilige werkplekken mag worden gebruikt. Voorzichtig bij het wisselen van de ene nietplaats naar de andere. | | |

PERSLUCHT-NIETPISTOOL PDT 40 F4

● Inleiding

Gefeliciteerd met de aanschaf van uw nieuwe apparaat. U hebt daardoor gekozen voor een hoogwaardig product. De gebruiksaanwijzing vormt een onderdeel van dit product. Deze omvat belangrijke aanwijzingen over de veiligheid, het gebruik en de afvalverwijdering. Leer voor het gebruik van het product alle gebruiks- en veiligheidsinstructies kennen. Gebruik het product alleen zoals is beschreven en voor de vermelde toepassingsgebieden. Overhandig ook alle documenten bij overdracht van het product aan derden.

● Gebruik conform de voorschriften

Het perslucht-nietpistool is geschikt voor montage- en reparatiewerkzaamheden. Draag geschikte oogbescherming bij alle werkzaamheden.



Voorzichtig! Dit apparaat mag alleen worden gebruikt zoals is vermeld.

Bewaar deze gebruiksaanwijzing goed. Overhandig ook alle documenten bij overdracht van het product aan derden. Elk gebruik dat afwijkt van het gebruik conform de voorschriften, is verboden en is mogelijk gevaarlijk. Schade door niet-inachtneming of verkeerd gebruik, wordt niet door de garantie gedekt en valt niet onder de aansprakelijkheid van de fabrikant. Dit product is niet geschikt voor commercieel gebruik. Het is alleen geschikt voor huishoudelijk gebruik en vergelijkbare toepassingen. Bij commercieel gebruik vervalt de garantie.



Alleen geïnstrueerde personen mogen dit gereedschap in gebruik nemen.



Buiten het bereik van kinderen houden!

AANWIJZING:

Het in de volgende tekst gebruikte begrip "product" of "apparaat" heeft betrekking op het perslucht-nietpistool dat in deze gebruiksaanwijzing wordt vermeld.

● Leveringsomvang

| | |
|---|--|
| 1 | perslucht-nietpistool PDT 40 F4 |
| 1 | draagkoffer |
| 1 | oliereservoir met speciale persluchtolie |
| 1 | schroefdraadsteeknippel, 6,35 mm (1/4") (voorgemonteerd) |
| 1 | pakket spijkers, 1000 stks. (15 mm, 25 mm, 40 mm, 50 mm, per 250 stks.) |
| 1 | pakket nieten, 1000 stks. (16 mm, 40 mm, per 250 stks. en 25 mm 500 stks.) |
| 1 | beschermende bril |
| 1 | gebruiksaanwijzing |

● Uitrusting

- 1 Luchtafvoerkap (draagbaar)
- 2 Initiator
- 3 Handgreep
- 4 Schroefdraadsteeknippel 6,35 mm (1/4")

- 5 Afdekkap
- 6 Magazijnhendel
- 7 Magazijn
- 8 Vulpeilweergave
- 9 Kartelschroef
- 10 Activeringsbeveiliging
- 11 Mondstuk
- 12 Kopplaat
- 13 Snelspanhendel kopplaat
- 14 Oliereservoir met speciale persluchtolie
- 15 Beschermende bril
- 16 Spijkers
- 17 Nieten

• Technische gegevens

| | |
|--|--|
| Afmetingen (b x h x d) | 240 x 239 x 57 mm |
| Gewicht (zonder indrijf-voorwerpen) | 1197 g |
| Type activering | Perslucht |
| Maximaal toegelaten druk (werkdruk) | Max. 8 bar |
| Aanbevolen drukbereik | 4–7 bar |
| Luchtverbruik afhankelijk van het nietproces | Ca. 0,09 l |
| Aanbevolen smeermiddel | Speciale persluchtolie |
| Laadcapaciteit | 100 stks. |
| Spijkerlengtes | 15 mm, 20 mm, 25 mm, 30 mm, 32 mm, 35 mm, 38 mm, 40 mm, 45 mm, 50 mm |
| Nietjes-lengte | 10–40 mm |
| Nietjes-breedte | 5,7 mm |
| Aanbevolen slangdiameter (inwendig) | 9 mm |

| | |
|--------------------|---|
| Persluchtqualiteit | Gereinigd, olie verneveld en condensaatvrij |
|--------------------|---|

Geluids- en trillingsgegevens

Meetwaarden berekend volgens EN 12549:1999, EN ISO 4871. Het A-gewogen geluidsdrukniveau van het apparaat bedraagt doorgaans:

92,7 dB(A)

Onzekerheid K = 2,5 dB

L_{WA} : 105,7 dB(A)

L_{PA} (op de werkplek): 98,8 dB(A)

L_{PC} : 115,3 dB(C)

Deze waarden zijn karakteristieke parameters van het apparaat en vormen geen weergave van de geluidsontwikkeling op de gebruikslocatie. De geluidsontwikkeling op de gebruikslocatie is bijv. afhankelijk van de werkomgeving, het werkstuk, de werkstukplaatsing en het aantal indrijfprocessen. Overeenkomstig de werkplekomstandigheden en de werkstukvormgeving dienen evt. afzonderlijke maatregelen voor geluidsvermindering te worden uitgevoerd, zoals het plaatsen van werkstukken op geluiddempende ondergronden, het voorkomen van trillingen van

de werkstukken door het spannen of afdekken, instellen van de voor het werkproces vereiste, laagste druk. In bijzondere situaties is het verplicht om een persoonlijke gehoorbescherming te dragen.

Totale trillingswaarden

Trillingsemisiewaarde

$$a_h = 2,481 \text{ m/sec}^2$$

Onzekerheid $K = 1,5 \text{ m/sec}^2$
cfm. ISO 8662-11:1999

Mechanische stoten (trilling)

Voor het nietpistool is een trillingskarakteristiek bepaald volgens ISO 8662-11:1999 – Handgereedschap met motoraandrijving – Meting mechanische trillingen aan de handgreep – Nietpistolen (zie Technische gegevens). De waarde is een apparaatspecifieke karakteristiek en toont niet het effect op het hand-arm-systeem bij het gebruik van het apparaat. Een effect op het hand-arm-systeem bij het gebruik van het apparaat is bijv. afhankelijk van de grijpkracht, de aandrukkraft, de werkrichting, de ingestelde luchtdruk, het werkstuk, de werkstukhouder.

● Bijzondere aanwijzingen

● Voorschriften

Voor nietpistolen is de norm DIN EN ISO 11148-13:2018 van kracht "Handgereedschap met niet-elektrische aandrijving – Veiligheidsvoorschriften – Deel 13: Nietpistolen". Deze norm bepaalt dat

- in nietpistolen alleen die nietvoorwerpen mogen worden verwerkt die in de bijbehorende gebruiksaanwijzing zijn vermeld (zie Technische gegevens). Het nietpistool en de in de gebruiksaanwijzing beschreven nietvoorwerpen dienen te worden beschouwd als een veiligheidstechnisch systeem;
- snelkoppelingen voor de aansluiting op het perslucht-netwerk worden gebruikt en de niet-afsluitbare nippel aan het apparaat moet zijn aangebracht, zodat er na het ontkoppelen geen perslucht meer aanwezig is;
- zuurstof of ontvlambare gassen niet als energiebron voor met perslucht aangedreven nietpistolen mogen worden gebruikt;

- nietpistolen alleen op leidingen mogen worden aangesloten, waarbij de maximaal toegelaten druk van het apparaat niet met meer dan 10% kan worden overschreden; bij een hogere druk moet een drukregelklep (reducereventiel) met een nageschakeld drukbegrenzingsventiel in de persluchtleiding worden gemonteerd;
- voor de reparatie van nietpistolen alleen reserveonderdelen mogen worden gebruikt die door de fabrikant of zijn gemachtigde persoon zijn vermeld;
- reparatiewerkzaamheden alleen mogen worden uitgevoerd door de door de fabrikant gemachtigde persoon of door andere deskundigen met inachtneming van de in de gebruiksaanwijzing opgenomen gegevens.

● **Opmerking**

Een deskundige is degene die vanwege zijn beroepsopleiding en ervaring voldoende kennis heeft op het gebied van nietpistolen en zo ver bekend is met de geldende overheidsarbeidsveiligheidsvoorschriften,

ongevallenpreventievoorschriften, richtlijnen en algemeen erkende regels van de techniek (bijv. CEN- of CENELEC-normen) dat deze de arbeidsveilige toestand van nietpistolen kan beoordelen.

- Houders voor het bevestigen van nietpistolen op een drager, bijv. werkbank, door de fabrikant van de houder zo moeten zijn ontworpen, dat nietpistolen veilig kunnen worden bevestigd voor het voorziene gebruiksdoel, bijv. tegen beschadiging, verdraaien, verplaatsen.

Bijzondere toepassingen van het nietpistool kunnen de inachtneming van aanvullende voorschriften en regels vereisen (bijv. werken in de EX-zone).

● **Veiligheidsvoorschriften van het nietpistool**



Lees alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen.



Lees en begrijp de veiligheidsvoorschriften voordat u het apparaat aansluit, ontkoppelt, laadt, gebruikt of onderhoudt, toebehoren wisselt of in de buurt van

het apparaat werkt. Niet opvolgen kan tot ernstig lichamelijk letsel leiden.

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen voor toekomstig gebruik!

- Houd uw vingers uit de buurt van de trekker, wanneer u dit apparaat niet gebruikt en van de ene werkpositie naar een andere wisselt.
- Controleer telkens voor aanvang van het werk de foutloze werking van de veiligheids- en activeringsinrichtingen, alsmede het vastzitten van alle schroeven en moeren.
- Voer geen veranderingen aan het apparaat uit.
- Demonteer of blokkeer geen onderdelen van het nietpistool, zoals een activeringsbeveiliging.
- Voer geen "Noodreparaties" uit met ongeschikte middelen.
- Het nietpistool dient periodiek en vakkundig te worden onderhouden volgens de gegevens van de fabrikant.
- Vermijd elke verzwakking en beschadiging van het apparaat, bijv. door:
 - inslaan of graveren;
 - door de fabrikant niet toegelaten ombouwmaatregelen;
 - leiden langs mallen die zijn gefabriceerd van hard materiaal, bijv. staal;
 - laten vallen of schuiven over de vloer;
 - gebruik als hamer;
 - elk soort extern geweld.
- Houd uw vingers uit de buurt van de trekker, wanneer u dit apparaat niet gebruikt en van de ene werkpositie naar een andere wisselt.
- Houd lichaamsdelen, zoals handen, benen, enz., uit de buurt van de schietinrichting en zorg ervoor dat het nietvoorwerp niet in delen van het lichaam kan binnendringen.
- Wanneer u het apparaat gebruikt, wees u er dan van bewust dat het nietvoorwerp kan terugkaatsen en daardoor letsel kan veroorzaken.
- Houd het apparaat stevig vast en bereid u voor op een terugslag.
- Gebruik het apparaat niet, wanneer het beschadigd is.
- Wees in de omgang met nietvoorwerpen voorzichtig, met name bij het laden en lossen, omdat de nietvoorwerpen

- scherpe punten hebben die letsel kunnen veroorzaken.
- Onderzoek het apparaat voor gebruik altijd op defecte, verkeerd aangesloten of versleten onderdelen.
 - Leun niet te ver naar voren. Gebruik het apparaat alleen op een veilige werkplek. Let altijd op dat u stevig staat en behoud op elk moment het evenwicht.
 - Draag alleen handschoenen die een geschikt gevoel en veilige bediening van de trekker en alle verstelinrichtingen bieden.
 - Alleen technisch opgeleide gebruikers mogen het nietpistool gebruiken.
 - Verander niets aan het nietpistool. Veranderingen kunnen de efficiency van de veiligheidsmaatregelen verminderen en het risico voor de gebruiker en/of derde vergroten.
 - Houd derden uit de buurt (wanneer u in een omgeving werkt waar doorgangsverkeer van personen waarschijnlijk is). Markeer duidelijk uw werkplek.
 - Richt het apparaat nooit op uzelf of op anderen.

● Bedrijfsrisico's

- Let altijd op dat u stevig staat en behoud op elk moment het evenwicht.
- Houd het nietpistool bij het werken zo, dat hoofd en lichaam bij een mogelijke terugslag ten gevolge van een storing van de voeding of van harde plaatsen in het werkstuk niet gewond kunnen raken.
- Los het nietpistool nooit in de vrije ruimte. Daardoor vermijdt u een gevaarlijke situatie door rondvliegende nietvoorwerpen en overbelasting van het apparaat.
- Voor het transporteren dient het nietpistool van het persluchtnetwerk te worden ontkoppeld, met name wanneer u ladders gebruikt of u zich met een ongewone lichaamshouding verplaatst.
- Draag het nietpistool op de werkplek alleen aan de handgreep en niet met een ingedrukte trekker.
- Let op de omstandigheden op de werkplek. Nietvoorwerpen kunnen eventueel slaan door dunne werkstukken of bij het werken aan hoeken en randen van werkstukken wegglijden

en daarbij personen in gevaar brengen.



Gebruik voor uw persoonlijke bescherming

geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals gehoor- en oogbescherming. Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals stofmasker, antislip veiligheidsschoenen, veiligheidshelm of gehoorbescherming, naargelang het type en het gebruik van het nietpistool, vermindert het risico op letsel.

- Houd het apparaat correct vast om te kunnen reageren op normale of plotselinge bewegingen, zoals een terugslag.

Gevaarlijke situaties door rondvliegende voorwerpen

- Het nietpistool mag niet zijn aangesloten, wanneer nietvoorwerpen worden gelost, afstellingen worden uitgevoerd, blokkeringen worden verholpen of toebehoren wordt verwisseld.
- Let er tijdens het bedrijf op dat de nietvoorwerpen altijd correct binnendringen in het materiaal en niet in de richting

van de gebruiker en/of derden worden afgebogen of verkeerd worden geplaatst.

- Tijdens het bedrijf kunnen brokstukken van het werkstuk of van het bevestigings- of magazijnsysteem worden uitgestoten.
- Controleer of het apparaat altijd veilig op het werkstuk aansluit en niet kan wegglijden.
- Draag altijd een stootvaste oogbescherming met zijkappen tijdens het bedienen van het apparaat.
- De gebruiker moet het risico voor anderen inschatten.

Gevaarlijke situatie door herhaalde bewegingen

- Bij het gebruik van het nietpistool gedurende langere periodes kunnen bij de gebruiker klachten optreden in handen, armen, schouders, de nek of andere lichaamsdelen.
- Tijdens het gebruik van het apparaat dient de gebruiker een comfortabele lichaamshouding aan te nemen, ervoor te zorgen dat hij/zij stevig staat en ongemakkelijke lichaamshoudingen of die waarbij hij/zij moeilijk het evenwicht

kan bewaren, te vermijden. Tijdens langdurige werkzaamheden dient de gebruiker van lichaamshouding te veranderen, wat kan helpen om ongemakken en vermoeidheid te vermijden.

- Wanneer de gebruiker symptomen krijgt, zoals voortdurende of terugkerende klachten, pijn, hartkloppingen, pijnlijke plekken, jeuk, doofheid, brandend gevoel of stijfheid, mogen deze waarschuwingssignalen niet worden genegeerd. De gebruiker moet een gekwalificeerde bedrijfsarts bezoeken met betrekking tot algemene activiteiten.

Gevaarlijke situaties door toebehoren en verbruiksmateriaal

- Ontkoppel het apparaat van de persluchtvoorziening, voordat u toebehoren wisselt of afstellingen uitvoert.
- Gebruik uitsluitend toebehoren en verbruiksmaterialen met afmetingen en van types die door de fabrikant van het perslucht-nietpistool worden aanbevolen.

Gevaarlijke situaties op de werkplek

- Uitglijden, struikelen en vallen zijn de belangrijkste oorzaken voor ongevallen op de werkplek.
- Let op gladde oppervlakken die zijn ontstaan door het gebruik van het apparaat, en ook op struikelgevaaren die zijn veroorzaakt door de perslucht slang.
- Ga voorzichtig te werk in onbekende omgevingen. Er kunnen verborgen risico's op de loer liggen door stroom- en andere voedingsleidingen.
- Het perslucht-nietpistool is niet bedoeld voor gebruik in explosieve omgevingen en is niet geïsoleerd tegen het contact met elektrische energie.
- Zorg ervoor dat er geen elektrische kabels, gasleidingen, enz. aanwezig zijn, die in geval van beschadiging door het gebruik van het apparaat een gevaar kunnen vormen.

Gevaarlijke situaties door stof en gassen

- Wanneer het apparaat in een zone wordt gebruikt waar

statische stof aanwezig is, kan dit het stof opwervelen en daardoor een gevaar veroorzaken.

- Het perslucht-nietpistool moet worden gebruikt en onderhouden volgens de in deze gebruiksaanwijzing opgenomen aanbevelingen om de vrijgave van stof en dampen tot een minimum te beperken.
- De afgezogen lucht moet zo worden afgevoerd dat het opwaaien van stof en stoffige omgevingen tot een minimum wordt beperkt.
- Alle inbouwonderdelen en toebehoren van het apparaat die zijn voorzien voor het opvangen, afzuigen of onderdrukken van zwevend stof of dampen moeten worden gebruikt en onderhouden volgens de aanwijzingen van de fabrikant.
- Adem de uitlaatlucht niet in. Vermijd dat u uitlaatlucht in de ogen krijgt.
- De uitlaatlucht van het apparaat kan water, olie, metalen deeltjes of verontreinigingen uit de compressor bevatten. Dit kan schadelijk zijn voor de gezondheid.

Gevaarlijke situaties door geluiden

- Als u wordt blootgesteld aan een hoge geluidssterkte, kan dit leiden tot permanente beperkingen, gehoorverlies en andere problemen, zoals tinnitus (rinkelen, brommen, fluiten of zoemen in de oren).
- Gebruik gehoorbescherming volgens de aanwijzingen van uw werkgever of zoals is vereist volgens de arbeids- en gezondheidsvoorschriften.
- Het perslucht-nietpistool moet worden gebruikt en onderhouden volgens de in deze gebruiksaanwijzing opgenomen aanbevelingen om een onnodige verhoging van de geluidssterkte te vermijden.

Gevaarlijke situaties door trillingen

- De invloed van trillingen kan schade aan de zenuwen en onderbreking in de bloedsomloop in handen en armen veroorzaken.
- Draag warme kleding, wanneer u onder koude omstandigheden werkt en houd uw handen warm en droog.

- Bij doofheid, jeuk, pijn en witte verkleuring van de huid van uw vingers of handen dient u een gekwalificeerde bedrijfsarts te raadplegen met betrekking tot algemene activiteiten.
 - Gebruik en onderhoud het apparaat zoals in deze handleiding is aanbevolen om een onnodige verhoging van het trillingsniveau te voorkomen.
 - Houd het apparaat met een lichte maar stevige grip vast, omdat het risico door trillingen in het algemeen groter is, wanneer de grijpkracht groter is.
- **Aanvullende veiligheidsvoorschriften voor met perslucht aangedreven apparaten**
- Perslucht kan ernstig letsel veroorzaken.
 - Wanneer het apparaat niet wordt gebruikt, sluit u altijd de luchttoevoer en ontkoppelt u het apparaat van de luchttoevoer.
 - Ontkoppel het apparaat altijd van de persluchttoevoer, voordat u toebehoren wisselt, afstellingen en/of reparaties uitvoert en wanneer u van de ene naar de andere werkplek gaat.
 - Houd de vingers uit de buurt van de trekker, wanneer het apparaat niet wordt gebruikt en wanneer u zich van de ene naar de andere werkpositie verplaatst.
 - Richt perslucht nooit op uzelf of op iemand anders.
 - Uitslaande slangen kunnen ernstig letsel veroorzaken. Controleer altijd op beschadigde of losse slangen of verbindingen.
 - Trek of draag een met perslucht aangedreven apparaat nooit aan zijn slang.
 - De maximale bedrijfsdruk bij het gebruik van met perslucht aangedreven apparaten mag niet worden overschreden.
 - Met perslucht aangedreven apparaten dienen alleen met perslucht met de meest geringe druk voor het werkproces te worden gebruikt om geluiden en trillingen te verminderen en slijtage te minimaliseren.
 - Voorzichtig wanneer met perslucht aangedreven apparaten worden gebruikt, omdat het apparaat koud kan worden, wat de grip en de controle in gevaar brengt.

- **Aanvullende veiligheidsvoorschriften voor perslucht-nietpistolen**



GEVAAR VOOR LETSEL! Overschrijd nooit de maximaal toegelaten werkdruk van 8 bar. Gebruik voor het instellen van de werkdruk een drukreducerklep.



GEVAAR VOOR LETSEL! Gebruik nooit zuurstof of andere ontvlambare gassen als energiebron.

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht. Wanorde en onverlichte werkomgevingen kunnen tot ongevallen leiden.
- Houd kinderen en andere personen uit de buurt tijdens het gebruik van het nietpistool. Als u afgeleid raakt, kunt u de controle over het apparaat verliezen.
- Let altijd goed op, let op wat u doet en ga verstandig aan het werk met een nietpistool. Gebruik het nietpistool niet, wanneer u moe bent of onder

invloed bent van drugs, alcohol of geneesmiddelen. Eén ogenblik van onoplettendheid tijdens het gebruik van het nietpistool kan leiden tot ernstig letsel.

- Vermijd een abnormale lichaamshouding. Zorg dat u stevig staat en behoud op elk moment het evenwicht. Daardoor kunt u het nietpistool in onverwachte situaties beter controleren.
- Koppel het apparaat los van de persluchtbron voordat u reparaties of onderhoudswerkzaamheden uitvoert of het apparaat vervoert. Laat verse of oude olie nooit in de bodem of de riolering stromen. Dit is verboden! Verzamel oude olie in een geschikte opvangbak om het milieu te ontzien. Breng deze naar uw lokale inzamelpunt, tankstation of oliehandelaar.
- **Aanvullende veiligheidsvoorschriften voor de beschermende bril**
- De beschermende bril is ontwikkeld voor het gebruik met het perslucht-nietpistool en mag alleen voor zijn toepassingsbereik worden gebruikt.

- De beschermende bril biedt voldoende bescherming tegen deeltjes met een diameter van max. 6 mm met een snelheid van max. 45 m/sec.
- Vervang de beschermende bril, zodra er beschadigingen of krassen op de glazen zitten.
- Wanneer u de beschermende bril vervangt, let er dan op dat u een beschermende bril met dezelfde beschermingseigenschappen gebruikt.
- Materialen die in contact met de huid van de drager komen, kunnen bij gevoelige personen allergische reacties veroorzaken.
- Als er deeltjes op de beschermende bril neerkomen, kan door het overdragen van stoten voor de drager een gevaar ontstaan, wanneer deze een corrigerende bril onder de beschermende bril draagt.

● **Verklaring van de identificaties van de beschermende bril:**

GUOTAL: Identificatie van de fabrikant

166: Nummer van de EN-testnorm van de beschermende bril

1: Optische klasse
F: Bescherming tegen stoten met lage energie
CE: CE-identificatie ANSI/ISEA
Z 87.1-2010: Nummer van de ANSI-testnorm van de beschermende bril


AANWIJZING: Indien bescherming tegen deeltjes met een hoge snelheid bij extreme temperaturen is vereist:

De gekozen oogbescherming wordt dan met de letter T direct na de letters voor de botsintensiteit gemarkeerd, dus FT, BT of AT.

Wanneer de letter T de letter voor de botsintensiteit niet volgt, mag de oogbescherming alleen bij kamertemperatuur tegen deeltjes van hoge snelheid worden gebruikt. Wanneer de identificaties voor de mechanische sterkte op het draaglichaam en op het glas niet overeenkomen, dan is telkens het laagste mechanische beveiligingsniveau van kracht voor het volledige product.

● **Activeringsinrichting**

Dit nietpistool wordt door het bedienen van de trekker met de vinger in werking gesteld.

Bovendien moeten bepaalde nietpistolen met een activeringsbeveiliging zijn uitgerust, die een nietproces pas mogelijk maakt, wanneer het mondstuk van het apparaat op een werkstuk is geplaatst. Deze apparaten zijn met een op de punt staande driehoek (∇) gemarkeerd en mogen zonder effectieve activeeringsbeveiliging  niet worden gebruikt.

● Activeringssysteem



GEVAAR VOOR LETSEL! Gebruik het apparaat niet op steigers of ladders!

- Nietpistolen die zijn uitgerust met contactactivering, moeten zijn gemarkeerd met het symbool "Niet gebruiken vanaf steigers of ladders". Deze mogen niet worden gebruikt voor bepaalde toepassingen, bijvoorbeeld: wanneer het wisselen van de ene nietplaats naar de andere plaatsvindt via steigers, trappen, ladders of ladderachtige constructies, zoals panlatten, of deze zijn voorzien voor het sluiten van

kisten of kratten, voor het plaatsen van transportzekeringen, bijv. op voertuigen en wagons.

● Aanvullende aanwijzingen voor met perslucht aangedreven nietpistolen



GEVAAR VOOR LETSEL!
Stel het apparaat niet in bedrijf, wanneer de activeeringsbeveiliging  defect is of is verwijderd. Anders kan letsel het gevolg zijn.

- Houd bij het losmaken van de slangkoppeling de slang stevig in de hand om letsel te vermijden, dat wordt veroorzaakt door een terugslaan de slang.
- Gebruik voor de perslucht-aansluiting beslist een schroefdraadsteeknippel van 1/4" en een snelkoppeling.
- Kom met uw handen nooit in de buurt van het mondstuk, terwijl het apparaat klaar is voor bedrijf. Anders kan letsel het gevolg zijn.
- Controleer het apparaat vóór ingebruikname op eventuele schade. Als het apparaat gebreken vertoont, mag het nooit in gebruik worden genomen.

- Gebruik geen spitse voorwerpen. Steek nooit spitse en/of metalen voorwerpen in het apparaat.
- Het met perslucht aangedreven nietpistool mag alleen op leidingen worden aangesloten, waarbij is veiliggesteld dat de maximaal toegelaten druk van het apparaat niet met meer dan 10% kan worden overschreden, bijv. door een in de persluchtleiding ingebouwde drukregelklep (reducerventiel) met een nageschakeld of drukbegrenzingsventiel.
- Let er bij het gebruik van het met perslucht aangedreven nietpistool op dat de max. druk niet wordt overschreden.
- Gebruik het met perslucht aangedreven nietpistool alleen met de druk die is vereist voor het betreffende werkproces om onnodig hoge geluidssterktes, verhoogde slijtage en daardoor ontstane storingen te vermijden.



**BRAND- EN
EXPLOESIEGEVAAR! Gebruik
nooit waterstof-, zuurstof-,
koolzuurgas of ander gas
in flessen als energiebron**

**voor dit gereedschap,
omdat dit tot een ontplof-
fing en dus tot ernstig letsel
kan leiden.**

- **Origineel toebehoren/
originele hulptoestellen**
- Gebruik alleen toebehoren en hulptoestellen die in de gebruiksaanwijzing zijn vermeld. Het gebruik van andere nietvoorwerpen of ander toebehoren dan in de gebruiksaanwijzing is vermeld, kan letselgevaar voor u betekenen.
- Laat uw persluchtapparaat alleen door gekwalificeerd vakpersoneel en alleen met originele reserveonderdelen repareren. Hierdoor wordt garandeert dat de veiligheid van het persluchtapparaat blijft behouden.

● **Voor ingebruikname**

Lees deze gebruiksaanwijzing en neem deze in acht, voordat u het apparaat in gebruik neemt. Het is verplicht om de fundamentele veiligheidsmaatregelen op te volgen om beschadigingen aan het apparaat te voorkomen en letsel van de operator te vermijden of van andere personen die in de werkomgeving verblijven.

● Ingebruikname



AANWIJZING: Zet voor iedere ingebruikname de meegeleverde beschermende bril op.

● Persluchtbron aansluiten

AANWIJZING: Het perslucht-nietpistool mag uitsluitend worden gebruikt met gereinigde, olievernede perslucht en mag de maximale werkdruk van 8 bar aan het apparaat niet overschrijden. Voor het regelen van de werkdruk moet de compressor zijn uitgerust met een drukreducerklep.

- Sluit het apparaat aan op een geschikte persluchtbron.
- Druk hiervoor de snelkoppeling van de persluchtslang (niet inbegrepen) op de schroefdraadsteeknippel van 1/4" **4** van het perslucht-nietpistool. De vergrendeling gebeurt automatisch.
- Sluit het andere uiteinde van de persluchtslang aan op de (filter)-drukreducerklep op de compressor.

Voor een foutloze werking van het nietpistool is een voldoende hoeveelheid vereist van gefilterde, droge en geoliede perslucht. Als de druk in het leidingnetwerk hoger is dan de maximaal toegelaten druk van het nietpistool, dan dient een drukreducerklep met nageschakeld drukbegrenzingsventiel te worden geïnstalleerd.

AANWIJZING: Wanneer compressoren perslucht genereren, condenseert de natuurlijke luchtvochtigheid en verzamelt deze zich als condenswater in de drukketel en de leidingen. Dit condensaat moet worden verwijderd door een waterafscheider. Waterafscheiders dienen dagelijks te worden gecontroleerd en evt. te worden

geleegd, omdat anders corrosie in de persluchtinstallatie en in het nietpistool kan ontstaan en slijtage kan stimuleren.

De compressor moet ten aanzien van het druk- en aanzuigvermogen (debiet) voldoende zijn gedimensioneerd voor het te verwachten verbruik. Een te geringe leidingdiameter afhankelijk van de leidinglengte (buizen en slangen) of overbelasting van de compressor leiden tot drukval.

Olievernevelders dienen dagelijks te worden gecontroleerd en eventueel met de aanbevolen olie (zie Technische gegevens) te worden gevuld. Bij het gebruik van slanglengtes van meer dan 10 m is de voorziening van het nietpistool met olie niet gewaarborgd. Wij adviseren om per werkdag de luchtinlaat van het apparaat te vullen met twee tot vijf druppels van de aanbevolen olie. Optioneel kan een olievernelder ook direct aan het nietpistool worden geïnstalleerd.

Gebruik een persluchtslang met een binnendiameter van ten minste 9 mm. Anders worden de nietjes/spijkers zeer langzaam resp. met weinig druk uitgeschoten.

● Het magazijn vullen

Alleen de onder "Technische gegevens" vermelde nietvoorwerpen mogen worden gebruikt. Voor het vullen van het magazijn houdt u het apparaat zo vast, dat het mondstuk noch op uw eigen lichaam noch op andere personen is gericht.

- Druk de magazijnhendel in **6** en trek de magazijnafdekking tot aan de aanslag terug.
- Plaats het betreffende nietmateriaal (spijkers, zie afb. D, of nietjes, zie afb. C) in het magazijn **7**. De nietjes moeten op de steel van het magazijn **7** worden geplaatst.

- Schuif de magazijnafdekking naar voren, totdat deze vergrendelt.

● Bediening

- Laad het magazijn **7** van het perslucht-nietpistool, zoals in hoofdstuk "Het magazijn vullen" is beschreven.
- Stel met behulp van de drukreducerklep de correcte werkdruk in.
- Let erop dat u de maximale werkdruk van 8 bar op het apparaat niet overschrijdt. Een te hoge werkdruk levert geen vermogenswinst op, maar verhoogt slechts het persluchtverbruik en versnelt de slijtage van het apparaat.
- Schakel de compressor in.
- Laat de compressor een keer zo lang werken, totdat de maximale keteldruk is bereikt en het apparaat uitschakelt.
- Plaats het perslucht-nietpistool op het werkstuk en druk op de trekker **2**.



AANWIJZING: Het perslucht-nietpistool is uitgerust met een activeeringsinrichting **10. Het nietmateriaal verlaat het apparaat pas, wanneer het mondstuk van het perslucht-nietpistool tegen het werkstuk wordt gedrukt en de trekker **2** wordt bediend.**

● Het apparaat gebruiken

Neem de "Bijzondere aanwijzingen" in deze gebruiksaanwijzing in acht. Plaats het nietpistool, waarvan de foutloze werking is

gecontroleerd, en dat klaar is voor bedrijf, op het werkstuk en activeer het.

- Controleer of het nietvoorwerp volgens de voorschriften is ingeschoten.
- Als het nietvoorwerp niet wordt ingeschoten, verhoog dan de luchtdruk met stappen van 0,5 bar.
- Als het nietvoorwerp te diep is ingeschoten, verlaag dan de luchtdruk in stappen van 0,5 bar.
- Optioneel kunt u het werk versnellen door de trekker **2** ingedrukt te houden.
- Plaats het perslucht-nietpistool op het werkstuk.
- Druk het apparaat op het werkstuk, totdat het mondstuk **11** dit raakt. Het nietmateriaal verlaat het apparaat.
- Zolang u de trekker **2** ingedrukt houdt, verlaat iedere keer wanneer het mondstuk **11** het werkstuk raakt, een stuk nietmateriaal het apparaat.
- Optioneel kunt u het mondstuk **11** van het apparaat ook continu tegen het werkstuk drukken.
- Bij iedere bediening van de trekker **2** verlaat een stuk nietmateriaal het apparaat.




U moet er in elk geval voor zorgen dat u telkens met de laagste luchtdruk werkt. Dat levert u drie belangrijke voordelen op:

- 1) u bespaart energie;
- 2) u vermindert de geluidssterkte;
- 3) u vermindert de slijtage van het nietpistool.

Voorkom dat u het nietpistool activeert bij een leeg magazijn. U moet een defect of foutloos werkend nietpistool onmiddellijk van de perslucht afkoppelen en het ter controle aan een deskundige overhandigen. Ontkoppel het apparaat van de persluchtinstallatie en maak het magazijn, indien mogelijk, leeg bij langere werkpauses of aan het einde van het werk. Bescherm persluchtaansluitingen van het nietpistool en de leidingen tegen

vervuiling. Het binnendringen van grof stof, spaanders, zand, enz. leidt tot lekkages en beschadiging van het nietpistool en de koppelingen.

AANWIJZING: Een fijninstelling is bovendien mogelijk met de kartelschroef .

- Draai de kartelschroef  omlaag om het nietvoorwerp dieper in het werkstuk te schieten.
- Draai de kartelschroef  omhoog om het nietvoorwerp minder diep in het werkstuk te schieten.
- Draai de afvoerluchtkap  om de uitstromende lucht in de gewenste richting te leiden.
- Koppel het apparaat na afloop van het werk los van de compressor.

● Beklemd geraakte nietjes verwijderen

- Indien een nietje/spijker is blijven steken in de magazijnschacht, verwijdert u onmiddellijk de persluchtaanvoerleiding.
- Open het magazijn , zoals in hoofdstuk "Magazijn laden" is beschreven.
- Open de kopplaat , door de snelspanhendel van de kopplaat  in de richting van de activeringsbeveiliging  te trekken.
- Verwijder het beklemd geraakte nietmateriaal. Sluit de kopplaat , door de snelspanhendel van de kopplaat  in de richting van de luchtafvoerkap  te trekken.
- Sluit het magazijn  van het perslucht-nietpistool, zoals in hoofdstuk "Het magazijn laden" is beschreven.

● Onderhoud



GEVAAR VOOR LETSEL!
Het is verplicht om het apparaat van de persluchtvoorziening te ontkoppelen en het magazijn leeg te maken, voordat u het apparaat reinigt en/of onderhoudt.

● Onderhoud door de gebruiker

Met olieverniveelaar smeren:


AANWIJZING: Als zuiveringstrap na de drukreduceerklep smeert een olieverniveelaar het perslucht-nietpistool continu en optimaal. Een olieverniveelaar geeft fijne druppeltjes olie af aan de doorstromende lucht en garandeert zo een regelmatige smering.

- Installeer de olieverniveelaar na de (filter)-drukreduceerklep. Steek hiervoor de steeknippel van de olieverniveelaar in de snelkoppeling van de (filter)-drukreduceerklep.
- Sluit daarna het persluchtapparaat aan op de daarvoor voorziene snelkoppeling.

Handmatig smeren:

AANWIJZING: Als u geen olieverniveelaar hebt, dan voert u telkens na het verbruik van circa 5000 stuks nietmateriaal een smering uit.

- Breng 1–2 druppels speciale persluchtolie in de schroefdraadsteeknippel  van het perslucht-nietpistool aan.

- Druk vervolgens enkele keren op de trekker .

OPGELET: Gebruik nooit te veel olie, omdat dit anders samen met het nietmateriaal het mondstuk kan verlaten en het werkstuk eventueel kan beschadigen.

● Reiniging

- Gebruik geen scherpe voorwerpen om het apparaat en de beschermende bril te reinigen. Er mogen geen vloeistoffen in het apparaat terechtkomen. Anders zou het apparaat beschadigd kunnen raken.
- Reinig het apparaat en de beschermende bril periodiek. Het beste is altijd direct na beëindiging van het werk.
- Reinig de behuizing met een droge doek. Reinig de beschermende bril met een zachte en droge doek, met een bevochtigde of met een met desinfectiemiddel bevochtigde doek – gebruik nooit benzine, oplosmiddelen of reinigingsmiddelen die kunststof aantasten.
- Berg het perslucht-nietpistool, de beschermende bril en de speciale persluchtolie na elk gebruik op in de meegeleverde draagkoffer om deze tegen verontreinigingen te beschermen.

AANWIJZING: Gebruik, reiniging en opslag van de beschermende bril kunnen de levensduur van ca. 3 jaar verkorten. Bij bekrast glas of andere zichtbare schade dient de beschermende bril onmiddellijk te worden vervangen.

● Milieuaanwijzingen en afvalverwijderingsgegevens



Gooi het product incl. toebehoren niet weg met het huishoudelijk afval, maar via de gemeentelijke inzamelpunten voor recycling van de stoffen.



De verpakking bestaat uit milieuvriendelijke materialen die u via de plaatselijke recyclingpunten kunt verwijderen.

● EU-conformiteitsverklaring

Perslucht-nietpistool

Wij,
C. M. C. GmbH
Documentverantwoordelijke:
Dr. Christian Weyler
Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
DUITSLAND

verklaren alleen verantwoordelijk te zijn voor het feit dat het product

Perslucht-nietpistool
Artikelnummer: 2278
Bouwjaar: 2020/33
IAN: 339136_1910
Model: PDT 40 F4
voldoet aan de belangrijke beveiligingsvereisten die in de Europese Richtlijnen

Machinerichtlijn 2006/42/EG

en in de wijzigingen hiervan zijn vastgelegd. De fabrikant is alleen verantwoordelijk voor het opstellen van de conformiteitsverklaring. Het bovengenoemde object van de Verklaring voldoet aan de voorschriften van de Richtlijn 2011/65/EU van het Europese Parlement en de Raad d.d. 8 juni 2011 ter beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten.

Voor de conformiteitsbeoordeling werd gebruik gemaakt van de volgende geharmoniseerde normen:

EN 12100:2010
EN 11148-13:2018

St. Ingbert, 16-3-2020

C.M.C. GmbH
 Katharina-Loth-Str. 15
 D-66386 St. Ingbert
 Telefon: +49 6894 9989750
 Telefax: +49 6894 9989729

i. o. Dr. Christian Weyler
 - Kwaliteitswaarborging -

Beschermende bril

Wij,
 C. M. C. GmbH
 Documentverantwoordelijke:
 Dr. Christian Weyler
 Katharina-Loth-Str. 15
 DE-66386 St. Ingbert
 DUITSLAND
 verklaren uit naam van de fabrikant:
 Taizhou Guotai Safety
 Equipment Manufacturing Co., Ltd.
 Yilida Road, Hengjie Town,
 Luqiao District
 Taizhou City
 318056 ZHEJIANG CHINA,
 dat het product

Beschermende bril 026
 (GUOTAI 1 F CE/GUOTAI 166 F CE)



Bouwjaar: 2020/33

voldoet aan de belangrijke beveiligingsver-
 eisten die in de Europese Richtlijnen

Persoonlijke beschermings- middelendecreet (EU)/2016/425

Richtlijn over de algemene productveiligheid 2001/95/EG

en in de wijzigingen hiervan zijn vastgelegd.
 De fabrikant is alleen verantwoordelijk voor
 het opstellen van de conformiteitsverklaring.

Voor de conformiteitsbeoordeling werd
 gebruik gemaakt van de volgende geharmo-
 niseerde normen:

DIN EN 166: 2002-4

De aangemelde certificeringsinstantie
 DIN CERTCO Gesellschaft für Konfor-
 mitätsbewertung mbH, Alboinstrasse 56,
 12103 Berlijn, Notified body-nummer 0196,
 heeft de EU-typekeuring uitgevoerd en het
 EU-typekeuringsbewijs C4491 GUOTAI/R3
 uitgegeven.

St. Ingbert, 16-3-2020

C.M.C. GmbH
 Katharina-Loth-Str. 15
 D-66386 St. Ingbert
 Telefon: +49 6894 9989750
 Telefax: +49 6894 9989729

i. o. Dr. Christian Weyler
 - Kwaliteitswaarborging -

● **Aanwijzingen over garantie en afhandelen van de service**

Garantie van Creative Marketing & Consulting GmbH

Geachte klant,

U ontvangt 3 jaar garantie op dit apparaat vanaf de aankoopdatum. In geval van schade aan dit product kunt u een rechtmatig beroep doen op de verkoper van het product. Deze wettelijke rechten worden door onze hierna vermelde garantie niet beperkt.

● **Garantievoorwaarden**

De garantietermijn gaat in op de aankoopdatum. Bewaar het originele kassabon zorgvuldig. Dit document geldt als aankoopbewijs. Wanneer binnen 3 jaar na aankoopdatum van dit product een materiaal- of productiefout optreedt, dan zullen wij het product – naar ons oordeel – gratis repareren of vervangen. Deze garantie vereist dat het defecte apparaat binnen 3 jaar vanaf uw aankoop (kassabon) wordt ingediend en er schriftelijk kort wordt beschreven wat het gebrek is en wanneer het is opgetreden.

Wanneer het defect onder onze garantie valt, ontvangt u het gerepareerde product of een nieuw product terug. Door de reparatie of de vervanging van het product begint geen nieuwe garantietermijn.

● **Garantieperiode en wettelijke garantieclaims**

De garantieperiode wordt door de waarborg niet verlengd. Dit geldt ook voor vervangen en gerepareerde onderdelen. Schade en defecten die eventueel al bij de aankoop aanwezig zijn, moeten onmiddellijk na het uitpakken worden gemeld.

Reparaties na afloop van de garantieperiode dienen te worden betaald.

● **Omvang van de garantie**

Het apparaat wordt volgens strenge kwaliteitsrichtlijnen zorgvuldig geproduceerd en voor levering grondig getest.

De garantie geldt voor materiaal- of productiefouten. De garantie is niet van toepassing op productonderdelen, die onderhevig zijn aan normale slijtage en hierdoor als aan slijtage onderhevige onderdelen gelden, of op breekbare onderdelen, zoals bijv. schakelaars, accu's of dergelijke onderdelen, die gemaakt zijn van glas. Deze garantie wordt ongeldig, wanneer het product werd beschadigd, niet correct werd gebruikt of werd onderhouden. Voor een deskundig gebruik van het product dienen alleen de in de originele gebruiksaanwijzing genoemde aanwijzingen strikt in acht te worden genomen. Vermijd absoluut toepassingsdoelen en handelingen die in de originele gebruiksaanwijzing worden afgeraden of waartegen wordt gewaarschuwd.

Het product is uitsluitend bestemd voor privégebruik en niet voor commerciële doeleinden. Bij verkeerd gebruik en ondeskundige behandeling, bij gebruik van geweld en bij reparaties die niet door een door ons geautoriseerd servicefiliaal zijn uitgevoerd, vervalt de garantie.

● **Afwikkeling in geval van garantie**

Om een snelle afhandeling van uw reclamatie te waarborgen, dient u de volgende aanwijzingen in acht te nemen: Houd a.u.b. bij alle vragen de kassabon en het artikelnummer (bijv. IAN) als bewijs voor aankoop binnen handbereik. Het artikelnummer vindt u op het typeplaatje, een gravure, het titelblad van uw gebruiksaanwijzing (beneden links) of de sticker op de

achter- of onderzijde. Wanneer er storingen in de werking of andere gebreken optreden, dient u eerst telefonisch of per e-mail contact met de hierna genoemde serviceafdeling op te nemen.

Een als defect geregistreerd product kunt u dan samen met uw aankoopbewijs (kassabon) en de vermelding over wat het gebrek is en wanneer het is opgetreden, voor u franco verzenden aan het u meegeedeelde serviceadres.

IAN 339136_1910

Let erop dat het volgende adres geen serviceadres is. Neem eerst contact op met het hierboven vermelde servicepunt.

Adres:

C. M. C. GmbH

Katharina-Loth-Str. 15

DE-66386 St. Ingbert

DUITSLAND



AANWIJZING:

Op www.lidl-service.com kunt u deze en nog vele andere handboeken, productvideo's en software downloaden.

Met deze QR-code komt u direct op de Lidl-Service-pagina (www.lidl-service.com) terecht en kunt u uw gebruiksaanwijzing openen door het artikelnummer (IAN) 339136 in te voeren.



Zo kunt u ons bereiken:

NL/BE

Naam: ITSw bv


Internetadres: www.cmc-creative.de

E-mail: itsw@planet.nl

Telefoon: 0031 (0) 900-8724357

Kantoor: Duitsland

| | | |
|--|--------|-----|
| Objaśnienie użytych piktogramów | Strona | 100 |
| Wprowadzenie | Strona | 101 |
| Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem | Strona | 101 |
| Zakres dostawy | Strona | 101 |
| Wyposażenie | Strona | 102 |
| Dane techniczne | Strona | 102 |
| Informacje specjalne | Strona | 103 |
| Przepisy | Strona | 103 |
| Uwagi | Strona | 104 |
| Informacje dotyczące bezpieczeństwa podczas pracy ze zszywaczem | Strona | 105 |
| Bezpieczeństwo pracy | Strona | 106 |
| Dodatkowe instrukcje bezpieczeństwa dla urządzeń zasilanych sprężonym powietrzem .. | Strona | 110 |
| Uzupełniające informacje dotyczące bezpieczeństwa dla zszywacza pneumatycznego .. | Strona | 111 |
| Uzupełniające informacje dotyczące bezpieczeństwa dla okularów ochronnych | Strona | 112 |
| Wyjaśnienie oznaczeń okularów ochronnych | Strona | 113 |
| Urządzenie uruchamiające | Strona | 113 |
| System uruchamiania | Strona | 114 |
| Dodatkowe informacje dotyczące zszywacza pneumatycznego | Strona | 114 |
| Oryginalne akcesoria / wyposażenie dodatkowe | Strona | 115 |
| Przed uruchomieniem | Strona | 116 |
| Uruchamianie | Strona | 116 |
| Podłączenie źródła sprężonego powietrza | Strona | 116 |
| Ładowanie magazynka | Strona | 117 |
| Obsługa | Strona | 117 |
| Obsługa urządzenia | Strona | 117 |
| Wycinanie zakleszczonych zszywek | Strona | 118 |
| Konserwacja | Strona | 118 |
| Konserwacja przez użytkownika | Strona | 119 |
| Czyszczenie | Strona | 119 |
| Wskazówki dotyczące ochrony środowiska i informacje na temat utylizacji | Strona | 119 |
| Deklaracja zgodności UE | Strona | 120 |
| Wskazówki dotyczące gwarancji i serwisu | Strona | 121 |
| Warunki gwarancji | Strona | 121 |
| Okres gwarancji i ustawowe roszczenia z tytułu braków | Strona | 121 |
| Zakres gwarancji | Strona | 121 |
| Przebieg zgłoszenia gwarancyjnego | Strona | 122 |

| Objaśnienie użytych piktogramów | | | |
|---|---|---|---|
|  | Przeostroga! Przeczytać instrukcję obsługi! |  | Nosić środki ochrony słuchu! |
|  | Uwaga! Możliwe zagrożenia! |  | Nosić środki ochrony oczu! |
|  | Ostrzeżenie – zagrożenie pożarowe! |  | Nie korzystać z urządzenia na rusztowaniach lub drabinach! |
|  | Zabezpieczenie przed uruchomieniem |  | Nigdy nie używać tlenu lub innych łatwopalnych gazów jako źródeł energii! |
|  | Opakowanie i urządzenie utylizować zgodnie z przepisami o ochronie środowiska naturalnego! |  | Ważna wskazówka! |
|  | Wykonano z materiału pochodzącego z recyklingu | | |
|  | Nie używać urządzenia z wyzwoleniem stykowym do zastosowań takich jak zamykanie kartonów lub skrzyń oraz montaż systemów zabezpieczeń transportu na przyczepach i pojazdach ciężarowych. Ostrzeżenie – z urządzenia można korzystać wyłącznie w bezpiecznym miejscu pracy. Zachować ostrożność podczas zmiany stanowiska pracy. | | |

ZSZYWACZ NA SPRĘŻONE POWIETRZE PDT 40 F4

● Wprowadzenie

Gratulujemy zakupu nowego urządzenia. Wybrali Państwo produkt o najwyższej jakości. Instrukcja obsługi stanowi część tego produktu. Zawiera ona ważne informacje na temat bezpieczeństwa, obsługi i utylizacji urządzenia. Przed użyciem produktu należy zapoznać się ze wszystkimi informacjami dotyczącymi obsługi i bezpieczeństwa. Produktu należy używać wyłącznie w opisany sposób i do podanych zastosowań. W przypadku przekazania produktu osobie trzeciej należy dołączyć do niego całą dokumentację.

● Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Zszywacz na sprężone powietrze przeznaczony jest do wykonywania prac montażowych i napraw. Podczas korzystania z urządzenia należy stosować odpowiednie środki ochrony oczu.



Przeostrog! Urządzenia wolno używać tylko w określony sposób.

Zachować niniejszą instrukcję. W przypadku przekazania produktu osobie trzeciej należy dołączyć do niego całą dokumentację. Wszelkie użycie niezgodne z przeznaczeniem jest zabronione i potencjalnie niebezpieczne. Szkody spowodowane nieprzeostroganiem instrukcji lub użyciem niezgodnym z przeznaczeniem nie są objęte gwarancją i nie należą do zakresu odpowiedzialności producenta. Produkt nie jest przeznaczony do użytku komercyjnego. Przeznaczony jest wyłącznie

do użytku w gospodarstwie domowym lub do podobnych zastosowań. W przypadku użytku komercyjnego gwarancja wygasa.



Uruchomić je mogą wyłącznie odpowiednio przeszkolone osoby.



Chronić przed dziećmi!

WSKAZÓWKA:

Pojęcie „produkt” lub „urządzenie” stosowane w dalszej części tekstu dotyczy zszywacza na sprężone powietrze wymienionego w niniejszej instrukcji obsługi.

● Zakres dostawy

| | |
|---|--|
| 1 | Zszywacz na sprężone powietrze PDT 40 F4 |
| 1 | Walizka |
| 1 | Zbiornik oleju z olejem do sprężarek |
| 1 | Złączka wtykowa z gwintem 6,35 mm (1/4") (zamontowana) |
| 1 | Opakowanie gwoździ, 1000 szt. (15 mm, 25 mm, 40 mm, 50 mm po 250 szt.) |
| 1 | Opakowanie zszywek, 1000 szt. (16 mm, 40 mm po 250 szt., 25 mm – 500 szt.) |
| 1 | Okulary ochronne |
| 1 | Instrukcja obsługi |

● Wyposażenie

- 1 Przesłona powietrza odlotowego (obracana)
- 2 Wyzwalacz
- 3 Uchwyt
- 4 Złączka wtykowa z gwintem 6,35 mm (1/4")
- 5 Osłona
- 6 Dźwignia magazynka
- 7 Magazynek
- 8 Wskaźnik poziomu napełnienia
- 9 Śruba radełkowana
- 10 Zabezpieczenie przed uruchomieniem
- 11 Wylot
- 12 Płytkę czołową
- 13 Dźwignia szybkiego mocowania płytki czołowej
- 14 Zbiornik oleju z olejem do sprężarek
- 15 Okulary ochronne
- 16 Gwoździe
- 17 Zszywki

● Dane techniczne

| | |
|---|--------------------|
| Wymiary (szer. x wys. x głęb.) | 240 x 239 x 57 mm |
| Masa (bez elementów złącznych) | 1197 g |
| Sposób uruchamiania | Sprężone powietrze |
| Maksymalne dopuszczalne ciśnienie (ciśnienie robocze) | maks. 8 bar |
| Zalecany zakres ciśnienia | 4–7 bar |
| Zużycie powietrza na proces wbijania | ok. 0,09 l |
| Zalecany środek smarny | Olej do sprężarek |
| Pojemność | 100 szt. |

| | |
|-------------------------------------|--|
| Długość gwoździ | 15 mm, 20 mm, 25 mm, 30 mm, 32 mm, 35 mm, 38 mm, 40 mm, 45 mm, 50 mm |
| Długość zszywek | 10–40 mm |
| Szerokość zszywek | 5,7 mm |
| Zalecana średnica węża (wewnętrzna) | 9 mm |
| Jakość sprężonego powietrza | oczyszczone, nasycone mgłą olejową i niezawierające skroplin |

Informacje dotyczące hałasu i drgań

Wartości zmierzone zgodnie z normami EN 12549:1999, EN ISO 4871. Poziom ciśnienia akustycznego skorygowany charakterystyką częstotliwościową A narzędzia wynosi z reguły:

92,7 dB(A)

Niepewność pomiaru $K = 2,5$ dB

L_{WA} : 105,7 dB(A)

L_{PA} (w miejscu pracy): 98,8 dB(A)

L_{PC} : 115,3 dB(C)

Wartości te stanowią parametry urządzenia i nie informują o poziomie hałasu w miejscu zastosowania. Poziom hałasu w miejscu zastosowania zależy m.in. od środowiska pracy, obrabianego przedmiotu i jego wspornika, liczby procesów

wbijania. W zależności od warunków panujących w miejscu pracy i kształtu obrabianego przedmiotu należy ewentualnie podjąć indywidualne działania w celu zmniejszenia poziomu hałasu, jak np. układanie obrabianych przedmiotów na podkładkach absorbujących hałas, zapobieganie drganiom obrabianych przedmiotów poprzez ich przymocowanie lub przykrycie, ustawienie jak najmniejszego ciśnienia wymaganego dla danej czynności. W szczególnych przypadkach konieczne jest stosowanie środków ochrony słuchu.

Całkowite wartości drgań

Wartość emisji drgań

$$a_n = 2,481 \text{ m/s}^2$$

Niepewność pomiaru

$$K = 1,5 \text{ m/s}^2$$

zgodnie z ISO 8662-11:1999

Uderzenia mechaniczne (drgania)

Parametry drgań dla zszywacza zostały określone zgodnie z ISO 8662-11:1999 – Ręczne narzędzia z napędem mechanicznym – Pomiar drgań mechanicznych na uchwycie – Zszywacze (patrz dane techniczne). Wartość to parametr urządzenia i nie

przedstawia wpływu na układ dłoń-ramię podczas korzystania z urządzenia. Wpływ na układ dłoń-ramię podczas korzystania z urządzenia zależy m.in. od siły chwytu, siły ucisku, kierunku pracy, ustawionego ciśnienia powietrza, obrabianego przedmiotu i jego wspornika.

● Informacje specjalne

● Przepisy

Dla zszywaczy obowiązuje norma DIN EN ISO 11148-13:2018 „Narzędzia ręczne z napędem nieelektrycznym – Wymagania bezpieczeństwa – Część 13: Zszywacze”. W normie tej stwierdza się, że

- w zszywaczach stosowane mogą być wyłącznie te elementy złączne, które podane są w instrukcji obsługi urządzenia (patrz dane techniczne). Zszywacz oraz podane w instrukcji obsługi elementy złączne uważane są za system bezpieczny pod względem technicznym.
- Do przyłączenia do zasilania sprężonego powietrza stosowane są szybkozłączki, a w urządzeniu musi być

zamontowana na stałe złączka, aby po odłączeniu od zasilania w urządzeniu nie było sprężonego powietrza.

- W urządzeniach pneumatycznych nie należy stosować tlenu lub gazów łatwopalnych jako źródeł zasilania.
- Zszywacze należy podłączać wyłącznie do takich przewodów, w których maksymalne dopuszczalne ciśnienie urządzenia nie może być przekroczone o więcej niż 10%. W przypadku wyższych poziomów ciśnienia w przewodzie sprężonego powietrza musi być zainstalowany zawór kontroli ciśnienia (reduktor ciśnienia) z przyłączonym zaworem ogranicznikowym ciśnienia.
- Do naprawy zszywacza należy stosować wyłącznie części zamienne określone przez producenta lub jego pełnomocnika.
- Naprawy przeprowadzane są wyłącznie przez osobę wyznaczoną przez producenta lub innego specjalistę z zachowaniem danych podanych w instrukcji obsługi.

● Uwagi

Specjalista to osoba, która na podstawie swojego specjalistycznego wykształcenia i doświadczenia posiada wystarczającą wiedzę w zakresie zszywaczy oraz jest zaznajomiona z obowiązującymi, krajowymi przepisami BHP, przepisami o zapobieganiu nieszczęśliwym wypadkom, wytycznymi oraz ogólnie obowiązującymi zasadami techniki (np. standardami CEN lub CENELEC) w takim stopniu, że jest w stanie ocenić, czy zszywacze są sprawne.

- Producent uchwytów do mocowania zszywaczy np. na stole roboczym zapewnia takie wykonanie uchwytów, aby można było bezpiecznie przymocować zszywacz zgodnie z przewidzianym zastosowaniem, np. z zabezpieczeniem przed uszkodzeniem, obroceniem, przesunięciem.

Szczególne miejsca zastosowania zszywacza mogą wiązać się z koniecznością stosowania się do dodatkowych przepisów i zasad (np. prace w strefie zagrożenia wybuchem).

● **Informacje dotyczące bezpieczeństwa podczas pracy ze zszywaczem**



Należy przeczytać wszystkie instrukcje i wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.



Przed podłączeniem, rozłączeniem, ładowaniem, użyciem lub konserwacją, wymianą akcesoriów lub pracą w pobliżu urządzenia należy przeczytać i zrozumieć instrukcje dotyczące bezpieczeństwa. Niestosowanie się do nich może prowadzić do poważnych obrażeń ciała.

Wszystkie instrukcje i wskazówki dotyczące bezpieczeństwa należy zachować, aby można było skorzystać z nich w przyszłości.

- Nie trzymać palców na wyzwalaczu, gdy urządzenie nie jest w użyciu lub podczas zmiany pozycji pracy.
- Przed rozpoczęciem prac należy każdorazowo sprawdzić, czy urządzenia zabezpieczające i wyzwalające

prawidłowo działają oraz czy śruby i nakrętki są odpowiednio dokręcone.

- Nie należy dokonywać modyfikacji urządzenia.
- Nie należy demontować lub blokować żadnych części zszywacza, jak np. zabezpieczenia przed uruchomieniem.
- Nie należy wykonywać „napraw awaryjnych” przy użyciu nieodpowiednich narzędzi.
- Zszywacz należy regularnie i prawidłowo konserwować zgodnie z informacjami producenta.
- Należy unikać osłabienia i uszkodzenia urządzenia, np. wskutek:
 - wbijania w nie przedmiotów lub grawerowania,
 - dokonywania modyfikacji niedozwolonych przez producenta,
 - prowadzenia go przy szablonach wykonanych z twardych materiałów np. stali,
 - spuszczenia urządzenia na podłogę lub przesuwania go po podłodze,
 - używania jako młotka,
 - używania nadmiernej siły.
- Nie trzymać palców na wyzwalaczu, gdy urządzenie


- nie jest w użyciu lub podczas zmiany pozycji pracy.
- Części ciała, jak ręce, nogi itd. trzymać z dala od kierunku pracy urządzenia i upewnić się, że przedmioty zszywane nie mają kontaktu z częściami ciała.
- Podczas korzystania z urządzenia należy pamiętać, że może dojść do odbicia elementu złącznego, co z kolei może prowadzić do obrażeń ciała.
- Urządzenie należy trzymać stabilnie i być przygotowanym na odbicie.
- Nie używać urządzenia, jeśli jest uszkodzone.
- Zachować szczególną ostrożność podczas pracy z elementami złącznymi, w szczególności podczas ich załadunku i rozładunku. Elementy złączne mają ostre końcówki, które mogą spowodować obrażenia ciała.
- Przed użyciem należy sprawdzić urządzenie pod kątem uszkodzonych, nieprawidłowo podłączonych lub zużytych części.
- Nie pochylać zbyt mocno urządzenia. Stosować wyłącznie w bezpiecznym miejscu pracy. Podczas pracy należy stać stabilnie i zachować równowagę.
- Stosować wyłącznie takie rękawiczki, które zapewniają odpowiednie czucie i bezpieczną obsługę wyzwalacza oraz wszystkich urządzeń nastawczych.
- Zszywacz może być obsługiwany wyłącznie przez odpowiednio przeszkolonych użytkowników.
- Nie należy dokonywać modyfikacji zszywacza. Modyfikacje mogą prowadzić do obniżenia skuteczności środków bezpieczeństwa oraz zwiększyć ryzyko zagrożeń dla użytkownika i/lub osób trzecich.
- Pracę wykonywać z dala od osób trzecich (w przypadku pracy w obszarze, w którym możliwy jest ruch pieszych). Należy wyraźnie oznaczyć miejsce pracy.
- Nigdy nie kierować urządzeniem w swoim kierunku lub na inne osoby.

● **Bezpieczeństwo pracy**

- Podczas pracy należy stać stabilnie i zachować równowagę.

- Podczas pracy zszywacz trzymać w taki sposób, aby chronić głowę i ciało przez obrażeniami w przypadku odbicia urządzenia na skutek awarii zasilania lub natrafienia na twarde miejsca w obrabianym elemencie.
- Nigdy nie włączać zszywacza skierowanego w otwartą przestrzeń. W ten sposób można uniknąć zagrożenia spowodowanego przez niekontrolowane wyrzucanie elementów złącznych i przeciążenie urządzenia.
- W celu transportu należy odłączyć zszywacz od zasilania sprężonego powietrza, w szczególności w przypadku korzystania z drabiny lub przemieszczania się w wymuszonej postawie ciała.
- W miejscu pracy zszywacz przenosić, trzymając go za uchwyt z wyłączonym wyzwalaczem.
- Należy zwrócić uwagę na warunki w miejscu pracy. Elementy złączne mogą przebić cienkie, obrabiane przedmioty lub podczas pracy przy narożnikach i krawędziach ześlizgnąć się z obrabianych

przedmiotów, stanowiąc zagrożenie dla osób.

-  Dla własnego bezpieczeństwa należy stosować odpowiednie środki ochrony indywidualnej, jak np. środki ochrony słuchu i oczu. Należy stosować środki ochrony indywidualnej, np. maskę przeciwpyłową, antypoślizgowe obuwie ochronne, kask lub ochronniki słuchu w zależności od rodzaju i stosowania zszywacza, gdyż zmniejsza to ryzyko obrażeń.
- Urządzenie należy trzymać w prawidłowy sposób, aby móc zareagować na jego normalne lub nagłe zmiany poruszania się np. w przypadku odbicia.

Zagrożenia wskutek niekontrolowanego wyrzutu elementów

- Nie podłączać zszywacza podczas rozładunku elementów złącznych, przeprowadzania kalibracji, usunięcia blokad lub wymiany akcesoriów.
- Podczas pracy należy zwrócić uwagę na to, aby elementy

złączne były prawidłowo wprowadzane w materiał, a nie skierowane lub nieprawidłowo ustawione w stronę użytkownika i/lub osoby trzeciej.

- Podczas pracy może dojść do niekontrolowanego wyrzutu odłamków obrabianego elementu lub systemu mocowania lub magazynowania.
- Należy się upewnić, że urządzenie jest bezpiecznie osadzone na obrabianym przedmiocie i nie może się poruszyć.
- Podczas obsługi urządzenia należy stosować środki ochrony oczu z osłoną boczną odporne na uderzenia.
- Użytkownik musi oszacować ryzyko dla osób trzecich.

Zagrożenie związane z powtarzaniem czynności

- W przypadku korzystania ze zszywacza przez długi czas użytkownik może odczuwać dyskomfort w obrębie dłoni, rąk, ramion, szyi i innych części ciała.
- Użytkownik powinien korzystać z urządzenia w wygodnej pozycji, stojąc na stabilnym

podłożu. Należy unikać nieprawidłowej postawy ciała lub takiej, w której trudno zachować równowagę.

W czasie długo trwających prac użytkownik powinien zmieniać postawę ciała, co może pomóc w uniknięciu niedogodności i zmęczenia.

- Nie należy ignorować sygnałów ostrzegawczych w postaci objawów takich, jak utrzymujące się lub nawracające dolegliwości, bóle, kołatania serca, obolałe obszary ciała, mrowienie, drętwienie, uczucie pieczenia lub sztywność. Użytkownik musi skonsultować się z wyspecjalizowanym lekarzem w kwestii wykonywania ogólnych czynności.

Zagrożenia związane z akcesoriami i materiałami zużywalnymi

- Przed wymianą akcesoriów lub przeprowadzeniem kalibracji należy odłączyć urządzenie od zasilania sprężonego powietrza.
- Stosować wyłącznie akcesoria i materiały zużywalne w rozmiarach i typach rekomendowanych przez producenta

zszywacza na sprężone powietrze.

padku uszkodzenia wskutek korzystania z urządzenia.

Zagrożenia w miejscu pracy

- Najczęstszą przyczyną wypadków w miejscu pracy są poślizgnięcia, potknięcia i upadki.
- Należy zwrócić uwagę na śliską powierzchnię powstałą na skutek korzystania z urządzenia oraz na ryzyko potknięcia o wąż sprężonego powietrza.
- W nieznanymi środowiskach należy postępować z zachowaniem ostrożności. Mogą występować ukryte zagrożenia ze strony przewodów prądowych lub innych przewodów zasilających.
- Zszywacz na sprężone powietrze nie jest przeznaczony do stosowania w obszarach zagrożonych wybuchem i nie ma izolacji chroniącej przed zetknięciem ze źródłami energii elektrycznej.
- Należy się upewnić, że w pobliżu nie ma przewodów elektrycznych, rurociągów gazowych itd., które mogłyby stanowić zagrożenie w przy-

Zagrożenia związane z pyłem i gazami

- W przypadku korzystania z urządzenia w obszarze, w którym występuje pył statyczny, może dojść do zawirowania pyłu, co z kolei prowadzi do zagrożenia.
- Aby zredukować do minimum uwalnianie pyłu i oparów, należy eksploatować i konserwować zszywacz na sprężone powietrze zgodnie z zaleceniami zawartymi w niniejszej instrukcji.
- Powietrze odlotowe należy odprowadzać tak, aby do minimum zredukować zawirowania pyłu i zapyłonego środowiska.
- Wszystkie montowane akcesoria urządzenia służące do wytapywania, odsysania lub tłumienia pyłu lub oparów należy stosować i konserwować zgodnie z instrukcją producenta.
- Nie należy wdychać powietrza odlotowego. Chronić oczy przed kontaktem z powietrzem odlotowym.

- Powietrze odlotowe urządzenia może zawierać wodę, olej, cząstki metalu oraz zabrudzenia z kompresora. Mogą prowadzić do uszczerbku na zdrowiu.

Zagrożenia związane z hałasem

- Brak ochrony przed hałasem o wysokim natężeniu może prowadzić do trwałego uszczerbku na zdrowiu, utraty słuchu i innych problemów, jak szum w uszach (dzwonienie, buczenie, gwizdanie czy brzęczenie w uszach).
- Należy stosować środki ochrony słuchu zgodnie z instrukcjami pracodawcy lub wymaganiami określonymi w przepisach BHP i ochrony zdrowia.
- Aby uniknąć wzrostu poziomu hałasu, należy eksploatować i konserwować zszywacz na sprężone powietrze zgodnie z zaleceniami zawartymi w niniejszej instrukcji.

Zagrożenia związane z drganiami

- Drgania mogą prowadzić do paraliżu nerwów oraz

zatrzymania dopływu krwi do dłoni i rąk.

- Podczas wykonywania prac w niskiej temperaturze należy nosić ciepłą odzież oraz dbać o to, aby ręce były ciepłe i suche.
- W przypadku drętwienia, mrowienia, bólu lub odbarwienia skóry na palcach lub dłoniach należy skonsultować się z lekarzem w kwestii wykonywania ogólnych czynności.
- Aby uniknąć niepotrzebnego wzrostu poziomu drgań, urządzenie należy eksploatować i konserwować zgodnie z niniejszą instrukcją.
- Urządzenie należy trzymać lekko, ale pewnie. Zasadniczo zagrożenie związane z drganiami rośnie, gdy używa się zbyt dużej siły podczas obsługi urządzenia.

● Dodatkowe instrukcje bezpieczeństwa dla urządzeń zasilanych sprężonym powietrzem

- Sprężone powietrze może być przyczyną poważnych obrażeń.
- Gdy urządzenie nie jest używane, należy zamknąć

dopływ powietrza i odłączyć od niego urządzenie.

- Przed wymianą akcesoriów, przeprowadzeniem kalibracji i/lub napraw oraz podczas zmiany obszaru pracy odłączyć urządzenie od dopływu sprężonego powietrza.
- Nie trzymać palców na wyzwalaczu, gdy urządzenie nie jest używane i podczas zmiany pozycji pracy.
- Nigdy nie kierować sprężonego powietrza w swoim kierunku lub na inne osoby.
- Zerwane przewody mogą prowadzić do poważnych obrażeń. Zawsze sprawdzać urządzenie pod kątem uszkodzonych lub poluzowanych węży lub połączeń.
- Nigdy nie ciągnąć ani nie przenosić urządzenia zasilanego sprężonym powietrzem za wąż.
- Nie przekraczać maksymalnego ciśnienia roboczego podczas korzystania z urządzeń zasilanych sprężonym powietrzem.
- W celu uniknięcia nadmiernego hałasu i drgań oraz zminimalizowania zużycia urządzenia zasilane sprężonym powietrzem powinny być

podłączone do sprężonego powietrza o ciśnieniu możliwie jak najniższym dla danej czynności.

- Zachować ostrożność podczas korzystania z urządzeń zasilanych sprężonym powietrzem, gdyż urządzenie może zrobić się zimne, co ma wpływ na uchwyt i kontrolę.

● **Uzupełniające informacje dotyczące bezpieczeństwa dla zszywacza pneumatycznego**



NIEBEZPIECZEŃSTWO OBRAŻEŃ CIAŁA! Nigdy nie przekraczać maksymalnego dopuszczalnego ciśnienia roboczego wynoszącego 8 bar. W celu ustawienia ciśnienia roboczego używać reduktora ciśnienia.



NIEBEZPIECZEŃSTWO OBRAŻEŃ CIAŁA!



Nigdy nie używać tlenu lub innych łatwopalnych gazów jako źródeł energii!

- Utrzymywać stanowisko pracy w czystości i zapewnić jego właściwe oświetlenie. Nieporządek i niedostateczne oświetlenie stanowiska pracy mogą doprowadzić do wypadku.
 - Podczas użytkowania zszywacza należy dopilnować, aby w pobliżu nie przebywały dzieci i inne osoby. Rozproszenie uwagi może prowadzić do utraty kontroli nad urządzeniem.
 - Podczas pracy z zszywaczem należy cały czas zachowywać ostrożność, zwracać uwagę na wykonywane czynności i zachować rozsądek. Nie używać zszywacza w przypadku zmęczenia lub pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków. Chwila nieuwagi podczas korzystania ze zszywacza może prowadzić do poważnych obrażeń.
 - Pracę wykonywać z zachowaniem odpowiedniej postawy ciała. Podczas pracy należy stać stabilnie i cały czas utrzymywać równowagę. Pozwala to na lepszą kontrolę zszywacza w nieoczekiwanych sytuacjach.
 - Przed przystąpieniem do napraw i prac konserwacyjnych oraz przed transportem należy odłączyć urządzenie od źródła sprężonego powietrza. Nigdy nie odprowadzać świeżego lub zużytego oleju bezpośrednio do gleby lub kanalizacji. Jest to niezgodne z prawem! Zużyty olej należy zbierać do odpowiedniego pojemnika, aby chronić środowisko. Olej należy utylizować w lokalnym punkcie zbiórki, na stacji benzynowej lub u sprzedawcy oleju.
- **Uzupełniające informacje dotyczące bezpieczeństwa dla okularów ochronnych**
 - Okulary ochronne zostały zaprojektowane do użytkowania wraz ze zszywaczem na sprężone powietrze i przeznaczone są wyłącznie do tego celu.
 - Okulary ochronne zapewniają odpowiednią ochronę przed cząsteczkami o średnicy do 6 mm poruszającymi się z prędkością do 45 m/s.
 - W przypadku uszkodzeń lub zarysowań szybki natychmiast wymienić okulary ochronne.

- Zwrócić uwagę, aby zamiennie okulary ochronne miały takie same właściwości ochronne jak oryginalne okulary.
- Materiały, które stykają się ze skórą osoby noszącej okulary, mogą wywołać reakcje alergiczne u osób wrażliwych.
- Kumulowanie się cząsteczek na okularach ochronnych może stanowić zagrożenie dla użytkownika noszącego okulary korekcyjne pod okularami ochronnymi na skutek przenoszenia uderzeń.

● Wyjaśnienie oznaczeń okularów ochronnych

- GUOTA1: Oznaczenie producenta
- 166: Numer normy badania EN okularów ochronnych
- 1: Klasa optyczna
- F: Ochrona przed uderzeniami o niskiej energii
- CE: Oznaczenie CE ANSI/ISEA
- Z 87.1-2010: Numer normy badania ANSI okularów ochronnych

WSKAZÓWKA: Jeżeli konieczna będzie ochrona przed cząsteczkami poruszającymi się z większą prędkością w bardzo wysokich temperaturach: Wybrany przyrząd do ochrony oczu musi być wówczas oznaczony literą T występującą bezpośrednio po literze określającej intensywność uderzeń, to znaczy FT, BT lub AT.

Jeżeli za literą określającą intensywność uderzeń nie występuje litera T, przyrządu do ochrony oczu wolno używać do ochrony przed elementami o dużej prędkości tylko w temperaturze pokojowej. Jeżeli oznaczenia wytrzymałości mechanicznej na elemencie nośnym i szybko nie są ze sobą zgodne, dla całego produktu obowiązuje niższy stopień ochrony mechanicznej.

● Urządzenie uruchamiające

Zszywacz uruchamiany jest palcem przy użyciu wyzwalacza. Dodatkowo określone zszywacze muszą być wyposażone w zabezpieczenie przed uruchomieniem, które umożliwia pracę zszywacza dopiero wtedy, gdy wylot urządzenia skierowany jest

na obrabiany element. Urządzenia te oznaczone są trójkątem stojącym na jednym z wierzchołków (∇) i **10** nie należy z nich korzystać bez sprawnego zabezpieczenia przed uruchomieniem.

● System uruchamiania



**NIEBEZPIECZEŃSTWO
OBRAŻEŃ CIAŁA!**
Nie korzystać z urządzenia na rusztowaniach lub drabinach!

- Zszywacze wyposażone w wyzwolenie stykowe muszą być oznaczone symbolem „Nie używać na rusztowaniach lub drabinach”. Urządzeń tych nie należy używać do określonych zastosowań, na przykład w przypadku przenoszenia się z jednego miejsca wbijania do drugiego przy użyciu rusztowania, schodów, drabiny lub podobnych konstrukcji, np. podczas łatania dachu lub zamykania skrzyń lub przegród, do mocowania zabezpieczeń transportowych, np. na pojazdach i wagonach.

● Dodatkowe informacje dotyczące zszywacza pneumatycznego



**NIEBEZPIECZEŃSTWO
OBRAŻEŃ CIAŁA! Nie używać urządzenia, jeżeli zabezpieczenie przed uruchomieniem **10** jest uszkodzone lub zostało usunięte. W przeciwnym razie może dojść do obrażeń ciała.**

- Podczas rozłączania szybkozłączki węża mocno trzymać wąż w dłoni, aby uniknąć obrażeń spowodowanych przez odskakujący wąż.
- Do podłączenia sprężonego powietrza koniecznie użyć złącza wtykowego z gwintem $\frac{1}{4}$ " i szybkozłączki.
- Nigdy nie umieszczać rąk w pobliżu wylotu, gdy urządzenie jest gotowe do pracy. W przeciwnym razie może dojść do obrażeń ciała.
- Przed uruchomieniem skontrolować urządzenie pod kątem ewentualnych uszkodzeń. W przypadku stwierdzenia uszkodzeń nie wolno w żadnym wypadku uruchamiać urządzenia.

- Nie używać spiczastych przedmiotów. Nie wprowadzać do wnętrza urządzenia przedmiotów spiczastych i/lub metalowych.
- Zszywacz pneumatyczny należy podłączać wyłącznie do przewodów, które zapewniają, że maksymalne dopuszczalne ciśnienie nie zostanie przekroczone o ponad 10%, na przykład do przewodów z wbudowanym zaworem regulacji ciśnienia (reduktorem ciśnienia) z podłączonym lub zainstalowanym zaworem ogranicznikiem ciśnienia.
- Podczas korzystania ze zszywaczy pneumatycznych zwracać uwagę, aby nie przekroczyć maksymalnego ciśnienia.
- W celu uniknięcia zbyt wysokiego poziomu hałasu, zwiększonego zużycia i związanych z tym uszkodzeń zszywaczy pneumatycznych używać wyłącznie z ciśnieniem wymaganym dla danej czynności.



NIEBEZPIECZENSTWO POŻARU I WYBUCHU! Nigdy nie należy stosować wodoru, tlenu, dwutlenku węgla lub innego gazu w butlach jako źródła energii dla tego narzędzia, ponieważ może to prowadzić do wybuchu, a tym samym do poważnych obrażeń ciała.

- **Oryginalne akcesoria / wyposażenie dodatkowe**
- Używać wyłącznie akcesoriów i urządzeń dodatkowych podanych w instrukcji obsługi. Używanie elementów złącznych innych niż zalecone w instrukcji obsługi lub innych akcesoriów może stwarzać niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń.
- Naprawę urządzenia pneumatycznego należy zlecać wyłącznie wyspecjalizowanemu personelowi oraz stosować wyłącznie oryginalne części zamienne. Tym sposobem gwarantuje się bezpieczeństwo urządzenia pneumatycznego.

● Przed uruchomieniem

Przed uruchomieniem urządzenia należy przeczytać instrukcję obsługi i stosować się do podanych w niej informacji. Koniecznie należy stosować się do podstawach zasad bezpieczeństwa, aby uniknąć uszkodzeń urządzenia i obrażeń osób obsługujących urządzenie lub innych osób znajdujących się w jego obszarze pracy.

● Uruchamianie



WSKAZÓWKA: Przed każdym uruchomieniem należy założyć załączone okulary ochronne.

● Podłączenie źródła sprężonego powietrza

WSKAZÓWKA: Zszywacz na sprężone powietrze może być zasilany wyłącznie oczyszczonym sprężonym powietrzem nasyconym mgłą olejową, a ciśnienie robocze w urządzeniu nie może przekraczać 8 bar. W celu regulacji ciśnienia roboczego sprężarka musi być wyposażona w reduktor ciśnienia.

- Podłączyć urządzenie do odpowiedniego źródła sprężonego powietrza.
- W tym celu zacisnąć szybkozłączkę węża sprężonego powietrza (nie znajduje się w zestawie) na złączce wtykowej z gwintem 1/4" **4** zszywacza na sprężone powietrze. Połączenie blokowane jest automatycznie.
- Drugi koniec węża sprężonego powietrza podłączyć do reduktora ciśnienia (z filtrem) na sprężarce.

W celu zapewnienia prawidłowej pracy zszywacza konieczne jest filtrowane, suche

i nasycone olejem sprężone powietrze w wystarczającej ilości. Jeżeli ciśnienie w sieci jest wyższe niż maksymalne dopuszczalne ciśnienie zszywacza, należy zamontować zawór regulacji ciśnienia z podłączonym zaworem ogranicznikowym ciśnienia.

WSKAZÓWKA: Podczas generowania sprężonego ciśnienia przy użyciu sprężarki (kompresora) dochodzi do skraplania naturalnej wilgotności powietrza i kumulowania się pary wodnej w zbiorniku ciśnieniowym i przewodach. Parę wodną należy usunąć przy użyciu separatora wody. Separator wody należy codziennie sprawdzać i ewentualnie opróżniać. W przeciwnym razie może dojść do korozji systemu sprężonego powietrza i zszywacza, co przyspiesza jego zużycie.




Należy dokonać odpowiednich pomiarów sprężarki pod kątem ciśnienia i wydajności ssania (przepływ objętościowy) dla przewidywanego zastosowania. Zbyt małe przekroje przewodów w stosunku do ich długości (rury i węże) lub przeciążenie sprężarki prowadzą do spadku ciśnienia.

Codziennie należy przeprowadzać kontrolę olejarek i w razie konieczności uzupełnić rekomendowanym olejem (patrz dane techniczne). W przypadku korzystania z wężu o długości ponad 10 metrów nie można zapewnić zasilania zszywacza olejem. Zalecamy, aby każdego dnia dodawać dwie do pięciu kropli rekomendowanego oleju do wlotu powietrza urządzenia. Opcjonalnie można zainstalować olejarkę bezpośrednio na zszywacz.



Stosować wąż sprężonego powietrza o średnicy wewnętrznej co najmniej 9 mm. W przeciwnym razie zszywki/gwoździe wystrzeliwane będą bardzo wolno lub z niskim ciśnieniem.

● Ładowanie magazynka

Należy korzystać z elementów złącznych podanych w rozdziale „Dane techniczne”. Podczas ładowania magazynka urządzenie należy trzymać w taki sposób, aby wylot nie był skierowany w stronę ciała użytkownika ani na inne osoby.



- Nacisnąć dźwignię magazynka  i odsunąć osłonę magazynka do oporu.
- Włożyć odpowiednie elementy złączne (gwoździe, patrz rys. D lub zszywki, patrz rys. C) do magazynka . Zszywki należy umieścić na wzdłużnicy magazynka .
- Zasunąć osłonę magazynka, aż zostanie zablokowana.

● Obsługa

- Załadować magazynek  zszywacza na sprężone powietrze, jak opisano w rozdziale „Ładowanie magazynka”.
- Za pomocą reduktora ciśnienia ustawić odpowiednie ciśnienie robocze.
- Zwrócić uwagę, aby nie przekroczyć maksymalnego ciśnienia roboczego w urządzeniu wynoszącego 8 bar. Zbyt wysokie ciśnienie robocze nie przyczynia się do wzrostu wydajności, lecz zwiększa zużycie sprężonego powietrza i przyspiesza zużycie urządzenia.
- Włączyć sprężarkę.
- Odczekać, aż włączona sprężarka osiągnie maksymalne ciśnienie w zbiorniku, a urządzenie włączy się.
- Przyłożyć zszywacz na sprężone powietrze do obrabianego przedmiotu i nacisnąć wyzwalacz .







WSKAZÓWKA:

Zszywacz na sprężone powietrze wyposażony jest w zabezpieczenie przed uruchomieniem . Element złączny opuszcza urządzenie dopiero wtedy, gdy wylot zszywacza na sprężone powietrze zostanie dociśnięty do obrabianego elementu, a wyzwalacz  zostanie wciśnięty.

● Obsługa urządzenia

Należy stosować się do „Informacji specjalnych” podanych w niniejszej instrukcji obsługi. Gotowy do użycia zszywacz sprawdzony pod kątem prawidłowego działania przyłożyć do obrabianego przedmiotu i nacisnąć wyzwalacz.

- Sprawdzić, czy element złączny został właściwie wbity.
- Jeżeli element złączny wystaje, zwiększać ciśnienie powietrza stopniowo o 0,5 bar.
- Jeżeli element złączny został wbity zbyt mocno, zmniejszać ciśnienie powietrza stopniowo o 0,5 bar.
- Opcjonalnie pracę można przyspieszyć, przytrzymując wciśnięty wyzwalacz .
- Przyłożyć zszywacz na sprężone powietrze do obrabianego przedmiotu.
- Docisnąć urządzenie do obrabianego przedmiotu, aż będzie miał kontakt z wylotem . Element złączny zostaje wypuszczony z urządzenia.
- Podczas przytrzymywania wyzwalacza , za każdym razem, gdy wylot  dotknie obrabianego przedmiotu,

z urządzenia wypuszczany jest jeden element złączny.

- Opcjonalnie wylot **11** urządzenia można nieprzerwanie dociskać do obrabianego przedmiotu.
- Każde naciśnięcie wyzwalacza **2** prowadzi do wypuszczenia jednego elementu złącznego.

W każdym przypadku należy stosować możliwie jak najniższe ciśnienie powietrza. Ma to trzy zasadnicze korzyści:

- 1) oszczędzanie energii,
- 2) zmniejszenie poziomu hałasu,
- 3) ograniczenie zużycia zszywacza.

Należy unikać zwalniania zszywacza z opróżnionym magazynkiem. Uszkodzony lub nieprawidłowo działający zszywacz natychmiast odłączyć od sprężonego powietrza i przekazać specjalście do sprawdzenia. W przypadku długich przerw w pracy lub po jej zakończeniu odłączyć urządzenie od systemu sprężonego powietrza i w miarę możliwości opróżnić magazynek. Chronić przyłącza sprężonego powietrza zszywacza i przewody przed zabrudzeniem. Wniknięcie dużych cząstek pyłu, wiórów, piasku itd. prowadzi do braku szczelności i uszkodzenia zszywacza oraz złączek.

WSKAZÓWKA: Dodatkowo możliwa jest dokładna regulacja przy użyciu śruby radełkowanej **9**.

- Obrócić śrubę radełkowaną **9** w dół, aby zwiększyć głębokość wprowadzania elementu złącznego w obrabiany przedmiot.
- Obrócić śrubę radełkowaną **9** w górę, aby zmniejszyć głębokość wprowadzania elementu złącznego w obrabiany przedmiot.
- Obrócić osłonę powietrza odlotowego **1**, aby skierować wypływające powietrze w wybraną stronę.

- Po zakończeniu pracy odłączyć urządzenie od sprężarki.

● Wyjmowanie zakleszczonych zszywek

- W przypadku zablokowania zszywki/gwoźdźcia w magazynku natychmiast odłączyć przewód doprowadzający sprężone powietrze.
- Otworzyć magazynek **7**, jak opisano w rozdziale „Ładowanie magazynka”.
- Otworzyć płytkę czołową **12**, pociągając za dźwignię szybkiego mocowania płytki czołowej **13** w kierunku zabezpieczenia przed uruchomieniem **10**.
- Wyjąć zablokowany element złączny. Zamknąć płytkę czołową **12**, pociągając za dźwignię szybkiego mocowania płytki czołowej **13** w kierunku przestony powietrza odlotowego **1**.
- Zamknąć magazynek **7** zszywacza na sprężone powietrze, jak opisano w rozdziale „Ładowanie magazynka”.

● Konserwacja



NIEBEZPIECZEŃSTWO OBRAŻEŃ CIAŁA!

**Przed przystąpieniem do czyszczenia i/lub prac konserwacyjnych koniecz-
nie odłączyć urządzenie
od zasilania sprężonego
powietrza.**

● Konserwacja przez użytkownika

Smarowanie przy użyciu olejarki rozpylającej:

WSKAZÓWKA: Olejarka rozpylająca, zainstalowana za reduktorem ciśnienia jako element uzdatniający, zapewnia stałe i optymalne smarowania zszywacza na sprężone powietrze. Olejarka rozpylająca rozpyla drobne krople oleju w przepływającym powietrzu i zapewnia regularne smarowanie urządzenia.

- Olejarkę rozpylającą zamontować za reduktorem ciśnienia (z filtrem). W tym celu włożyć złącze wtykowe olejarki rozpylającej w szybkozłączkę reduktora ciśnienia (z filtrem).
- Następnie podłączyć urządzenie pneumatyczne do przeznaczonej do tego szybkozłączki.

Smarowanie ręczne:

WSKAZÓWKA: W przypadku braku olejarki rozpylającej urządzenie należy smarować każdorazowo po zużyciu około 5000 sztuk elementów złącznych.

- Wprowadzić 1–2 krople oleju do sprężarek do złącza wtykowego z gwintem **4** zszywacza na sprężone powietrze.
- Następnie kilkakrotnie nacisnąć wyzwalacz **2**.

UWAGA: W żadnym przypadku nie należy używać zbyt dużej ilości oleju, gdyż mogłoby to prowadzić do jego wypuszczenia przez wylot wraz z elementem złącznym i ewentualnie do uszkodzenia obrabianego przedmiotu.

● Czyszczenie

- Do czyszczenia urządzenia i okularów ochronnych nie używać ostrych przedmiotów. Zwrócić uwagę na to, aby do wnętrza urządzenia nie przedostały się żadne płyny. W przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia urządzenia.
- Urządzenie i okulary ochronne należy czyścić regularnie, najlepiej bezpośrednio po zakończeniu pracy.
- Do czyszczenia obudowy używać suchej ściereczki. Okulary ochronne czyścić przy użyciu miękkiej i suchej szmatki lub zwilżonej lub nasączonej środkiem do dezynfekcji szmatki – w żadnym wypadku nie należy używać benzyny, rozpuszczalników lub środków czyszczących, które mogą uszkodzić tworzywo sztuczne.
- Po każdym użyciu zszywacz na sprężone powietrze, okulary ochronne i olej do sprężarek wsadzić do walizki, aby chronić je przed zanieczyszczeniami.

WSKAZÓWKA: Używanie, czyszczenie i przechowywanie okularów ochronnych może skrócić żywotność o około 3 lata. W przypadku zarysowania szkielek lub ich uszkodzenia należy natychmiast wymienić okulary ochronne na nowe.

● Wskazówki dotyczące ochrony środowiska i informacji na temat utylizacji



Nie wyrzucać produktu i jego akcesoriów razem z odpadami domowymi, lecz przekazać do lokalnego punktu zbiórki w celu ponownego użycia.



Opakowanie wykonane jest z materiałów przyjaznych dla środowiska, które można przekazać do utylizacji w lokalnym punkcie recyklingu.

● Deklaracja zgodności UE

Zszywacz na sprężone powietrze

My,
C. M. C. GmbH
Osoba odpowiedzialna za dokument:
Dr. Christian Weyler
Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
NIEMCY

oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt

Zszywacz na sprężone powietrze
Numer artykułu: 2278
Rok produkcji: 2020/33
IAN: 339136_1910
Model: PDT 40 F4

spełnia zasadnicze wymagania bezpieczeństwa zawarte w dyrektywach europejskich

Dyrektywa maszynowa 2006/42/WE

wraz z późniejszymi zmianami.
Wyłączną odpowiedzialność za wystawienie deklaracji zgodności ponosi producent. Opisany powyżej przedmiot deklaracji spełnia wymagania przepisów dyrektywy 2011/65/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z dnia 8 czerwca 2011 dot. ograniczenia stosowania określonych substancji w urządzeniach elektrycznych i elektronicznych.

W celu dokonania oceny zgodności posłużono się następującymi normami zharmonizowanymi:

EN 12100:2010
EN 11148-13:2018

St. Ingbert, 16.03.2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
I. A. 66386 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

z up. Dra Christiana Weylera
– Dział zapewnienia jakości –

Okulary ochronne

My,
C. M. C. GmbH
Osoba odpowiedzialna za dokument:
Dr. Christian Weyler
Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
NIEMCY

oświadczamy w imieniu producenta:
Taizhou Guotai Safety
Equipment Manufacturing Co., Ltd.
Yilida Road, Hengjie Town,
Luqiao District
Taizhou City
318056 ZHEJIANG CHINY,
że produkt

Okulary ochronne 026
(GUOTAI 1 F CE / GUOTAI 166 F CE)



Rok produkcji: 2020/33

spełnia zasadnicze wymagania bezpieczeństwa zawarte w dyrektywach europejskich

Rozporządzenie w sprawie indywidualnych środków ochrony (EU)/2016/425

Dyrektywa w sprawie ogólnego bezpieczeństwa produktów 2001/95/WE

wraz z późniejszymi zmianami.
Wyłączną odpowiedzialność za wystawienie deklaracji zgodności ponosi producent.

W celu dokonania oceny zgodności posłużono się następującymi normami zharmonizowanymi:

DIN EN 166: 2002-4

Notyfikowana jednostka certyfikująca DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsprüfung mbH, Alboinstrasse 56, 12103 Berlin, jednostka notyfikowana 0196, przeprowadziła badanie typu UE i wystawiła zaświadczenie o badaniu typu C4491GUOTAI/R3.

St. Ingbert, 16.03.2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
1. A. 66786 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

z up. Dra Christiana Weylera
– Dział zapewnienia jakości –

• Wskazówki dotyczące gwarancji i serwisu

Gwarancja firmy Creative Marketing & Consulting GmbH

Szanowni Klienci,
na urządzenie to udzielamy gwarancji na okres 3 lat od daty zakupu. W przypadku wad tego produktu przysługują Państwu uprawnienia ustawowe w stosunku do jego

sprzedawcy. Nasza gwarancja przedstawiona w dalszej części tekstu nie ogranicza tych uprawnień ustawowych.

• Warunki gwarancji

Okres gwarancji biegnie od daty zakupu. Proszę zachować oryginalny paragon. Stanowi on dowód zakupu.

Jeżeli w ciągu trzech lat od daty zakupu tego produktu wystąpi wada materiału lub produkcyjna, wówczas – według naszego uznania – nieodpłatnie naprawimy lub wymienimy produkt. Warunkiem świadczenia gwarancyjnego jest przedłożenie w okresie trzyletnim niesprawnego urządzenia i dowodu zakupu (paragonu) wraz z krótkim opisem, na czym polega wada bądź usterka i kiedy ona wystąpiła. Jeżeli nasza gwarancja obejmuje daną wadę, otrzymają Państwo naprawiony lub nowy produkt. Naprawa lub wymiana produktu nie rozpoczyna biegu nowego okresu gwarancyjnego.

• Okres gwarancji i ustawowe roszczenia z tytułu braków

Okres gwarancyjny nie jest przedłużany przez rękojmię. Dotyczy to również części zamiennych i naprawianych. Ewentualnie już przy zakupie należy natychmiast zgłosić po rozpakowaniu istniejące uszkodzenia i braki. Po upływie okresu gwarancji występujące przypadki naprawy objęte są kosztami.

• Zakres gwarancji

Urządzenie zostało starannie wyprodukowane zgodnie z surowymi wytycznymi jakościowymi i skrupulatnie sprawdzone przed dostawą.

Gwarancja obejmuje wady materiału lub produkcyjne. Niniejsza gwarancja nie obejmuje elementów produktów, które

ulegają normalnemu zużyciu i które można uznać za części zużywalne ani uszkodzeń delikatnych części, np. włącznika, akumulatora lub części szklanych.

Niniejsza gwarancja wygasa, jeśli produkt zostanie uszkodzony, będzie nieprawidłowo użytkowany lub konserwowany. Prawidłowe użytkowanie produktu oznacza stosowanie się do wszystkich zaleceń zawartych w instrukcji obsługi. Należy bezwzględnie unikać zastosowań i działań, które są odradzane w instrukcji obsługi lub przed którymi ona ostrzega.

Produkt przeznaczony jest wyłącznie do użytku prywatnego, niekomercyjnego. W przypadku niewłaściwego i nieprawidłowego obchodzenia się z urządzeniem, stosowania siły oraz w przypadku ingerencji dokonanych nie przez nasz autoryzowany serwis gwarancja wygasa.

● Przebieg zgłoszenia gwarancyjnego

Dla zapewnienia szybkiego przetworzenia zgłoszenia gwarancyjnego prosimy o zastosowanie się do następujących wskazówek:

Prosimy mieć pod ręką paragon i numer artykułu (np. IAN) jako dowód zakupu. Numer artykułu podany jest na tabliczce znamionowej, jest wygrawerowany, znajduje się na stronie tytułowej instrukcji (w lewym dolnym rogu) lub na naklejce na tylnej ścianie lub na spodzie urządzenia. Gdyby wystąpiły błędy w działaniu lub inne wady bądź usterki, proszę najpierw skontaktować się telefonicznie lub pocztą elektroniczną z niżej wymienionym działem serwisu. Produkt zarejestrowany jako uszkodzony można następnie przestać na nasz koszt na podany adres serwisu, dołączając dowód zakupu (paragon) oraz podając, na czym polega wada bądź usterka i kiedy ona wystąpiła.



WSKAZÓWKA:

Na stronie www.lidl-service.com można pobrać tę i wiele innych instrukcji obsługi, filmików o produktach oraz oprogramowanie.

Ten kod QR spowoduje przekierowanie bezpośrednio do strony serwisowej Lidl (www.lidl-service.com), gdzie można otworzyć instrukcję obsługi, wpisując numer artykułu (IAN) 339136.



Jesteśmy do Państwa dyspozycji:

PL

Nazwa: GTX Service Sp. z o.o. Sp.k.
Strona www: www.gtxservice.pl
Adres e-Mail: bok@gtxservice.pl
Numer telefonu: 0048 225730385

IAN 339136_1910













Należy pamiętać, że poniższy adres nie jest adresem serwisu. Najpierw należy skontaktować się z punktem serwisowym wymienionym powyżej.

Adres:

C. M. C. GmbH

Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
NIEMCY

| | | |
|--|--------|-----|
| Vysvětlení používaných piktogramů | Strana | 124 |
| Úvod | Strana | 125 |
| Použití v souladu s určením | Strana | 125 |
| Rozsah dodávky | Strana | 125 |
| Popis součástí | Strana | 125 |
| Technické údaje | Strana | 126 |
| Zvláštní upozornění | Strana | 127 |
| Předpisy | Strana | 127 |
| Poznámka | Strana | 128 |
| Bezpečnostní pokyny pro zarážecí nářadí | Strana | 128 |
| Ohrožení během použití | Strana | 130 |
| Další bezpečnostní pokyny pro pneumatické nástroje | Strana | 133 |
| Doplňující bezpečnostní pokyny pro pneumatické sponkovačky | Strana | 134 |
| Doplňující bezpečnostní pokyny pro ochranné brýle | Strana | 135 |
| Vysvětlivky označení na ochranných brýlích | Strana | 135 |
| Zařízení spouště | Strana | 135 |
| Aktivační systém | Strana | 136 |
| Další pokyny pro zarážecí nářadí s pneumatickým pohonem | Strana | 136 |
| Originální příslušenství / přidavná zařízení | Strana | 137 |
| Před uvedením do provozu | Strana | 137 |
| Uvedení do provozu | Strana | 137 |
| Připojení zdroje stlačeného vzduchu | Strana | 138 |
| Doplňování zásobníku | Strana | 138 |
| Obsluha | Strana | 138 |
| Manipulace s přístrojem | Strana | 139 |
| Vyjmutí zaseknutých sponek | Strana | 140 |
| Údržba | Strana | 140 |
| Údržba prováděná uživatelem | Strana | 140 |
| Čištění | Strana | 140 |
| Pokyny k ochraně životního prostředí a likvidaci | Strana | 141 |
| EU prohlášení o shodě | Strana | 141 |
| Informace o záruce a servisních opravách | Strana | 142 |
| Záruční podmínky | Strana | 142 |
| Záruční lhůta a zákonné nároky na odstranění vad | Strana | 142 |
| Rozsah záruky | Strana | 142 |
| Postup při záruční reklamaci | Strana | 143 |

| Vysvětlení používaných piktogramů | | | |
|---|--|---|---|
|  | Upozornění! Přečtěte si návod k použití. |  | Používejte chrániče sluchu! |
|  | Pozor! Možná nebezpečí! |  | Používejte ochranu očí! |
|  | Výstraha – nebezpečí požáru! |  | Nepoužívejte přístroj na lešeníh nebo na žebřících! |
|  | Pojistka spouště |  | Nikdy nepoužívejte jako zdroj energie kyslík nebo jiné hořlavé plyny! |
|  | Přístroj a obal zlikvidujte ekologickým způsobem! |  | Důležité upozornění! |
|  | Vyrobeno z recyklovaného materiálu | | |
|  | Nepoužívejte přístroj ke spojování v takových případech, jako je zavírání krabic nebo beden a montáž systémů zabezpečení během přepravy na přívěsech a nákladních vozidlech. Výstraha, přístroj smíte používat pouze na bezpečných pracovištích. Postupujte opatrně při výměně systému vstřelování. | | |

PNEUMATICKÁ SPONKOVAČKA PDT 40 F4

● Úvod

Blahopřejeme vám k nákupu nového přístroje. Rozhodli jste se pro vysoce kvalitní výrobek. Součástí tohoto výrobku je návod k obsluze. Obsahuje důležité pokyny pro bezpečnost, použití a likvidaci. Před použitím výrobku se seznamte se všemi provozními a bezpečnostními pokyny. Výrobek používejte pouze podle popisu a k uvedenému účelu. Při předávání výrobku třetím osobám vždy předejte i veškerou dokumentaci.

● Použití v souladu s určením

Pneumatická sponkovačka je určena k montážním pracím a opravám. Při každém použití mějte nasazenou ochranu očí.



Upozornění! Tento přístroj smíte používat pouze uvedeným způsobem.

Tento návod si pečlivě uschovejte. Při předávání výrobku třetím osobám vždy předejte i veškerou dokumentaci. Jakékoliv použití přístroje, které je v rozporu s určením, je zakázáno a je potenciálně nebezpečné. Na škody vzniklé v důsledku nedodržení pokynů nebo chybného použití se nevztahuje záruka a výrobce za ně neručí. Tento výrobek není vhodný pro komerční použití. Je vhodný jen pro používání v domácnosti nebo pro obdobné použití. V případě komerčního způsobu využití zaniká záruka.



Uvedení do provozu směji provádět pouze poučené osoby.



Chraňte před dětmi!

UPOZORNĚNÍ:

Výraz „výrobek“ nebo „přístroj“ používaný v následujícím textu označuje pneumatickou sponkovačku, uvedenou v tomto návodu k obsluze.

● Rozsah dodávky

| | |
|---|--|
| 1 | Pneumatická sponkovačka PDT 40 F4 |
| 1 | Kufřík |
| 1 | Olejová nádržka se speciálním olejem pro pneumatické nářadí |
| 1 | Závitová nástrčná vsuvka 6,35 mm (¼") (předem namontovaná) |
| 1 | Balení hřebíků, 1000 ks (15 mm, 25 mm, 40 mm, 50 mm po 250 ks) |
| 1 | Balení sponek, 1000 ks (16 mm, 40 mm po 250 ks a 25 mm 500 ks) |
| 1 | Ochranné brýle |
| 1 | Návod k obsluze |

● Popis součástí

- 1 Klapka odpadního vzduchu (otočná)
- 2 Spoušť
- 3 Rukojeť
- 4 Závitová nástrčná vsuvka 6,35 mm (¼")
- 5 Krytka

- 6 Páka zásobníku
- 7 Zásobník
- 8 Ukazatel stavu náplně
- 9 Šroub s rýhovanou hlavou
- 10 Pojistka spouště
- 11 Ústí
- 12 Čelní deska
- 13 Rychloupínací páka čelní desky
- 14 Olejová nádržka se speciálním olejem pro pneumatické nářadí
- 15 Ochranné brýle
- 16 Hřebíky
- 17 Sponky

● Technické údaje

| | |
|---|--|
| Rozměry (š x v x h) | 240x239x57 mm |
| Hmotnost (bez vstřelovaného materiálu) | 1197 g |
| Způsob spouštění | Stlačený vzduch |
| Maximální dovolený tlak (pracovní tlak) | max. 8 barů |
| Doporučený rozsah tlaku | 4–7 barů |
| Spotřeba vzduchu na vstřelení | cca 0,09 l |
| Doporučené mazivo | Speciální olej pro pneumatické nářadí |
| Kapacita nabití | 100 ks |
| Délka hřebíků | 15 mm, 20 mm, 25 mm, 30 mm, 32 mm, 35 mm, 38 mm, 40 mm, 45 mm, 50 mm |
| Délka spon | 10–40 mm |
| Šířka spony | 5,7 mm |
| Doporučený průměr hadice (vnitřní) | 9 mm |

Kvalita stlačeného vzduchu

vyčištěný,
s olejovou mlhou
a bez kondenzátu

Údaje o hlučnosti a vibracích

Naměřené hodnoty zjištěny podle norem EN 12549:1999, EN ISO 4871. Hladina hluku přístroje posuzovaná jako hodnota A je obvykle: 92,7 dB(A)

Nejistota měření $K=2,5$ dB

L_{WA} : 105,7 dB(A)

L_{PA} (na pracovišti): 98,8 dB(A)

L_{PC} : 115,3 dB(C)

Tyto hodnoty jsou charakteristické hodnoty přístroje a nerepresentují hlučnost v konkrétním místě použití. Hlučnost v konkrétním místě použití závisí např. na pracovním prostředí, obrobku, opěře obrobku, počtu vstřelení. V souladu s podmínkami na pracovišti a s provedením obrobku může být případně nutné provést individuální opatření ke snížení hlučnosti, jako je např. umístění obrobků na protihlukové podložky, zabránění vibrací obrobků upnutím nebo zatížením nebo nastavení nejnižšího tlaku pro danou pracovní operaci. Ve zvláštních případech je nutné použití ochrany sluchu.

Celkové hodnoty vibrací

Hodnota vibračních emisí

$$a_h = 2,481 \text{ m/s}^2$$

Nejistota měření $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

podle normy ISO 8662-11:1999

Mechanické rázy (vibrace)

Pro vsřelovací systém byla jmenovitá hodnota vibrací stanovena podle normy ISO 8662-11:1999 – Ruční mechanizovaná nářadí – Měření vibrací na rukojeti – Zarážecí nástroje (viz technické údaje). Hodnota je charakteristickou hodnotou přístroje a neprezentuje účinek na ruku a paži při použití přístroje. Účinek na ruku a paži při použití přístroje závisí např. na síle úchopu, přítlačné síle, směru práce, nastaveném tlaku vzduchu, obrobku či opěře obrobku.

● Zvláštní upozornění

● Předpisy

Pro zarážecí nástroje platí norma DIN EN ISO 11148-13:2018

„Neelektrická ruční nářadí – Bezpečnostní požadavky – část 13: Zarážecí nářadí“.

Tato norma stanoví:

- V zarážecím nářadí smí být použit pouze takový

vsřelovaný materiál, který je uveden v příslušném návodu k obsluze (viz technické údaje). Zarážecí nářadí a vsřelovaný materiál uvedený v návodu k obsluze je nutné považovat za bezpečnostně technický systém.

- K připojení na vedení stlačeného vzduchu smějí být použity rychlospojky a na přístroji musí být připevněna neuzavíratelná vsuvka tak, aby po odpojení nebyl v přístroji žádný stlačený vzduch.
- Pro pneumatické zarážecí nářadí nesmí být použit jako zdroj energie kyslík nebo jiný hořlavý plyn.
- Zarážecí nářadí smí být připojeno pouze k rozvodům, u kterých nemůže být maximální dovolený tlak přístroje překročen o více než 10 %; v případě vyšších tlaků musí být do pneumatického rozvodu instalován tlakový regulační ventil (regulátor tlaku) s následně řazeným tlakovým pojistným ventilem.
- K opravě zarážecího nářadí smí být použity pouze náhradní díly označené výrobcem nebo jeho zplnomocněnou osobou.

- Opravy smí provádět pouze osoba pověřená výrobcem nebo jiný odborník v souladu s údaji z návodu k obsluze.

● Poznámka

Odborník je osoba, která má na základě svého odborného vzdělání a zkušeností dostatečné znalosti v oblasti zarážecího nářadí a je do té míry seznámena s příslušnými státními předpisy bezpečnosti práce, BOZP, směrnicemi a obecně uznávanými pravidly techniky (např. normami CEN nebo CENELEC) natolik, že může posuzovat, zda je práce na zarážecím nářadí bezpečná.

- Držáky k upevnění zarážecího nářadí na nosném podkladu, např. na ponku, musejí být výrobcem držáku provedeny tak, aby zarážecí nástroje bylo možné bezpečně upevnit k předpokládanému účelu použití, např. proti poškození, přetočení nebo posunutí.

Zvláštní oblasti použití zarážecího nářadí mohou vyžadovat dodržení dalších předpisů a pravidel (např. práce v prostředí s nebezpečím výbuchu).

● Bezpečnostní pokyny pro zarážecí nářadí



Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce.



Před připojením, odpojením, nabíjením, používáním nebo údržbou, výměnou příslušenství nebo před prací v blízkosti přístroje si nejdříve přečtěte bezpečnostní pokyny a ujistěte se, že rozumíte jejich obsahu. Nedodržení může mít za následek vážné úrazy.

Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce uschovejte k případnému nahlédnutí!

- Pokud přístroj nepoužíváte nebo přecházíte z jedné pracovní pozice na jinou, držte prst mimo spoušť.
- Před každým zahájením práce zkontrolujte bezchybnou funkci bezpečnostních zařízení a spouště a také pevné utažení všech šroubů a matic.
- Neprovádějte na přístroji žádné změny.

- Nedemontujte ani neblokuje žádné části zarážecího nářadí, například pojistku spouště.
- Neprovádějte žádné „nouzové opravy“ použitím nevhodných prostředků.
- Musíte pravidelně a správně provádět údržbu zarážecího nářadí podle údajů výrobce.
- Zabraňte jakémukoliv oslabení a poškození přístroje například:
 - ražením nebo gravírováním,
 - provedením změn nedovolených výrobcem,
 - vedením pomocí šablon vyrobených z tvrdého materiálu, například z oceli,
 - pádem na podlahu nebo posouváním po podlaze,
 - používáním jako kladiva,
 - působením jakéhokoliv druhu násilí.
- Pokud přístroj nepoužíváte nebo přecházíte z jedné pracovní pozice na jinou, držte prst mimo spoušť.
- Udržujte části těla jako ruce, nohy apod. mimo směr nastřelování a ujistěte se, že vstřelovaný materiál nemůže vniknout do jakékoliv části těla.
- Při použití výrobku pamatujte, že se vstřelovaný materiál může odrazit a způsobit úrazy.
- Držte přístroj vždy pevně a připravte se na zpětný ráz.
- Přístroj nepoužívejte, pokud je poškozený.
- Při manipulaci se vstřelovaným materiálem buďte velmi opatrní, především pak při nabíjení nebo odebírání materiálu z přístroje, protože vstřelovaný materiál má ostré hroty, které mohou způsobit úrazy.
- Před použitím vždy zkontrolujte, zda přístroj neobsahuje vadné, nesprávně připojené nebo opotřebené části.
- Nenaklánějte se příliš. Používejte pouze na bezpečném pracovišti. Udržujte pevný postoj a neustále udržujte rovnováhu.
- Používejte pouze takové rukavice, které vám poskytnou dostatečný cit a zajistí bezpečnou obsluhu spouště a všech seřizovacích prvků.
- Zarážecí nářadí smí používat pouze uživatelé s technickým školením.
- Neprovádějte na zarážecím přístroji žádné změny. Změny mohou snížit účinnost bezpečnostních opatření a mohou

- zvýšit riziko pro uživatele a/nebo pro třetí osoby.
- Zajistěte, aby nepovolané osoby zůstaly v bezpečné vzdálenosti (pokud pracujete v prostředí, ve kterém je pravděpodobný pohyb nezúčastněných osob). Pracoviště výrazně označte.
- Přístrojem nikdy neměřte na sebe ani na jiné osoby.

● Ohrožení během použití

- Zaujměte pevný postoj a vždy udržujte rovnováhu.
- Při práci udržujte zarážecí nářadí tak, aby nemohlo dojít k úrazu hlavy a těla v případě možného zpětného rázu následkem poruchy zásobování energií nebo následkem tvrdého místa v obrobku.
- Nikdy nevystřelujte zarážecím nářadím do volného prostoru. Zabráníte tím ohrožení volně odletujícím vsřelovaným materiálem a přetížení přístroje.
- Při přenášení musíte zarážecí nářadí odpojit od přívodu stlačeného vzduchu, zejména pokud používáte žebříky nebo se pohybujete při neobvyklém držení těla.

- Na pracovišti přenášejte zarážecí nářadí jen za rukojeť, spoušť nesmíte držet.
- Dbejte na podmínky na pracovišti. Vsřelovaný materiál může případně prorazit tenké obrobky nebo při práci v rozích a na hranách obrobků může sklouznout a ohrozit přítom další osoby.



- Z důvodu osobní ochrany používejte vhodné ochranné prostředky, např. ochranu sluchu a zraku. Používání osobních ochranných pomůcek, jako je respirátor, neklouzavá bezpečnostní obuv, ochranná přilba nebo chránič sluchu v závislosti na druhu a použití zarážecího nářadí, snižuje riziko poranění.
- Držte přístroj správným způsobem, abyste mohli reagovat na běžné nebo náhlé pohyby, jako je např. zpětný ráz.

Ohrožení odletujícími předměty

- Zarážecí nářadí nesmí být připojené, pokud odebíráte vsřelovaný materiál, provádíte seřizování, odstraňujete

blokování nebo vyměňujete příslušenství.

- Za provozu dávejte pozor, aby byl vsťřelovaný materiál vždy správně aplikován do spojovacího materiálu a nemohl být sveden ve směru uživatele a/nebo třetích osob.
- Za provozu může dojít k odražení úlomků od obrobku, upevňovacího systému nebo zásobníku.
- Ujistěte se, že je přístroj vždy bezpečně opřený o obrobek a nemůže sklouznout.
- Při použití přístroje vždy používejte ochranu zraku s bočními chráničkami odolnou proti nárazům.
- Uživatel musí posoudit riziko, které hrozí ostatním osobám.

Ohrožení opakujícími se pohyby

- Při dlouhodobějším nepřetržitém použití zarážecího přístroje může uživatel cítit obtíže v rukou, pažích, ramen, šíje nebo jiných částí těla.
- Při používání přístroje musí uživatel zaujmout pohodlný postoj. Přitom je nutné pamatovat na dobrou stabilitu

a vyvarovat se nevhodného nebo takového držení těla, při kterém je obtížné udržet rovnováhu. Uživatel by měl při dlouhodobější práci měnit držení těla, což může pomoci zabránit únavě a nepříjemným pocitům.

- Pokud uživatel vnímá symptomy jako jsou trvalé nebo opakující se potíže, bolesti, bušení srdce, bolestivá místa, mravenčení, zhoršení sluchu, pocit pálení nebo ztuhlosti, nesmí tyto varovné signály přehlížet. Uživatel musí navštívit lékaře s kvalifikací pro příslušné aktivity.

Ohrožení spojená s příslušenstvím a spotřebním materiálem

- Přístroj odpojte od přívodu stlačeného vzduchu dříve, než zahájíte výměnu příslušenství nebo seřizování.
- Používejte pouze příslušenství a spotřební materiál, které velikostí a typem odpovídá doporučením výrobce pneumatické sponkovačky.

Ohrožení na pracovišti

- Uklouznutí, zakopnutí a pád jsou hlavními příčinami úrazů na pracovišti.
- Dávejte pozor na vznik kluzkého povrchu následkem použití přístroje i na ohrožení následkem zakopnutí o pneumatické hadice.
- V neznámém prostředí postupujte opatrně. Mohou zde hrozit skrytá nebezpečí poranění elektrickým kabelem nebo jinými napájecími vedeními.
- Pneumatická sponkovačka není určena k použití ve výbušném prostředí a není izolována proti kontaktu se zdroji elektrické energie.
- Zajistěte, aby se v místě používání přístroje nenacházela žádná elektrická vedení, plynová potrubí atd., která by při používání přístroje mohla způsobit ohrožení.

Ohrožení prachem a plynem

- V případě použití přístroje v prostředí s vrstvou prachu může dojít ke zvíření prachu a tím k ohrožení.

- Z důvodu snížení zvíření prachu a výparů na minimum musí být provoz a údržba pneumatické sponkovačky vykonávána podle doporučení uvedených v tomto návodu.
- Odpadní vzduch musíte odvádět tak, aby bylo prašné prostředí a víření prachu minimalizováno.
- Namontované části příslušenství pneumatického nářadí určené k zachycování, odsávání nebo potlačení vzniku poléťavého prachu nebo výparů musíte používat a udržovat podle pokynů výrobce.
- Nevdechujte odpadní vzduch. Zabraňte vniknutí odpadního vzduchu do očí.
- Odpadní vzduch přístroje může obsahovat vodu, olej, částičky kovu nebo nečistoty z kompresoru. Může způsobit poškození zdraví.

Ohrožení hlukem

- Vystavení vysoké hladině hluku bez ochrany může způsobit trvalé zdravotní omezení, ztrátu sluchu a další problémy, jako je tinnitus (zvonění, bzučení, pískání nebo šumění v uších).

- Používejte ochranné pracovní pomůcky k ochraně sluchu podle pokynů zaměstnavatele a tak, jak to vyžadují předpisy BOZP.
- Pneumatickou sponkovačku používejte a udržujte podle doporučení uvedených v tomto návodu. Zabráníte tím zbytečnému zvýšení hlučnosti.

Ohrožení vibracemi

- Působení vibrací může způsobit poškození nervů a přerušeni krevního oběhu v rukách a pažích.
- Při práci v chladném prostředí používejte teplý oděv, udržujte své ruce v suchu a teple.
- V případě narušení sluchu, mravenčení, bolestech a při bílém zbarvení pokožky na prstech nebo rukách vyhledejte lékaře nebo odborného lékaře s ohledem na vykonávané aktivity.
- Používejte a udržujte přístroj tak, jak je doporučeno v tomto návodu, abyste zabránili zbytečnému zvýšení míry vibrací.
- Přístroj držte zlehka ale pevně. Zdravotní riziko způsobené vibracemi je obecně vyšší, čím vyšší je pevnost úchopu.

● Další bezpečnostní pokyny pro pneumatické nástroje

- Stlačený vzduch může způsobit závažné úrazy.
- Přívod stlačeného vzduchu vždy uzavřete a přístroj odpojte od stlačeného vzduchu, když ho nepoužíváte.
- Odpojte přístroj od stlačeného vzduchu vždy, než zahájíte výměnu příslušenství, provedete seřízení a/nebo opravy a když se přemísťujete z jednoho pracoviště na jiné.
- Pokud přístroj nepoužíváte nebo se přemísťujete z jedné pracovní pozice do jiné, držte prsty mimo spoušť.
- Nikdy nemiřte stlačeným vzduchem na sebe ani na jiné.
- Nekontrolovaný pohyb vymrštěných hadic může způsobit vážné úrazy. Vždy provádějte kontrolu, zda nedošlo k uvolnění nebo poškození hadic nebo spojů.
- Pneumatický přístroj nikdy netahejte ani nepřenášejte za hadici.
- Nepřekračujte maximální provozní tlak při použití pneumatických přístrojů.

- Pneumatické přístroje smíte používat pouze se stlačeným vzduchem nastaveným na nejnižší možný tlak pro daný pracovní úkon tak, abyste zabránili hlučnosti, vibracím a nadměrnému opotřebením.
- Při použití pneumatických nástrojů dávejte pozor, protože tyto přístroje se mohou ochlazovat, což má nepříznivý vliv na úchop a kontrolu.

● **Doplňující bezpečnostní pokyny pro pneumatické sponkovačky**



NEBEZPEČÍ ÚRAZU!
Nikdy nepřekračujte maximální pracovní tlak 8 barů. K nastavení pracovního tlaku použijte regulátor tlaku.



NEBEZPEČÍ ÚRAZU!
Nikdy nepoužívejte jako zdroj energie kyslík nebo jiné hořlavé plyny.

- Udržujte své pracoviště v čistotě a dobře osvětlené. Nepořádek a neosvětlené pracovní

prostory mohou způsobit úrazy.

- Při použití zarážecího nářadí udržujte děti a další osoby v bezpečné vzdálenosti. Pokud se nesoustředíte, můžete ztratit kontrolu nad přístrojem.
- Buďte neustále pozorní, soustřeďte se na to, co děláte, při práci se zarážecím nářadím postupujte s rozvahou. Zarážecí nářadí nepoužívejte, pokud jste unaveni, pod vlivem drog, alkoholu nebo léků. Okamžik nepozornosti při používání zarážecího nářadí může způsobit vážné úrazy.
- Vyvarujte se nepřirozenému držení těla. Zaujměte bezpečný postoj a neustále udržujte rovnováhu. Tím můžete zarážecí nářadí lépe kontrolovat v neočekávaných situacích.
- Před opravami, údržbou a přepravou odpojte přístroj od zdroje stlačeného vzduchu. Čerstvý nebo starý olej nenechte nikdy uniknout do půdy nebo do kanalizace. To je nelegální! Starý olej shromáždějte ve vhodné nádobě, chráníte tím životní prostředí. K likvidaci jej předejte místní sběrně odpadu, na čerpací stanici nebo prodejci oleje.

● Doplnující bezpečnostní pokyny pro ochranné brýle

- Ochranné brýle jsou navrženy přímo k použití s pneumatickou sponkovačkou a smějí být použity pouze k tomuto účelu.
- Ochranné brýle nabízejí dostatek ochrany před částicemi o průměru až 6 mm s rychlostí až 45 m/s.
- Pokud dojde k poškození nebo poškrábání skel, musíte ochranné brýle vyměnit.
- Ochranné brýle vyměňte za brýle se stejnými ochrannými vlastnostmi.
- Materiály, které přicházejí do styku s pokožkou uživatele, mohou u citlivých lidí vyvolat alergické reakce.
- Nárazem částic do ochranných brýlí může dojít přenesením rázu k ohrožení uživatele za předpokladu, že má pod ochrannými brýlemi vlastní brýle ke korekci vady zraku.

● Vysvětlivky označení na ochranných brýlích

GUOTAL: označení výrobce
 166: číslo kontrolní normy EN pro ochranné brýle

1: optická třída
 F: ochrana před rázy s nízkou energií
 CE: označení CE ANSI/ ISEA
 Z 87.1-2010: číslo kontrolní normy ANSI pro ochranné brýle

UPOZORNĚNÍ: V případě nutné ochrany před částicemi odletujícími vysokou rychlostí za extrémních teplot:

Vybraná ochrana zraku je v takovém případě označena písmenem T hned za písmenem k označení intenzity nárazu, tedy FT, BT nebo AT.

Není-li za písmenem intenzity nárazu uvedeno písmeno T, smí se zařízení na ochranu očí používat proti částicím s vysokou rychlostí pouze při pokojové teplotě. Pokud se označení mechanické pevnosti na nosném tělese a na skle neshodují, potom platí pro celý výrobek vždy nižší stupeň ochrany proti mechanickým vlivům.

● Zařízení spouště

Toto zarážecí nářadí je aktivováno stisknutím spouště prstem. Navíc musí být určité zarážecí

nářadí vybaveno pojistkou spouště, která umožní vstřelení až v okamžiku, kdy je ústí přístroje usazeno na obrobku. Takové přístroje jsou označeny obrátceným trojúhelníkem (∇) a nesmějí být používány bez účinné pojistky spouště I0 .

● Aktivační systém



NEBEZPEČÍ ÚRAZU!
Nepoužívejte přístroj na lešení nebo na žebřících!

- Zářezací nářadí, které je vybaveno kontaktním aktivačním systémem, musí být označeno symbolem „Nepoužívat na lešení nebo žebřících“. Tyto přístroje nesmějí být pro určité činnosti používány, například: přechod z jednoho místa montáže na jiné přes lešení, schody, žebříky nebo žebříkům podobné konstrukce, jako jsou např. střešní latě, zavírání beden nebo obalů, instalace prvků k zajištění před poškozením během přepravy, např. na vozidlech a vagónech.

● Další pokyny pro zářezací nářadí s pneumatickým pohonem



NEBEZPEČÍ ÚRAZU!
Pokud došlo k odstranění pojistky spouště I0 nebo k její závadě, nesmíte přístroj používat. V opačném případě může dojít k úrazům.

- Při odpojování hadicové spojky držte pevně hadici v ruce, zabráníte tak úrazům, způsobeným vymrštěním hadice.
- K připojení stlačeného vzduchu používejte bezpodmínečně závitovou vsuvku $\frac{1}{4}$ " a rychlospojku.
- Během provozu nikdy nesahejte rukama do prostoru ústí přístroje. V opačném případě může dojít k úrazům.
- Před uvedením přístroje do provozu zkontrolujte, jestli není poškozený. Pokud je přístroj poškozen, nesmíte ho v žádném případě používat.
- Nepoužívejte špičaté předměty. Nikdy nezavádějte dovnitř přístroje špičaté a/nebo kovové předměty.

- Zarážecí nářadí s pneumatickým pohonem smíte připojit pouze k vedením, u kterých je zajištěno, že nedojde k překročení maximálního dovoleného tlaku o více než 10 %, např. instalací tlakového regulačního ventilu (regulátoru tlaku) s následně řazeným nebo vestavěným pojistným ventilem do pneumatického vedení.
- Při použití zarážecího nářadí s pneumatickým pohonem pamatujte, že nesmíte překročit max. tlak.
- Pneumatické zarážecí nářadí pohánějte pouze tlakem, který je nutný pro příslušný pracovní krok tak, abyste zabránili zbytečné hlučnosti, zvýšenému opotřebením a s tím spojenými poruchami.



**NEBEZPEČÍ
POŽÁRU A VÝBUCHU!** Jako zdroj energie tohoto nářadí nepoužívejte nikdy vodík, kyslík, oxid uhličitý nebo jiný plyn v lahvích, protože by mohlo dojít k výbuchu, a tím k vážným úrazům.

● Originální příslušenství / přídavná zařízení

- Používejte pouze příslušenství a přídavná zařízení, která jsou uvedena v návodu k obsluze. Použití jiných vstřelovaných materiálů nebo jiného příslušenství, než je doporučeno v návodu k obsluze, může způsobit riziko úrazu.
- Pneumatické nářadí smí opravovat pouze kvalifikované osoby. Při opravách smějí být použity pouze originální náhradní díly. Tím je zaručeno zachování bezpečnosti pneumatického nářadí.

● Před uvedením do provozu

Před uvedením přístroje do provozu si pozorně přečtěte tento návod k obsluze a dodržujte jeho pokyny. Dodržujte základní bezpečnostní opatření bezpodmínečně tak, abyste zabránili poškození přístroje a úrazům obsluhy nebo dalších osob, které se zdržují na pracovišti.


● Uvedení do provozu



UPOZORNĚNÍ: Před každým uvedením přístroje do provozu si nasadte dodané ochranné brýle.

● Připojení zdroje stlačeného vzduchu

UPOZORNĚNÍ: Pneumatická sponkovačka smí být používána výhradně s čistěným stlačeným vzduchem s olejovou mlhou a na přístroji nesmí být překročen maximální pracovní tlak 8 barů. K regulaci pracovního tlaku musí být kompresor vybaven regulátorem tlaku.

- Připojte přístroj ke vhodnému zdroji stlačeného vzduchu.
- K tomu nasadte rychlospojku pneumatické hadice (není součástí dodávky) na závitovou vsuvku $\frac{1}{4}$ "  pneumatické sponkovačky. K zajištění dojde automaticky.
- Druhý konec pneumatické hadice připojte k (filtračnímu) regulátoru tlaku na kompresoru.

K bezchybnému provozu zářezacího nářadí je nutný filtrovaný, suchý a olejovaný stlačený vzduch v dostatečném množství. Pokud je tlak v rozvodné síti vyšší než je maximální dovolený tlak pro zářezací nářadí, musíte instalovat tlakový regulační ventil s následně řazeným omezovacím ventilem.

UPOZORNĚNÍ: Při výrobě stlačeného vzduchu pomocí kompresorů kondenzuje přirozená vlhkost vzduchu a hromadí se ve formě vodního kondenzátu ve vzdušníku a potrubí. Tento kondenzát musíte odstranit použitím odlučovače vody. Odlučovače vody kontrolujte denně a případně je vylijte, jinak může v pneumatickém systému a v zářezacím nářadí dojít ke korozi, která podporuje vznik opotřebení.




Kompresor musí být z hlediska výkonu výtlačku a sání (objemový průtok) dostatečně dimenzován pro očekávanou spotřebu. Příliš malé průřezy rozvodů v závislosti na délce vedení (potrubí a hadice) nebo přetížení kompresoru vedou k poklesu tlaku.

Každý den kontrolujte olejničky a případně je dolévejte doporučeným olejem (viz technické údaje). Při použití hadic o délce větší než 10 m není zaručen přívod oleje do zářezacího nářadí. Doporučujeme přidat každý pracovní den dvě až pět kapek doporučeného oleje do vstupu vzduchu do přístroje. Alternativně můžete také instalovat olejničku přímo na zářezací nářadí.


Použijte pneumatickou hadici o vnitřním průměru minimálně 9 mm. Jinak dojde k velmi pomalému vstřelování sponek/hřebíků nebo ke vstřelování pod příliš nízkým tlakem.

● Doplnování zásobníku

Doplňujte pouze vstřelovaný materiál, uvedený v části „Technické údaje“. Při doplňování zásobníku držte přístroj tak, aby ústí nesměřovalo ani k vašemu vlastnímu tělu, ani na jiné osoby.

- Zatlačte páku zásobníku  a vytáhněte kryt zásobníku až na doraz.
- Vložte příslušný vstřelovaný materiál (hřebíky, viz obr. D nebo sponky, viz obr. C) do zásobníku . Sponky musíte uložit na lištu zásobníku .
- Zavřete kryt zásobníku tak, aby došlo k jeho zajištění.

● Obsluha

- Nabijte zásobník  pneumatické sponkovačky vstřelovaným materiálem tak, jak je popsáno v kapitole „Doplňování zásobníku“.
- Pomocí regulátoru tlaku nastavte správný pracovní tlak.
- Dejte pozor, aby nedošlo k překročení maximálního pracovního tlaku přístroje 8 barů. Nadměrný pracovní tlak nepřináší žádné výhody z hlediska výkonu,

naopak zvyšuje spotřebu vzduchu a urychluje opotřebení přístroje.

- Zapněte kompresor.
- Nechejte kompresor běžet, dokud nebude dosaženo maximálního tlaku ve vzdušniku a nedojde k vypnutí přístroje.
- Položte pneumatickou sponkovačku na obrobek a stiskněte spoušť **2**.



UPOZORNĚNÍ:

Pneumatická sponkovačka je vybavena pojistkou spouště **10. Vstřelovaný materiál opustí přístroj až v okamžiku zatlačení ústí pneumatické sponkovačky proti obrobku a aktivace spouště **2**.**

● Manipulace s přístrojem

Dodržujte část „Zvláštní upozornění“ tohoto návodu k obsluze. Položte provozuschopné zarážecí nářadí, u kterého jste provedli kontrolu bezchybné funkce, na obrobek a aktivujte je.

- Zkontrolujte, zda byl vstřelovaný materiál aplikován v souladu s požadavky.
- Pokud vstřelovaný materiál vyčnívá, zvyšujte postupně tlak vzduchu v krocích po 0,5 baru.
- Jestliže je vstřelovaný materiál příliš hluboko, snižte postupně tlak vzduchu v krocích po 0,5 baru.
- Alternativně můžete práci urychlit tím, že podržíte spoušť **2** stisknutou.
- Položte pneumatickou sponkovačku na obrobek.
- Přitlačte přístroj na obrobek tak, aby se ho ústí **11** dotýkalo. Vstřelovaný materiál opustí přístroj.

- Dokud držíte spoušť **2** stisknutou, dojde při každém dotyku ústí **11** přístroje s obrobkem k aplikaci jednoho kusu vstřelovaného materiálu.
- Alternativně můžete také držet ústí **11** přístroje trvale přitlačené k obrobku.
- Při každém stisknutí spouště **2** přístroje aplikuje přístroj jeden kus vstřelovaného materiálu.

V každém případě se ale vždy snažte pracovat s co nejnižším tlakem vzduchu. To má tři různé výhody:

- 1) úsporu energie,
- 2) snížení hlučnosti,
- 3) snížení opotřebení zarážecího nářadí.

Nespouštějte zarážecí nářadí s prázdným zásobníkem. Pokud pracuje zarážecí nářadí chybně nebo nepracuje zcela bez závad, ihned odpojte stlačený vzduch a předejte je ke kontrole odborníkům. V případě delších přestávek v práci nebo na konci práce odpojte přístroj od přívodu stlačeného vzduchu a, pokud je to možné, vyprázdněte zásobník. Chraňte přípojky stlačeného vzduchu na zarážecím nářadí a na hadicích vedení před poškozením. Vniknutí hrubého prachu, špon, písku apod. vede k netěsnostem a poškozením zarážecího nářadí a spojek.

UPOZORNĚNÍ: Kromě toho je možné přesné nastavení pomocí šroubu s vrubovanou hlavou **9**.

- Při šroubování šroubu s vrubovanou hlavou **9** směrem dolů dojde k aplikaci vstřelovaného materiálu hlouběji do obrobku.
- Při šroubování šroubu s vrubovanou hlavou **9** směrem nahoru dojde k aplikaci vstřelovaného materiálu do menší hloubky v obrobku.
- Otáčením klapky odpadního vzduchu **11** odvedete vyfukovaný vzduch požadovaným směrem.

- Po dokončení práce odpojte přístroj od kompresoru.

● Vyjmutí zaseknutých sponek

- Jestliže dojde k zaseknutí sponky/ hřebíku v šachtě zásobníku, okamžitě odpojte přívod stlačeného vzduchu.
- Otevřete zásobník **7** podle popisu v kapitole „Doplňování zásobníku“.
- Otevřete čelní desku **12** tažením rychloupínací páky čelní desky **13** směrem k pojistce spouště **10**.
- Vyjměte zaseknutý vstřelovaný materiál. Zavřete čelní desku **12** tažením rychloupínací páky čelní desky **13** směrem ke klapce odpadního vzduchu **1**.
- Zavřete zásobník **7** pneumatické sponkovačky tak, jak je popsáno v kapitole „Doplňování zásobníku“.

● Údržba



NEBEZPEČÍ ÚRAZU!
Před zahájením čištění a/nebo údržby přístroj bezpodmínečně odpojte od přívodu stlačeného vzduchu a vyprázdněte zásobník.

● Údržba prováděná uživatelem

Mazání rozprašovací olejničky:

UPOZORNĚNÍ: Formou další úpravy vzduchu za regulátorem tlaku dochází pomocí rozprašovací olejničky k průběžnému a optimálnímu mazání pneumatické

sponkovačky. Rozprašovací olejnička dávákuje jemné kapénky oleje do proudícího vzduchu a zaručuje tak pravidelné mazání.

- Instalujte rozprašovací olejničku za (filtrační) regulátor tlaku. K tomu nasadte nástrčnou vsuvku rozprašovací olejničky do rychlospojky (filtračního) regulátoru tlaku.
- Připojte následně pneumatický přístroj do k tomu určené rychlospojky.

Ruční mazání

UPOZORNĚNÍ: Pokud nemáte k dispozici rozprašovací olejničku, proveďte mazání po aplikaci zhruba 5000 ks vstřelovaného materiálu.

- Nakapejte 1–2 kapky speciálního pneumatického oleje do závitové vsuvky **4** pneumatické sponkovačky.
- Poté opakovaně stiskněte spoušť **2**.

POZOR: V žádném případě nesmíte použít příliš velké množství oleje. Ten by potom vytékal z ústí společně se vstřelovaným materiálem a případně by mohl poškodit obrobek.

● Čištění

- K čištění přístroje a ochranných brýlí nepoužívejte žádné ostré předměty. Do vnitřku přístroje se nesmí dostat žádné tekuté látky. V opačném případě se může přístroj poškodit.
- Přístroj a ochranné brýle pravidelně čistěte, pokud možno vždy hned po ukončení práce.
- Vyčistěte těleso přístroje suchou utěrkou. Ochranné brýle čistěte měkkou a suchou utěrkou, navlhčeným hadříkem nebo hadříkem s dezinfekčním prostředkem. V žádném případě nepoužívejte benzín, rozpouštědla nebo čisticí prostředky, které jsou agresivní vůči umělým hmotám.

- Po každém použití zabalte pneumatickou sponkovačku, ochranné brýle a speciální olej pro pneumatické přístroje do dodaného kufríku, tím výrobek ochráníte před znečištěním.

UPOZORNĚNÍ: Způsob použití, čištění a skladování může zkrátit zhruba 3letou životnost ochranných brýlí. Pokud jsou skla poškrábaná nebo jsou patrné jiné viditelné škody, okamžitě ochranné brýle vyměňte.

● Pokyny k ochraně životního prostředí a likvidaci



Nelikvidujte výrobek včetně příslušenství v komunálním odpadu, odevzdejte ho ve sběrném dvoře k recyklaci.



Balení je vyrobeno z ekologických materiálů, které je možné recyklovat v místních recyklačních dvorech.



● EU prohlášení o shodě

Pneumatická sponkovačka

My, firma

C. M. C. GmbH

Za dokumentaci zodpovědný pracovník:

Dr. Christian Weyler

Katharina-Loth-Str. 15

DE-66386 St. Ingbert

NĚMECKO

prohlašujeme na vlastní odpovědnost, že výrobek

Pneumatická sponkovačka

Číslo výrobku: 2278

Rok výroby: 2020 / 33

IAN: 339136_1910

Model: PDT 40 F4

splňuje základní bezpečnostní požadavky, které jsou uvedeny v evropských směrnicích

Směrnice o strojních zařízeních 2006/42/ES

a jejich změnách.

Výhradní odpovědnost za vyhotovení tohoto prohlášení o shodě nese výrobce.

Výše popisovaný předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady z 8. června 2011 o omezení používání některých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních.

Při posuzování shody byly použity následující harmonizované normy:

EN 12100:2010

EN 11148-13:2018

St. Ingbert, 16. 3. 2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
I.A. 66386 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

v z. Dr. Christian Weyler

- Řízení kvality -

Ochranné brýle

My, firma

C. M. C. GmbH

Za dokumentaci zodpovědný pracovník:

Dr. Christian Weyler

Katharina-Loth-Str. 15

DE-66386 St. Ingbert

NĚMECKO

prohlašujeme jménem výrobce:

Taizhou Guotai Safety

Equipment Manufacturing Co., Ltd.

Yilida Road, Hengjie Town,

Luqiao District

Taizhou City

318056 ZHEJIANG ČÍNA,

že výrobek

Ochranné brýle 026
(GUOTAI 1 F CE / GUOTAI 166 F CE)



Rok výroby: 2020 / 33

splňuje základní bezpečnostní požadavky,
které jsou uvedeny v evropských směrnících

Nariadení o osobních ochranných prostředcích (EU)/2016/425

Směrnice o obecné bezpečnosti výrobků 2001/95/ES

a jejich změnách.

Výhradní odpovědnost za vyhotovení tohoto
prohlášení o shodě nese výrobce.

Při posuzování shody byly použity následu-
jící harmonizované normy:

DIN EN 166: 2002-4

Oznámený certifikační orgán DIN CERTCO
Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH,
Alboinstrasse 56, 12103 Berlín, Notified
body number 0196, provedl EU přezkoušení
typu a vystavil certifikát EU přezkoušení typu
C4491GUOTAI/R3.

St. Ingbert, 16. 3. 2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
1. A. 66786 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

v z. Dr. Christian Weyler
- Řízení kvality -

● **Informace o záruce a servisních opravách**

Záruka společnosti Creative Marketing & Consulting GmbH

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,
na tento výrobek dostáváte záruku 3 roky ode
dne zakoupení. V případě, že se na tomto
výrobku projeví závady, můžete vůči prodejci
uplatnit svá práva podle zákona. Tato zákonná
práva nejsou omezena našimi záručními
podmínkami, které jsou uvedeny dále.

● **Záruční podmínky**

Záruční lhůta začíná datem koupě.
Uchovejte si dobře originál dokladu o koupi.
Budete jej potřebovat jako doklad potvrzující
koupi. Pokud se do 3 let od data zakoupení
tohoto výrobku vyskytne vada materiálu
nebo výrobní vada, výrobek vám – podle
našeho rozhodnutí – bezplatně opravíme
nebo vyměníme. Předpokladem pro poskytnutí
záruky během 3leté záruční lhůty je před-
ložení vadného výrobku a dokladu o koupi
(pokladní stvrženka) a písemný popis závady
s informací o tom, kdy se vyskytla.

V případě, že se na vadu vztahuje naše
záruka, obdržíte zpět opravený nebo nový
výrobek. Od opravy nebo výměny nezačne
běžet nová záruční lhůta.

● **Záruční lhůta a zákonné nároky na odstranění vad**

Záručním plněním se záruční lhůta neprodu-
žuje. To platí i pro vyměněné a opravené díly.
Eventuální poškození a vady existující již v
okamžiku zakoupení je nutné nahlásit oka-
mžitě po vybalení. Opravy, jejichž potřeba
vznikne po uplynutí záruční doby, se hradí.

● **Rozsah záruky**

Přístroj byl pečlivě vyroben v souladu
s přísnými požadavky na kvalitu a před

expedici byl svědomitě odzkoušen. Záruka se vztahuje na materiálové a výrobní vady. Tato záruka neplatí pro díly výrobku, které podléhají běžnému opotřebením, a tedy mohou být považovány za spotřební díly. Dále se nevztahuje ani na poškození křehkých dílů, jako např. spínačů, akumulátorů a dílů ze skla. Záruka pozbývá platnosti, jestliže je poškozený výrobek nadále používán nebo je používán nebo udržován nepřiměřeným způsobem. K odbornému používání výrobku je zapotřebí přesně dodržovat pokyny uvedené v originálním návodu k provozu. Je bezpodmínečně nutné vyhnout se účelům použití a jednáním, která se v návodu k obsluze nedoporučují, nebo před kterými návod k obsluze varuje.

Tento výrobek je určený pouze k soukromému použití, nikoliv ke komerčním účelům. Záruka zaniká v případě zneužití a neodborné manipulace, použití násilí nebo v případě zásahů neprováděných naším autorizovaným servisem.

● Postup při záruční reklamaci

Pro zajištění rychlého zpracování vašeho případu se řiďte následujícími pokyny: Pro případ dalších dotazů si laskavě připravte doklad o koupi a číslo výrobku (např. IAN) jako doklad o zakoupení spotřebiče. Číslo výrobku naleznete na typovém štítku, rytině, na titulním stránce návodu (vlevo dole) nebo na nálepce na zadní nebo spodní straně. V případě výskytu funkčních nebo jiných vad kontaktujte nejdříve telefonicky nebo e-mailem níže uvedené servisní oddělení.

Vadný výrobek pak můžete bezplatně zaslat spolu s dokladem o koupi (pokladní stvrženkou), popisem závady a informací o tom, kdy se vada vyskytla, na adresu servisu, kterou vám sdělí servisní oddělení.



UPOZORNĚNÍ:

Ze stránek na webové adrese www.lidl-service.com si můžete stáhnout tento návod i mnoho dalších příruček, produktových videí a software.

Pomocí tohoto QR kódu můžete přejít přímo na servisní stránku společnosti Lidl (www.lidl-service.com) a po zadání čísla výrobku (IAN) 339136 otevřít návod k použití.



Naše kontaktní údaje:

CZ

Název: C.M.C. Creative Marketing & Consulting GmbH Service CZ
 Internetová adresa: www.cmc-creative.de
 E-mail: info@bohemian-dragomans.com
 Telefon: 00420 608 600485
 Sídlo: Německo

IAN 339136_1910

Dovolujeme si upozornit, že následující adresa není adresou servisní opravny. Kontaktujte nejprve výše uvedené servisní středisko.

Adresa:

C. M. C. GmbH
 Katharina-Loth-Str. 15
 DE-66386 St. Ingbert
 NĚMECKO

| | | |
|---|--------|-----|
| Legenda použitých piktogramov | Strana | 146 |
| Úvod | Strana | 147 |
| Použitie v súlade s určením | Strana | 147 |
| Obsah balenia | Strana | 147 |
| Výbava | Strana | 148 |
| Technické údaje | Strana | 148 |
| Špeciálne upozornenia | Strana | 149 |
| Predpisy | Strana | 149 |
| Poznámka | Strana | 150 |
| Bezpečnostné upozornenia zarážacieho náradia | Strana | 150 |
| Ohrozenie prevádzky | Strana | 152 |
| Dodatočné bezpečnostné upozornenia pre pneumatické náradie | Strana | 156 |
| Doplňujúce bezpečnostné pokyny pre pneumatický sponkovač | Strana | 156 |
| Doplňujúce bezpečnostné pokyny k ochranným okuliarom | Strana | 157 |
| Vysvetlenie značiek na ochranných okuliaroch | Strana | 158 |
| Spúšťacie zariadenie | Strana | 158 |
| Spúšťací systém | Strana | 158 |
| Dodatočné upozornenia pre pneumatické zarážacie náradie | Strana | 159 |
| Originálne príslušenstvo/prídavné diely | Strana | 160 |
| Pred uvedením do prevádzky | Strana | 160 |
| Uvedenie do prevádzky | Strana | 160 |
| Pripojenie zdroja stlačeného vzduchu | Strana | 160 |
| Plnenie zásobníka | Strana | 161 |
| Obsluha | Strana | 161 |
| Manipulácia s náradím | Strana | 162 |
| Vybratie zaseknutých spôn | Strana | 162 |
| Údržba | Strana | 163 |
| Údržba používateľom | Strana | 163 |
| Čistenie | Strana | 163 |
| Informácie o ochrane životného prostredia a likvidácii | Strana | 164 |
| EÚ vyhlásenie o zhode | Strana | 164 |
| Informácie o záruke a servise | Strana | 165 |
| Záručné podmienky | Strana | 165 |
| Záručná doba a zákonný nárok na reklamáciu | Strana | 165 |
| Rozsah záruky | Strana | 165 |
| Postup v prípade poškodenia v záruke | Strana | 166 |

| Legenda použitých piktogramov | | | |
|---|---|---|--|
|  | Opatrne! Prečítajte si návod na obsluhu! |  | Noste ochranu sluchu! |
|  | Pozor! Možné nebezpečenstvá! |  | Noste ochranu očí! |
|  | Upozornenie na nebezpečenstvo požiaru! |  | Náradie nepoužívajte na lešeniach ani rebríkoch! |
|  | Poistka proti spusteniu |  | Ako zdroj energie nikdy nepoužívajte kyslík ani iné horľavé plyny! |
|  | Obal a náradie zlikvidujte ekologicky! |  | Dôležité upozornenie! |
|  | Vyrobené z recyklovaných materiálov | | |
|  | Náradie nepoužívajte s funkciou kontaktného spustenia pri použitíach, ako je zatváranie kartónov alebo debien a montáž systémov prepravných poistiek na prívosoch a nákladných vozidlách. Upozornenie, že náradie sa smie prevádzkovať iba na bezpečných pracoviskách. Dávajte pozor pri prechode z jedného zarážacieho miesta na druhé. | | |

PNEUMATICKÝ SPONKOVAČ PDT 40 F4

● Úvod

Blahoželáme vám ku kúpe svojho nového náradia. Rozhodli ste sa tým pre vysokokvalitný výrobok. Návod na obsluhu je súčasťou tohto výrobku. Obsahuje dôležité upozornenia k bezpečnosti, použitiu a likvidácii. Pred použitím výrobku sa oboznámte so všetkými pokynmi týkajúcimi sa obsluhy a bezpečnosti. Výrobok používajte iba tak, ako je popísané, a iba v uvedených oblastiach použitia. Pri postúpení výrobku tretej osobe s ním odovzdajte všetky podklady.

● Použitie v súlade s určením

Pneumatiký sponkovač je určený na montážne a opravné práce. Pri každom použití sa musí nosiť vhodná ochrana očí.



Opatrne! Toto náradie sa smie používať iba tak, ako je uvedené.

Tento návod dobre uschovajte. Pri postúpení výrobku tretej osobe s ním odovzdajte všetky podklady. Akékoľvek použitie, ktoré sa líši od použitia v súlade so stanoveným účelom, je zakázané a potenciálne nebezpečné. Škody spôsobené nedodržaním pokynov alebo nesprávnym použitím nie sú kryté zárukou a nespádajú do rozsahu ručenia výrobku. Tento výrobok nie je určený na komerčné použitie. Výrobok je určený na použitie v domácnosti a pri podobných aplikáciách. V prípade komerčného použitia stráca záruka platnosť.



Uvedenie do prevádzky smú vykonávať iba poučené osoby.



Nedovoľte, aby sa výrobok dostal do rúk detí!

UPOZORNENIE:

Výrazy „výrobok“ alebo „náradie“ použité v nasledovnom texte sa vzťahujú na pneumatiký sponkovač popísaný v tomto návode na obsluhu.

● Obsah balenia

| | |
|---|--|
| 1 | Pneumatiký sponkovač PDT 40 F4 |
| 1 | Prenosný kufrík |
| 1 | Olejová nádržka so špeciálnym olejom pre náradia na stlačený vzduch |
| 1 | Závitová vsuvka, 6,35 mm (¼ palc.)(predmontovaná) |
| 1 | Balenie klinec, 1000 ks (15 mm, 25 mm, 40 mm, 50 mm, každý typ po 250 ks) |
| 1 | Balenie spôn, 1000 ks (250 ks veľkosti 16 mm a 40 mm, 500 ks veľkosti 25 mm) |
| 1 | Ochranné okuliare |
| 1 | Návod na obsluhu |

● Výbava

- 1 Kryt odvetrávania (otočný)
- 2 Spúšť
- 3 Rukoväť
- 4 Závitová vsuvka, 6,35 mm (¼ palc.)
- 5 Záklpka
- 6 Páčka zásobníka
- 7 Zásobník
- 8 Indikátor stavu naplnenia
- 9 Ryhovaná skrutka
- 10 Poistka proti spusteniu
- 11 Vyúsťujúci otvor
- 12 Čelná doštička
- 13 Rýchlopínacia páčka čelnej doštičky
- 14 Olejová nádržka so špeciálnym olejom pre náradia na stlačený vzduch
- 15 Ochranné okuliare
- 16 Klince
- 17 Spony

● Technické údaje

| | |
|---|---|
| Rozmery (Š x V x H) | 240 x 239 x 57 mm |
| Hmotnosť (bez zarážacích predmetov) | 1197 g |
| Typ pohonnej látky | Stlačený vzduch |
| Maximálny povolený tlak (pracovný tlak) | max. 8 bar |
| Odporúčaná tlaková rozsah | 4 – 7 bar |
| Spotreba vzduchu v závislosti od typu zarážania | cca 0,09 l |
| Odporúčané mazivo | Špeciálny olej pre náradia na stlačený vzduch |
| Kapacita zásobníka | 100 ks |

| | |
|--------------------------------------|--|
| Dĺžky klincov | 15 mm, 20 mm, 25 mm, 30 mm, 32 mm, 35 mm, 38 mm, 40 mm, 45 mm, 50 mm |
| Dĺžka spôn | 10 – 40 mm |
| Šírka spôn | 5,7 mm |
| Odporúčaná (vnútorný) priemer hadice | 9 mm |
| Kvalita stlačeného vzduchu | očistený, atomizovaný olej a bez kondenzátov |

Informácie o hluku a vibráciách

Namerané hodnoty zistené v súlade so smernicou EN 12549:1999, EN ISO 4871.

A-vážená hladina akustického tlaku náradia je typicky: 92,7 dB(A)

Neistota merania K = 2,5 dB

L_{WA} : 105,7 dB(A)

L_{PA} (na pracovisku): 98,8 dB(A)

L_{PC} : 115,3 dB(C)

Tieto hodnoty sú charakteristiky týkajúce sa výrobu a neodzrkadľujú hlučnosť na mieste použitia. Hlučnosť na mieste použitia závisí napr. od pracovného prostredia, obrobku, podložky pod obrobok či počtu vykonaných zarážaní. V závislosti od podmienok na pracovisku a konštrukcie obrobku

sa príp. musia vykonať opatrenia na zníženie hlučnosti, ako napr. polozenie obrobkov na podložky tlmiace hluk, predchádzanie vibráciám obrobkov ich upnutím alebo zakrytím, príp. nastavenie najnižšieho tlaku potrebného pre daný pracovný proces. V špeciálnych prípadoch sa vyžaduje nosenie osobnej pomôcky na ochranu sluchu.

Celkové hodnoty vibrácií

Emisná hodnota vibrácií

$$a_n = 2,481 \text{ m/s}^2$$

Neistota merania $K = 1,5 \text{ m/s}^2$
podľa ISO 8662-11:1999

Mechanické otrasy (vibrácia)

Pre zarážacie náradie bola vibračná charakteristika zistená v súlade s normou ISO 8662-11:1999 – Ručné motorizované stroje – Meranie mechanických vibrácií na rukoväti – Zarážacie náradia (pozri technické údaje). Hodnota je charakteristika špeciálna pre náradie a nevyjadruje vplyv na systém ruky a ramena pri používaní náradia. Vplyv na systém ruky a ramena pri používaní náradia závisí napr. od sily uchopenia, prítlačnej sily, smeru práce, nastaveného tlaku

vzduchu, obrobku či podložky pod obrobkom.

● Špeciálne upozornenia

● Predpisy

Pre zarážacie náradia platí norma DIN EN ISO 11148-13:2018 „Mechanické ručné náradie – Bezpečnostné požiadavky – Oddiel 13: Zarážacie náradie“. Táto norma stanovuje,

- že so zarážacím náradím sa smú používať iba také zarážacie predmety, ktoré sú uvedené v návode na obsluhu (pozri technické údaje). Zarážacie náradie a zarážacie predmety uvedené v návode na obsluhu možno považovať za bezpečnostno-technický systém;
- že na pripojenie do siete stlačeného vzduchu sa používajú rýchlospojky a na náradí musí byť pripevnená neuzatváratelná vsuvka, aby sa po odpojení v náradí už nenachádzal žiadny stlačený vzduch;
- že sa ako zdroj energie pneumatického zarážacieho náradia nesmie používať kyslík ani horľavé plyny;

- že zarážacie náradie sa smie pripájať iba na vedenia, pri ktorých nie je možné prekročiť maximálny povolený tlak náradia o viac ako 10 %; pričom v prípade vyšších tlakov musí byť vo vedení stlačeného vzduchu zabudovaný regulačný ventil tlaku (redukčný ventil), ktorý je sériovo zapojený s ventilom na obmedzovanie tlaku;
- že pri opravách a servise zarážacieho náradia sa smú používať iba náhradné diely označené výrobcom alebo ním splnomocnenou osobou;
- že opravné a servisné smie vykonávať iba osoba poverená výrobcom alebo iný odborník, a to za dodržania údajov obsiahnutých v návode na obsluhu;

● Poznámka

Odborník je osoba, ktorá na základe svojho odborného vzdelania a skúseností disponuje dostatočnými vedomosťami v oblasti zarážacích náradí a ktorá je oboznámená s platnými štátnymi predpismi bezpečnosti a ochrany zdravia pri práci, predpismi na predchádzanie úrazom, smernicami a všeobecne uznávanými

pravidlami techniky (napr. normy CEN alebo CENELEC) do takej miery, že dokáže posúdiť pracovno-bezpečnostný stav zarážacieho náradia.

- Držiaky na upevnenie zarážacieho náradia na nosníku, ako je napr. pracovný stôl, musia byť výrobcom držiaka dimenzované tak, aby zarážacie náradie mohlo byť na svoj zamýšľaný účel použitia bezpečne upevnené a zaisťované, napr. proti poškodeniu, pretočeniu či posunutiu.

Špeciálne oblasti použitia zarážacieho náradia si môžu vyžadovať dodržiavanie dodatočných predpisov a ustanovení (napr. práce v oblasti ohrozenej výbuchom).

● Bezpečnostné upozornenia zarážacieho náradia



Prečítajte si všetky bezpečnostné pokyny a inštrukcie.



Prečítajte si a pochopte bezpečnostné upozornenia ešte predtým, ako náradie budete pripájať, odpájať, naplňať, používať alebo na

ňom vykonávať údržbu, meniť jeho príslušenstvo alebo pracovať v jeho blízkosti. Nedodržanie môže spôsobiť ťažké telesné zranenia.

Všetky bezpečnostné pokyny a inštrukcie si uschovajte pre budúcnosť!

- Ak práve náradie nepoužívate alebo prechádzate z jednej pracovnej polohy do druhej, nikdy pritom neumiestňujte prsty do blízkosti spúšte.
- Pred každým začiatkom práce skontrolujte bezchybné fungovanie bezpečnostných a spúšťacích zariadení, ako aj pevné osadenie všetkých skrutiek a matíc.
- Na náradí nevykonávajte žiadne zmeny.
- Nedemontujte ani neblokujte žiadne diely zarážacieho náradia, napr. poistku proti spusteniu.
- Nevykonávajte žiadne „núdzové opravy“ nevhodnými prostriedkami.
- Na zarážacom náradí sa musí pravidelne a odborne v súlade s pokynmi výrobcu vykonávať údržba.
- Zabráňte akémukoľvek oslabeniu či poškodeniu náradia, napr. v dôsledku:
 - razenia alebo gravírovania,
 - prestavbových opatrení, ktoré nie sú schválené výrobcom,
 - vedenia popri šablónach vyrobených z tvrdého materiálu, napr. ocele,
 - pádu alebo posúvania po podlahe,
 - manipulácie nástrojom ako s kladivom,
 - akéhokoľvek na náradie vyvíjaného násilia.
- Ak práve náradie nepoužívate alebo prechádzate z jednej pracovnej polohy do druhej, nikdy pritom neumiestňujte prsty do blízkosti spúšte.
- Časti tela, ako sú ruky, nohy atď. držte vždy mimo smeru zarážania a zabezpečte, aby zarážací predmet nikdy nemohol preniknúť do častí tela.
- Pri používaní náradia majte na pamäti, že sa zarážací nástroj môže spätne odraziť a tým spôsobiť zranenia.
- Nástroj držte vždy pevne a buďte pripravení na spätný ráz.
- Náradie nepoužívajte, ak je chybné.

- Pri manipulácii so zarážacím náradím buďte opatrní, zvlášť pri naplňaní a vyprázdňovaní zásobníka, keďže zarážacie predmety majú ostré špičky, ktoré by vás mohli zraniť.
- Pred použitím vždy skontrolujte, či náradie nemá chybné, nesprávne pripojené či opotrebované diely.
- Príliš sa nepredkláňajte. Náradie používajte iba na bezpečnom pracovisku. Vždy dbajte na bezpečný pracovný postoj a neustále udržiavajte rovnováhu.
- Noste iba rukavice, ktoré poskytujú dostatočný cit v prstoch a ktorými môžete bezpečne obsluhovať spúšť, ako aj všetky nastavovacie zariadenia.
- Zarážacie náradie by mali používať iba technicky vyškolené osoby.
- Na zarážacom náradí nevykonávajte žiadne zmeny. Zmeny môžu oslabiť efektivitu bezpečnostných opatrení a zvýšiť riziko pre používateľa alebo iné osoby.
- V pracovnej oblasti sa nesmú zdržiavať žiadne iné osoby (ak pracujete v prostredí, v ktorom je pravdepodobné,

že tadiaľ budú prechádzať ľudia). Pracovisko jasne a výrazne označte.

- Nikdy náradím nemierte na seba ani iných.

● Ohrozenie prevádzky

- Zaujmite pevný postoj a vždy udržiavajte rovnováhu.
- Zarážacie náradie držte pri práci tak, aby ste si v prípade možného spätného rázu v dôsledku poruchy napájania alebo tvrdých miest na obrobku nemohli zraniť hlavu ani telo.
- Zarážacím náradím nikdy nestrieľajte do voľného priestoru. Zabráňte tým ohrozeniu voľne odletujúcimi zarážacími predmetmi a preťaženiu náradia.
- Na účely prepravy sa musí zarážacie náradie odpojiť od siete stlačeného vzduchu, zvlášť ak používate rebríky alebo sa pohybujete v neobvyklej telesnej polohe.
- Na pracovisku noste zarážacie náradie iba za rukoväť a nikdy nie so stlačenou spúšťou.
- Dbajte na priestorové podmienky pracoviska. Zarážacie predmety môžu prípadne preraziť tenké obrobky alebo pri

práci v rohoch či na hranách z obrobku sklúzať a pritom ohroziť osoby v blízkosti.



Na osobnú ochranu nosite vhodné

ochranné pomôcky, napríklad ochranu sluchu a očí. Nosenie osobných ochranných pomôcok, ako je protiprachová maska, protišmyková bezpečnostná obuv, ochranná prilba alebo ochrana slucha v závislosti od druhu a použitia zarážacieho náradia znižuje riziko zranenia.

- Náradie držte vždy správne, aby ste dokázali zareagovať na jeho normálne či neočakávané pohyby, napr. spätný ráz.

Ohrozenia lietajúcimi predmetmi

- Pri naplňaní zarážacích predmetov, nastavovaní, odstraňovaní zablokovania alebo výmene príslušenstva nesmie byť zarážacie náradie pripojené.
- Počas prevádzky dbajte nato, aby zarážacie predmety do materiálu prenikli vždy správne a nikdy neboli presmerované či omylom

vystrelené na používateľa alebo iné osoby.

- Počas prevádzky môže dochádzať k vymršteniu úlomkov obrobka alebo upevňovacieho či zásobníkového systému.
- Zabezpečte, aby náradie vždy bezpečne dosadalo k obrobku a nemohlo sa sklúzať.
- Počas prevádzky náradia nosite vždy ochranu očí odolnú voči nárazom, ktorá disponuje bočnými štítmami.
- Riziko pre iné osoby musí posúdiť samotný prevádzkovateľ.

Ohrozenia opakovanými pohybmi

- Pri používaní zarážacieho náradia počas dlhších období sa u používateľa môžu vyskytnúť problémy s dlaňami, rukami, ramenami, krkom či inými časťami tela.
- Pri používaní náradia by mal používateľ zaujať pohodlné držanie tela, dbať na bezpečné postoj a zabrániť nevhodnému alebo takému držaniu tela, pri ktorom je ťažké udržať rovnováhu. Používateľ by mal v priebehu dlhotrvajúcich prác meniť

držanie tela, čo môže pomôcť predchádzať nepríjemným pocitom a únave.

- Ak sa u používateľa vyskytnú symptómy, napr. trvalé a opakujúce sa ťažkosti, bolesti, búšenie srdca, bolestivé miesta, mravčenie, necitlivosť, pocit pálenia alebo stuhnutosť, nemal by používateľ tieto varovné signály ignorovať. Používateľ musí vo vzťahu k všeobecným aktivitám vyhľadať odborníka v oblasti pracovného lekárstva.

Ohrozenia príslušenstvom a spotrebným materiálom

- Pred výmenou príslušenstva alebo nastavovaním náradie odpojte od prívodu stlačeného vzduchu.
- Používajte výlučne diely príslušenstva a spotrebné materiály veľkostí a typov odporúčaných výrobcem pneumatického sponkovača.

Ohrozenia na pracovisku

- Pošmyknutie sa, potknutie a pád sú hlavnými príčinami úrazov na pracovisku.

- Dbajte preto na šmyklivé plochy, ktoré vzniknú používaním náradia, ako aj na nebezpečné miesta, kde možno zakopnúť, spôsobené prítomnosťou pneumatickej hadice.
- V neznámych prostrediach postupujte opatrne. Môžu existovať skryté ohrozenia spočívajúce v elektrických alebo iných napájacích vedeniach.
- Pneumatický sponkovač nie je určený na použitie v oblastiach ohrozených výbuchom a nie je izolovaný proti kontaktu s elektrickou energiou.
- Zabezpečte, aby neboli prítomné žiadne elektrické vedenia, plynové potrubia atď., ktoré môžu v prípade poškodenia pri používaní náradia predstavovať riziko.

Ohrozenia prachom a plynmi

- Ak sa náradie používa v oblasti, v ktorej sa nachádza statický prach, môže dôjsť k jeho rozvíreniu a tým k ohrozeniu.
- Pneumatický sponkovač sa musí prevádzkovať a udržiavať podľa odporúčaní uvedených v tomto návode, aby sa

- uvoľňovanie prachu a výparov znížilo na minimum.
- Je potrebné odvádzať odpadový vzduch, aby sa rozvírenie prachu v prašnom prostredí znížilo na minimum.
- Všetky montážne diely a diely príslušenstva náradia určené na zachytávanie, odsávanie alebo potlačenie ľahkého prachu alebo výparov by sa mali používať a udržiavať v súlade s inštrukciami výrobcu.
- Nevdychujte odpadový vzduch. Zabráňte kontaktu odpadového vzduchu s očami.
- Odpadový vzduch náradia môže obsahovať vodu, olej, kovové častice alebo nečistoty z kompresora. Tie vám môžu poškodiť zdravie.

Ohrozenia hlukom

- Nechránené vystavenie vysokej hladine hluku môže spôsobiť trvalé poškodenie sluchu, jeho stratu alebo iné problémy, napr. tinitus (zvonenie, hučanie, pískanie alebo šumenie v ušiach).
- Používajte osobné pomôcky na ochranu sluchu podľa pokynov svojho zamestnávateľa alebo tak, ako vyžadujú predpisy na ochranu zdravia pri práci.

- Pneumatický sponkovač sa musí prevádzkovať a udržiavať podľa odporúčaní uvedených v tomto návode, aby sa predišlo zbytočnému zvýšeniu hladiny hluku.

Ohrozenia vibráciami

- Pôsobenie vibrácií môže spôsobiť ochrnutia nervov a poruchy krvného obehu v rukách a ramenách.
- Ak pracujete v studených podmienkach, noste teplé oblečenie a ruky stále udržiavajte teplé a suché.
- Pri necitlivosti, mravčení, bolestiach a zbelení pokožky prstov alebo rúk by ste sa mali vo vzťahu k všeobecným aktivitám poradiť s odborníkom v oblasti pracovného lekárstva.
- Náradie používajte a udržiavajte tak, ako je odporúčané v tomto návode, aby ste sa vyhli zbytočnému nárastu hladiny vibrácií.
- Náradie držte uchopené s ľahkosťou ale bezpečne, keďže riziko v dôsledku vibrácií je spravidla vyššie, ak sa pri držaní náradia vyvinie vyššia sila.


● **Dodatočné bezpečnostné upozornenia pre pneumatické náradie**


- Stlačený vzduch môže spôsobiť ťažké zranenia.
- Keď náradie nepoužívate, prívod vzduchu vždy zatvorte a náradie od neho odpojte.
- Pred výmenou príslušenstva, nastavovaním alebo opravami, prípadne pri prechode z jednej pracovnej oblasti do druhej, náradie vždy najprv odpojte od prívodu stlačeného vzduchu.
- Ak náradie nepoužívate alebo sa presúvate z jednej pracovnej polohy do druhej, udržiavajte prsty vždy mimo spúšte.
- Stlačený vzduch nikdy nesmerujte na seba ani iných.
- Vymrštené hadicové vedenia môžu spôsobiť ťažké zranenia. Vždy kontrolujte prípadné poškodené alebo uvoľnené hadice či spojky.
- Pneumatické náradie nikdy neťahajte ani neprenášajte za hadicu.
- Pri používaní pneumatického náradia nikdy neprekračujte maximálny prevádzkový tlak.
- Na zníženie hluku a vibrácií,


ako aj minimalizáciu opotrebenia, by sa malo pneumatické náradie prevádzkovať s najnižším možným tlakom potrebným pre daný pracovný proces.

- Pri používaní pneumatického náradia si dávajte pozor, keďže zariadenie môže byť studené, čo má negatívny vplyv na jeho držanie a ovládanie.

● **Doplňujúce bezpečnostné pokyny pre pneumatický sponkovač**

 **NEBEZPEČENSTVO ZRANENIA! Nikdy neprekračujte maximálny povolený pracovný tlak 8 barov. Na nastavenie pracovného tlaku používajte redukčný ventil.**

 **NEBEZPEČENSTVO ZRANENIA!**

 **Ako zdroj energie nikdy nepoužívajte kyslík ani iné horľavé plyny.**

- Svoj pracovný priestor udržiavajte čistý a dobre osvetlený.

Neporiadok a neosvetlené pracovné priestory môžu viesť k úrazom.

- Počas používania zarážacieho náradia zabezpečte, aby sa deti a iné osoby zdržiavali v dostatočnej vzdialenosti. Pri strate pozornosti môžete stratiť kontrolu nad zariadením.
- Buďte vždy opatrní a dbajte na to, čo robíte, pričom k práci so zarážacím náradím pristupujte rozumne a zodpovedne. Zarážacie náradie nepoužívajte v prípade, ak ste unavení alebo pod vplyvom drog, alkoholu či liekov. Jediný okamih nepozornosti pri používaní zarážacieho náradia môže spôsobiť vážne zranenie.
- Vyvarujte sa abnormálnemu držaniu tela. Postarajte sa o bezpečný postoj a v každom okamihu udržiavajte rovnováhu. Takto môžete zarážacie náradie lepšie kontrolovať v neočakávaných situáciách.
- Pred opravárenskými a servisnými prácami, ako aj pred prepravou, odpojte náradie od zdroja stlačeného vzduchu. Čistý alebo použitý olej nikdy nenechajte preniknúť do pôdy alebo kanalizácie. Je to

protizákonné! Z ekologických dôvodov zachyťte použitý olej do vhodnej zbernej nádoby. Následne ho zlikvidujte prostredníctvom svojho miestneho zberného miesta, čerpacej stanice alebo predajcu oleja.

● **Doplňujúce bezpečnostné pokyny k ochranným okuliárom**

- Ochranné okuliare sú dimenzované na použitie s pneumatickým sponkovačom a smú sa používať iba v oblasti práce s ním.
- Ochranné okuliare ponúkajú dostatočnú ochranu proti časticiam priemeru až 6 mm pohybujúce sa rýchlosťou do 45 m/s.
- Hneď ako sa na sklách okuliarov objavia škrabance alebo poškodenia, ochranné okuliare vymeňte.
- Pri výmene ochranných okuliarov dbajte na to, aby mali nové ochranné okuliare rovnaké ochranné vlastnosti.
- Materiály prichádzajúce do kontaktu s pokožkou používateľa môžu u citlivých osôb vyvolať alergické reakcie.
- Výskytom čistočiek na ochranných okuliároch môže

prenosom nárazov pre nositeľa vzniknúť ohrozenie v prípade, ak tento nosí pod ochrannými okuliarmi dioptrické okuliare.

● Vysvetlenie značiek na ochranných okuliároch

GUOTA1: Označenie výrobcu
166: Číslo EN skúšobnej normy pre ochranné okuliare
1: Optická trieda
F: Ochrana pred nárazmi s nízkou energiou
CE: Označenie CE
ANSI/ ISEA
Z 87.1-2010: Číslo ANSI skúšobnej normy pre ochranné okuliare

UPOZORNENIE: Ak je potrebná ochrana pred čiaščkami s vysokou rýchlosťou pri extrémnych teplotách:

Zvolená pomôcka na ochranu očí je v takom prípade označená písmenom T priamo po písmene označujúcom intenzitu nárazu, tzn. FT, BT alebo AT.

Ak za písmenom označujúcim intenzitu nárazu nenasleduje písmeno T, potom sa náradie na ochranu zraku smie používať proti časticiam s vysokou rých-

losťou iba pri izbovej teplote. Ak sa označenia mechanickej odolnosti na nosnom telese a na skle nezhodujú, potom pre celý výrobok platí zakaždým nižší stupeň ochrany proti mechanickým vplyvom.

● Spúšťacie zariadenie

Toto zarážacie náradie sa do chodu uvádza stlačením spúšte prstom. Navyše musia byť niektoré zarážacie náradia vybavené poistkou proti spusteniu, ktorá proces zarážania umožňuje až potom, keď vyúsťujúci otvor náradia dosadá k obrobku. Tieto náradia sú označené trojuholníkom so špičkou smerujúcou nadol (∇) a nesmú sa používať bez funkčnej poistky proti \square spusteniu.

● Spúšťací systém



**NEBEZPEČENSTVO
ZRANENIA! Náradie
nepoužívajte na leš-
niach ani rebríkoch!**




- Zarážacie náradie, ktoré je vybavené kontaktnou spúšťou, musí byť označené

piktogramom „Nepoužívať na lešeniach či rebríkoch“. Nesmú sa používať na určité typy použitia, napríklad: ak sa z jedného zarážacieho miesta na druhé prechádza cez lešenia, schody, rebríky alebo rebríkom podobné konštrukcie, ako napr. strešné laty, alebo na zatváranie debien či boxov, príp. na umiestňovanie prepravných poistiek, napr. na vozidlá a vagóny.

● **Dodatočné upozornenia pre pneumatické zarážacie náradie**



NEBEZPEČENSTVO ZRANENIA! Ak je poistka proti spusteniu chybná alebo bola odstránená,  náradie neuvádzajte do prevádzky. V opačnom prípade by mohlo dôjsť k zraneniam.

- Pri uvoľňovaní spojky hadice držte hadicu pevne v ruke, aby ste zabránili zraneniam spôsobeným spätne vymrštenou hadicou.
- Na pripojenie stlačeného vzduchu používajte bezpod-

mienečne závitovú vsuvku veľkosti 1/4 palca a rýchlosť spojku.

- Počas toho, ako je náradie prevádzkyschopné, sa rukami nikdy nepribližujte k vyúsťujúcemu otvoru. V opačnom prípade by mohlo dôjsť k zraneniam.
- Pred uvedením do prevádzky skontrolujte, či náradie nevykazuje prípadné poškodenia. Ak by náradie vykazovalo nedostatky, nesmiete ho v žiadnom prípade uvádzať do prevádzky.
- Nepoužívajte žiadne špicaté predmety. Dovnútra náradia nikdy nezavádzajte špicaté ani kovové predmety.
- Pneumatické zarážacie náradie sa smie pripájať iba na vedenia, pri ktorých je zaistené, že nemôže dôjsť k prekročeniu maximálneho povoleného tlaku o viac ako 10 %, napr. regulačným ventilom tlaku (redukčný ventil) zabudovaným do vedenia stlačeného vzduchu so sériovo zapojeným alebo zabudovaným ventilom na obmedzovanie tlaku.
- Pri použití pneumatického zarážacieho náradia dbajte

na to, aby ste neprekročili max. tlak.

- Pneumatické zarážacie náradie prevádzkujte iba tlakom potrebným na príslušný pracovný úkon, aby ste zabránili zbytočne vysokej hladine hluku, zvýšenému opotrebovaniu, ako aj tým spôsobeným poruchám.



NEBEZPEČENSTVO POŽIARU A VÝBUCHU! Ako zdroj energie tohto náradia nikdy nepoužívajte vodík, kyslík, oxid uhličitý ani iný plyn vo fľašiach, pretože to môže spôsobiť výbuch, a následkom toho ťažké zranenia.

- **Originálne príslušenstvo/ prídavné diely**
- Používajte iba príslušenstvo a prídavné diely, ktoré sú uvedené v návode na obsluhu. Používanie iných zarážacích predmetov alebo príslušenstva, ako sú uvedené v návode na obsluhu, pre vás môže predstavovať riziko zranenia.
- Svoje pneumatické náradia nechajte opravovať iba

kvalifikovaným odborníkom a iba s použitím originálnych náhradných dielov. Takto sa zabezpečí zachovanie bezpečnosti pneumatického náradia.

● **Pred uvedením do prevádzky**

Pred uvedením náradia do prevádzky si prečítajte a dodržujte tento návod na obsluhu. Aby ste zabránili poškodeniam náradia a zraneniu používateľa či iných osôb nachádzajúcich sa v pracovnej oblasti, musíte bezpodmienečne dodržiavať základné bezpečnostné opatrenia.

● **Uvedenie do prevádzky**



UPOZORNENIE: Pred každým uvedením do prevádzky si nasadte dodávané ochranné okuliare.

● **Pripojenie zdroja stlačeného vzduchu**

UPOZORNENIE: Pneumatický sponkovač sa smie prevádzkovať výlučne s očisteným stlačeným vzduchom s olejovou hmlou a v prístroji nesmie prekročiť maximálny pracovný tlak 8 barov. Na reguláciu pracovného tlaku musí byť kompresor vybavený redukčným ventilom.

- Náradie pripojte k vhodnému zdroju stlačeného vzduchu.
- Nato zatlačte rýchlospojku pneumatickej hadice (nie je súčasťou dodávky) na

¼-palc. závitovú vsuvku **4** pneumatického sponkovača. Blokovanie prebieha automaticky.

- Opačný koniec pneumatickej hadice spojte s (filtračným) redukčným ventilom na kompresore.

Na bezporuchovú prevádzku zarážacieho náradia je potrebné dostatočné množstvo filtrovaného, suchého a olejovaného stlačeného vzduchu. Ak je tlak v sieti vedení vyšší ako maximálny povolený tlak zarážacieho náradia, musí sa nainštalovať regulačný ventil tlaku so sériovo zapojeným ventilom na obmedzovanie tlaku.

UPOZORNENIE: Pri vytváraní stlačeného vzduchu zhuŕňovacími strojmi (kompresormi) kondenzuje prirodzená vlhkosť vzduchu a zhromažďuje sa ako kondenzát v tlakovom kotle a potrubiach. Tento kondenzát sa musí odstrániť pomocou odlučovača vody. Odlučovače vody sa musia každý deň kontrolovať a príp. vyprázdňovať, inak môžu v zariadení na stlačený vzduch a v zarážacom zariadení spôsobiť koróziu a ich následné opotrebovanie.

Kompresor musí byť z hľadiska tlakového a nasávacieho výkonu (objemový prietok) dostatočne dimenzovaný na očakávanú spotrebu. Príliš nízke priemery vedení môžu v závislosti od dĺžky vedenia (potrubia a hadice) alebo preťaženia kompresora spôsobiť zníženie tlaku.

Olejníčky sa musia kontrolovať každý deň a v prípade potreby doplniť odporúčaným olejom (pozri technické údaje). Pri použití hadicových dĺžok viac ako 10 m nie je zaručené zásobovanie zarážacieho náradia olejom. Každý pracovný deň odporúčame do prívodu vzduchu náradia pridať dve až päť kvapiek odporúčaného oleja. Prípadne tiež na zarážacie náradie možno priamo nainštalovať olejničku.

Požívajte pneumatickú hadicu s vnútorným priemerom minimálne 9 mm. Inak budú spony/klince vystrelovať veľmi pomaly, resp. slabým tlakom.

● Plnenie zásobníka

Smú sa používať iba zarážacie predmety uvedené v časti „Technické údaje“.

Na naplnenie zásobníka držte náradie tak, aby jeho vyúsťujúci otvor nesmeroval na vaše vlastné telo ani na iné osoby.

- Stlačte páčku zásobníka **6** a kryt zásobníka potiahnite dozadu až na doraz.
- Do zásobníka vložte príslušný zarážací materiál (klince, pozri obr. D alebo spony, pozri **7** obr. C). Spony sa musia nasadiť na násadu **7** zásobníka.
- Kryt zásobníka posúvajte vpred, až kým nezapadne.

● Obsluha

- Zásobník pneumatického sponkovača **7** plňte tak, ako je popísané v kapitole „Plnenie zásobníka“.
- Pomocou redukčného ventilu nastavte správny pracovný tlak.
- Dbajte na to, aby ste neprekročili maximálny pracovný tlak náradia 8 barov. Príliš vysoký pracovný tlak nepri- náša vyšší výkon, iba zvyšuje spotrebu stlačeného vzduchu a súčasne urýchľuje opotrebovanie náradia.
- Zapnite kompresor.
- Kompresor nechajte bežať dovtedy, kým sa dosiahne maximálny tlak v kotle a náradie sa vypne.
- Pneumatický sponkovač priložte k obrobku a stlačte spúšť **2**.



UPOZORNENIE:

Pneumatický sponkovač je vybavený poistkou proti spusteniu 10. Zarážací materiál náradie opustí až vtedy, ak bude vyústovací otvor pneumatického sponkovača pritlačený k obrobku a stlačí sa spúšť 2.

● Manipulácia s náradím

Dodržiavate „špeciálne upozornenia“ uvedené v tomto návode na obsluhu. Zarážacie náradie, ktoré ste skontrolovali z hľadiska bezchybnej funkcie a ktoré je pripravené na prevádzku, priložte k obrobku a stlačte spúšť.

- Skontrolujte, či je zarážací predmet zarazený v súlade s požiadavkami.
- Ak zarážací predmet vytŕča, zvýšte tlak vzduchu po krokoch veľkosti 0,5 baru.
- Ak je zarážací predmet zarazený príliš hlboko, znížte tlak vzduchu po krokoch veľkosti 0,5 baru.
- Prípadne môžete prácu urýchliť tak, že budete spúšť držať stlačenú 2.
- Pneumatický sponkovač priložte k obrobku.
- Náradie priložte k obrobku tak, aby sa ho vyústovací otvor náradia 11 dotýkal. Zarážací materiál vystrelí z náradia.
- Pokiaľ budete držať spúšť 2 stlačenú, náradie vystrelí jeden kus zarážacieho materiálu vždy vtedy, keď sa vyústovací otvor 11 dotkne obrobku.
- Prípadne tiež môžete vyústovací otvor 11 náradia trvalo pritláčať k obrobku.
- Pri každom stlačení spúšte 2 vystrelí náradie jeden kus zarážacieho materiálu.

V každom prípade by ste sa mali snažiť pracovať s čo možno najnižším tlakom vzduchu. Má to pre vás tri základné pozitíva:

- 1) ušetríte energiu,
- 2) znížite hladinu hluku,
- 3) znížite opotrebovanie zarážacieho náradia.

Zabráňte stláčaniu spúšte zarážacieho náradia, ak je zásobník prázdny. Chybné alebo nie bezchybne pracujúce zarážacie náradie okamžite odpojte od prívodu stlačeného vzduchu a odovzdajte ho na kontrolu odborníkovi. Pri dlhších pracovných prestávkach alebo ukončení prác náradie odpojte od zariadenia stlačeného vzduchu a zásobník podľa možnosti vyprázdnite. Pneumatické prípojky zarážacieho náradia a hadicových vedení chráňte pred znečisteniami. Vniknutie hrubých nečistôt, triesok, piesku atď. spôsobuje netesnosti a poškodenie zarážacieho náradia a spojok.

UPOZORNENIE: Navyše existuje možnosť jedného nastavenia pomocou ryhovanej skrutky 9.

- Ryhovanú skrutku 9 otočte nadol, čím zarážací predmet zapustíte hlbšie do obrobku.
- Ryhovanú skrutku 9 otočte nahor, čím zarážací predmet zapustíte menej hlbšie do obrobku.
- Otočte kryt odvetrávania 11, aby ste unikajúci vzduch odvádzali požadovaným smerom.
- Po ukončení práce odpojte náradie od kompresora.

● Vybratie zaseknutých spôn

- Ak by sa nejaká spona či klinec zasekli v kanáli zásobníka, okamžite odpojte prívod stlačeného vzduchu.

- Zásobník **7** otvorte tak, ako je popísané v kapitole „Plnenie zásobníka“.
- Čelnú doštičku **12** otvorte tak, že rýchloupínaciu páčku čelnej doštičky **13** potiahnete v smere poistky proti spusteniu **10**.
- Vyberte zaseknutý zarážací materiál. Čelnú doštičku **12** zatvorte tak, že rýchloupínaciu páčku čelnej doštičky **13** potiahnete v smere krytu odvetrávania **1**.
- Zásobník **7** pneumatického sponkovača zatvorte tak, ako je popísané v kapitole „Plnenie zásobníka“.

● Údržba



NEBEZPEČENSTVO ZRANENIA!

Pred čistením alebo vykonávaním údržby náradie bezpodmienečne odpojte od zásobovania stlačeným vzduchom a vyprázdňte zásobník.

● Údržba používateľom

Mazanie olejníčkou na olejovú hmlu:

UPOZORNENIE: V rámci prípravnej fázy po redukčnom ventile maže olejníčka na olejovú hmlu neustále a optimálne pneumatický sponkovač. Olejníčka na olejovú hmlu odovzdáva do prúdiaceho vzduchu olej vo forme malých kvapôčok, čím zaručuje pravidelné mazanie.

- Olejníčku na olejovú hmlu inštalujte za (filtračný) redukčný ventil. Nato zasuňte nástrčnú vsuvku olejníčky na olejovú hmlu do rýchlospojky (filtračného) redukčného ventilu.
- Potom pripojte pneumatické náradie k nato určenej rýchlospojke.

Manuálne mazanie:

UPOZORNENIE: Ak nemáte k dispozícii olejníčku na olejovú hmlu, vykonajte po každom zarazení cca 5000 ks zarážacieho materiálu mazanie.

- Do závitovej vsuvky **4** pneumatického sponkovača kvapnite 1 až 2 kvapky špeciálneho oleja pre náradia na stlačený vzduch.
- Následne niekoľkokrát stlačte spúšť **2**.

POZOR: Nikdy nepoužijete príliš veľké množstvo oleja, keďže by tento mohol spolu so zarážacím materiálom uniknúť z výústovacieho otvoru a prípadne poškodiť obrobok.

● Čistenie

- Na čistenie náradia a ochranných okuliarov nepoužívajte žiadne ostré predmety. Do vnútra náradia sa nesmú dostať žiadne kvapaliny. V opačnom prípade sa môže náradie poškodiť.
- Zariadenie a ochranné okuliare čistite pravidelne, najlepšie vždy priamo po ukončení práce.
- Teleso čistite suchou handričkou. Ochranné okuliare čistite mäkkou a suchou handričkou, vodou alebo handričkou navlhčenou dezinfekčným prostriedkom – v žiadnom prípade nepoužívajte benzín, rozpúšťadlá ani čističe, ktoré napadajú plast.
- Pneumatický sponkovač, ochranné okuliare a špeciálny olej pre náradia na stlačený vzduch po každom použití odložte do dodávacieho prenosného kufríka, aby ste ich chránili pred znečisteniami.

UPOZORNENIE: Používanie, čistenie a skladovanie ochranných okuliarov môže skracovať ich 3-ročnú dobu životnosti. V prípade poškriabania skla alebo iných viditeľných poškodení ochranné okuliare ihneď vymeňte.

● Informácie o ochrane životného prostredia a likvidácii



Výrobok vrátane príslušenstva nelikvidujte cestou bežného domového odpadu, ale ich odneste na komunálnu skládku s cieľom druhotnej recyklácie.



Obal pozostáva z environmentálnych materiálov, ktoré možno likvidovať v miestnych recyklačných skládkach.

● EÚ vyhlásenie o zhode

Pneumatický sponkovač

My,
C. M. C. GmbH
Zodpovedný za dokumenty:
Dr. Christian Weyler
Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
NEMECKO

vyhlasujeme na vlastnú zodpovednosť,
že výrobok

Pneumatický sponkovač
Číslo výrobku: 2278
Rok výroby: 2020 / 33
IAN: 339136_1910
Model: PDT 40 F4
spĺňa základné požiadavky na ochranu,
ktoré sú stanovené v európskych smerniciach

Smernica o strojových zariadeniach 2006/42/ES

v ich neskoršom znení.
Výhradnú zodpovednosť za prípravu
vyhlásenia o zhode nesie výrobca.
Vyššie popísaný predmet vyhlásenia
spĺňa smernicu 2011/65/EÚ Európskeho
parlamentu a Rady z 8. júna 2011 na
obmedzenie použitia určitých nebezpečných

látok v elektrických a elektronických zariadeniach.

Na účely posúdenia zhody boli použité
nasledujúce harmonizované normy:

EN 12100:2010
EN 11148-13:2018

St. Ingbert, 16.3.2020

C.M.C. GmbH
Katharina-Loth-Str. 15
D-66386 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

z pover. Dr. Christiana Weylera
- Oddelenie kvality -

Ochranné okuliare

My,
C. M. C. GmbH
Zodpovedný za dokumenty:
Dr. Christian Weyler
Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
NEMECKO
prehlasujeme v mene výrobcu:
Taizhou Guotai Safety
Equipment Manufacturing Co., Ltd.
Yilida Road, Hengjije Town,
Luqiao District
Taizhou City
318056 ZHEJIANG ČÍNA,
že výrobok

Ochranné okuliare 026
(GUOTAI 1 F CE/ GUOTAI 166 F CE)



Rok výroby: 2020 / 33

spĺňa základné požiadavky na ochranu, ktoré sú stanovené v európskych smerniciach

Nariadenie o osobných ochranných pomôckach (EÚ)/2016/425

Smernica o všeobecnej bezpečnosti výrobkov 2001/95/ES

v ich neskoršom znení.

Výhradnú zodpovednosť za prípravu vyhlásenia o zhode nesie výrobca.

Na účely posúdenia zhody boli použité nasledujúce harmonizované normy:

DIN EN 166: 2002-4

Registovaný certifikačný orgán DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH, Alboinstrasse 56, 12103 Berlín, číslo notifikovaného orgánu 0196, vykonal typovú skúšku EÚ a vystavil EÚ osvedčenie o typovej skúške C4491GUOTA/R3.

St. Ingbert, 16.3.2020

C.M.C. GmbH
Katharina Loth-Str. 15
A-66386 St. Ingbert
Telefon: +49 6894 9989750
Telefax: +49 6894 9989729

z pover. Dr. Christiana Weylera
- Oddelenie kvality -

● Informácie o záruke a servise

Záruka spoločnosti Creative Marketing & Consulting GmbH

Vážená zákazníčka, vážený zákazník, na toto zariadenie získavate záruku 3 roky

od dátumu kúpy. V prípade nedostatkov tohto výrobku máte voči predajcovi výrobku zákonom stanovené práva. Tieto zákonné práva nie sú našimi nižšie uvedenými záručnými podmienkami nijakým spôsobom obmedzené.

● Záručné podmienky

Záručná lehota začína plynúť dňom kúpy. Starostlivo si uschovajte originálny doklad o kúpe. Budete ho potrebovať ako doklad o zakúpení výrobku. Ak sa v priebehu 3 rokov od dátumu kúpy tohto zariadenia vyskytne chyba materiálu alebo výrobná chyba, zariadenie vám bezplatne opravíme alebo vymeníme – podľa nášho zváženia. Podmienkou poskytnutia tohto záručného plnenia je, že v rámci 3-ročnej lehoty predložíte chybné zariadenie a doklad o kúpe (pokladničný lístok) a písomnou formou stručne popíšete, v čom pozostáva nedostatok a kedy sa vyskytol. Pokiaľ je táto chyba krytá našou zárukou, vrátíme vám opravený alebo nový výrobok. Opravou alebo výmenou výrobku nezačína plynúť nová záručná lehota.

● Záručná doba a zákonný nárok na reklamáciu

Záručná doba sa následkom záručného plnenia nepredlžuje. To platí aj pre vymenené a opravené diely. Poškodenia a nedostatky, ktoré sa vyskytli už pri kúpe, sa musia nahlásiť ihneď po vybalení. Opravy po uplynutí záručnej doby sú splatnené.

● Rozsah záruky

Zariadenie bolo starostlivo vyrobené podľa prísnych kvalitatívnych noriem a pred distribúciou dôkladne odskúšané. Záručné plnenie sa vzťahuje na materiálové alebo výrobné chyby. Táto záruka sa nevzťahuje na časti výrobku, ktoré sú vystavené bežnému opotrebovaniu, a preto

sa môžu považovať za spotrebné diely, ani na poškodenia citlivých dielov, napr. spínače, akumulátory alebo diely zo skla. Táto záruka zaniká, ak sa výrobok používa nesprávne alebo v poškodenom stave, alebo ak bola nesprávne vykonávaná údržba. Pre správne používanie výrobku je potrebné presne dodržiavať všetky pokyny obsiahnuté výlučne v tomto preklade originálneho návodu na obsluhu. Je potrebné bezpodmienečne zabrániť účelom použitia a konaniam, od ktorých preklad originálneho návodu na obsluhu odrádza alebo pred ktorými varuje.

Výrobok je určený len na súkromné a nie komerčné použitie. V prípade nesprávnej alebo neodbornej manipulácie, použitia násilia a v prípade zásahov, ktoré nevykonala naša autorizovaná servisná pobočka, záruka zaniká.

● Postup v prípade poškodenia v záruke

Aby sme vašu žiadosť mohli čo najrýchlejšie vybaviť, postupujte podľa nasledujúcich pokynov:

V prípade akýchkoľvek otázok si pripravte pokladničný blok a číslo výrobku (napr. IAN) ako doklad o kúpe. Číslo výrobku je uvedené na typovom štítku, gravúre, titulnej strane vášho návodu (vľavo dole) alebo na nálepke na zadnej alebo spodnej strane. V prípade výskytu funkčných chýb alebo iných nedostatkov najskôr telefonicky alebo e-mailom kontaktujte nižšie uvedené servisné oddelenie.

Výrobok, ktorý bol zaregistrovaný ako chybný, môžete potom spolu s dokladom o kúpe (pokladničným blokom) a informáciou, o aký druh nedostatku ide a kedy sa vyskytol, bezplatne zasláť na adresu servisu, ktorá vám bola oznámená.



UPOZORNENIE:

Na internetovej stránke www.lidl-service.com si môžete stiahnuť túto a mnohé iné príručky, produktové videá a softvér.

Prostredníctvom tohto QR kódu môžete prejsť priamo na internetovú stránku servisu spoločnosti Lidl (www.lidl-service.com) a po zadaní svojho čísla výrobku (IAN) 339136 si môžete otvoriť príslušný návod na obsluhu.



Tu sú naše kontaktné údaje:

SK

Názov: C. M. C. GmbH
Internetová adresa: www.cmc-creative.de
E-mail: service.sk@cmc-creative.de
Telefón: 0850 232001
Sídlo: Nemecko

IAN 339136_1910

Upozorňujeme, že nasledujúca adresa nie je adresa servisu. Najskôr kontaktujte vyššie uvedené servisné centrum.

Adresa:

C. M. C. GmbH

Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
NEMECKO

C.M.C. GmbH

Katharina-Loth-Str. 15
DE-66386 St. Ingbert
GERMANY

Stand der Informationen · Last Information Update ·
Dernière mise à jour · Stand van de informatie ·
Stan na · Poslední aktualizace informací ·
Posledná aktualizácia informácií: 03/2020
Ident.-No.: PDT40F4032020-OS



IAN 339136_1910